

Bad Homburg Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Auflage: 38.800 Exemplare

Immobiliengesuche

Häuser + Villen Eigentumswohnungen Grundstücke

Von diversen Auftraggebern aus Industrie, Handel, Banken und von vermögenden Privatpersonen gesucht

Ihr Partner für professionelle

ADLER / IMMOBILIEN

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 6171/6288 - 0 · Telefax 0 6171/6288 - 19

Donnerstag, 7. Februar 2013 Kalenderwoche 6 18. Jahrgang



Die Prinzengarde des HCV zeigt nicht nur bei den traditionellen Gardetänzen viel Bein. Alljährlich präsentieren die Damen auch einen Show-Tanz, der diesmal unter dem Motto "Afrika" stand, wie die Kostüme schnell verrieten. Foto: Jacob

Die Stimmungswogen schlugen hoch

Von Michael Jacob

Bad Homburg. Die Stimmung im gut gefüllten Landgraf-Friedrich-Saal des Kurhauses war bei der Jubiläums-Gala-Fremdensitzung kaum zu bremsen. Immer wieder wurden Zugabe-Rufe laut.

Doch der erfahrene Sitzungspräsident Wolfgang Rothe ließ sich nicht dazu verleiten, allen Zugabe-Rufen nachzukommen und damit die Gala-Fremdensitzung über Gebühr in die Länge zu ziehen. Insgesamt fuhr der älteste Bad Homburger Karnevalverein eine neue Schiene und baute auf viel Stimmung im Saal. Wie man erleben konnte, mit großem Erfolg, denn das Publikum tobte bei zahlreichen Programmpunkten.

IHR FACHMARKT

Bei uns finden Sie alles zu

Farbe Tapete **Boden Werkzeug** Laminat Parkett Ausbauzubehör

und gute Beratung

Mo. - Fr. 7:00 - 18 Uhr Sa. 8 - 14 Uhr

Farbe · Tapete · Boden · Werkzeug

61352 Bad Homburg/Ober-Eschbach Massenheimer Weg 8 Fon 06172/9254-0, Fax 06172/9254-19 www.farben-scheller.de

Doch bevor die Stimmungswogen hoch schlagen konnten, oblag es Beatrice Knauerhase, das Protokoll des vergangenen Jahres vorzutragen. Eine nicht leichte Aufgabe, denn bekanntlich ist die erste Bütt immer die schwerste. Mit sehr wohlgesetzten Worten prangerte sie das Kinosterben in der Kurstadt ebenso an, wie die Tatsache, dass sich die Vertreter des Magistrats in diesem Jahr vor der Tradition, einen Abgesandten in die Bütt zu schicken, gedrückt haben. Aber immerhin waren politische Abgeordnete mit Vize-Landrat Dr. Wolfgang Müsse und Bürgermeister Karl Heinz Krug im Elferrat vertreten. Knauerhase lobte die Bereitschaft, dass in diesem Jahr trotz aller Kritik wieder der Almstadl vor dem Kurhaus stehen soll und hob das Ehrenamt im Dienste der Narretei hervor.

Eine Selbstverständlichkeit war es für Ihre Lieblichkeit Ina I., gemeinsam mit ihren "vier Tugenden", wie sich der Hofstaat in diesem Jahr nennt, der Sitzung ihres Heimatvereins beizuwohnen. Sie war offensichtlich bester Laune, wie ihrem strahlenden Lächeln zu entnehmen war. Besucht und geehrt wurde sie von zahlreichen Tollitäten aus der Region, die der Sitzung im Kurhaus teilweise ebenfalls bis zum Schluss beiwohnten.

Bereits am Eingang zum großen Saal wurden die Gäste von Garde-Kostümen empfangen. Kostüme, die in den letzten Jahren das Aussehen der Gardemädchen prägten. Doch zum 111. Jubiläum gab es für die Mädchen neue Uniformen, die sie mit viel Eleganz und

Moderne Wohneleganz in direkter

Nachbarschaft zum Epinay-Platz in Oberursel

Fertigstellung Sommer 2013

· Aufzug · Garage · Parkettböden · Fußbodenheizuna ·

· großer Balkon · viele weitere wertvolle Details ·

Alleinverkauf durch Schäfer & Bült GbR

Tel. 06172/48600 · immobilien@schaefer-buelt.de

aben der Unternehmensgruppe Bernhard Bauträger GmbH

Es sind nur noch

zwei Wohneinheiten

in der Belle Etage

zu je 109 gm frei!

Anmut präsentierten. Allen voran zunächst die Minis bei der Eröffnung des Abends, dann die größeren und schließlich die so genannte Prinzengarde. Doch die Mädchen können auch ganz anders: Die Kleinsten präsentierten eine bunte Zwergen-Show, die Mittleren einen sehr

(Fortsetzung auf Seite 3)



Klaus Ketter heizte den Saal kräftig an. Bei der Fremdensitzung zum 111. HCV-Jubiläum wurde Stimmung sehr groß geschrieben.





Massivholzmöbel bis 80 % und starlightz® Mustersterne 30 % reduziert. Anfang März erwarten wir bereits

unsere neue Massivholzmöbel-Lieferung aus Indien.

Samstags durchgehend von 11.00 bis 16.00 Uhr geöffnet oder Termine nach Vereinbarung Wallstraße 33, Ecke Elisabethenstraße Bad Homburg, Tel. 06172/24342



Louisenstr. 26 61348 Bad Homburg tel: 06172-9510447 I fax: 06172-9510448 info@grio-trendline.de I grio-trendline.de











VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

Ausstellungen

"Im Schein des Unendlichen" - Romantik und Gegenwart in Fotografien, Installationen und Videos, Altana-Kulturstiftung, Sinclair-Haus, Löwengasse 15 (Eingang Dorotheenstraße), dienstags 14-20 Uhr, mittwochs bis freitags 14-19 Uhr, samstags und sonntags 10-18 Uhr (bis 17. Februar)

"Gefaltet, geknickt, geschnürt" – Werke von Udo Schell, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, freitags 15-18 Uhr, samstags und sonntags 11-18 Uhr (bis 17. Februar)

Malerei in der Art des realistischen Expressionismus von Barbara Burck und Bettina Moras, Galerie "Kunst in der Zehntscheune", Bornstraße 18 in Ober-Erlenbach, dienstags bis freitags 15-19 Uhr, samstags und sonntags 12-17 Uhr (bis 3. März)

"Pralle Lebenslust" – Bilder von Ute Ringwald, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn sowie samstags und sonntags 11-14 Uhr (bis 24. Februar) "Eine Fülle an Leben" – Arbeiten von Marion Dörre,

Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24, dienstags, donnerstags und freitags 11-18 Uhr, mittwochs 15-18 Uhr und samstags 14-18 Uhr (bis 2. März)

Bilder von Andreas Prause, Forum der Hochtaunus-Kliniken, Urseler Straße 33, täglich 14-19.30 Uhr (Fe-

"Venezia – Momentaufnahmen vom Carnevale und Stadtansichten", Fotografien von Josef Katscher, Volkshochschule, Elisabethenstraße 4-8, montags-donnerstags 9-12 und 15-19.40 Uhr sowie freitags 9-12 Uhr (bis 18. Februar)

Städtisches historisches Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, ständige Ausstellungen zur Stadt- und Kurgeschichte, Münzkabinett und Hutsammlung, dienstags bis samstags 14-17 Uhr, sonnund feiertags 10-18 Uhr

"Ein Leben mit der Maus" – Kunstwerke von Isolde Schmitt-Menzel, Öffnungszeiten s.o., Städtisches historisches Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102 (bis 17. Februar)

"Mobilität – vom Fahrgerät zum Motorrad", Horex-Museum, Horexstraße 6, mittwochs 10-14 Uhr, samstags und sonntags 12-18 Uhr, Führungen nach Vereinbarung: museum@bad-homburg.de (bis 31.

"Männer, Mythen & Motoren" – 100 Jahre Rennsport-Geschichten" (im Aufbau), Central Garage, Niederstedter Weg 5, mittwochs bis sonntags und an Feiertagen 12-16.30 Uhr (2013)

"Georg Viktor Weber (1838-1911) – Leben und Wirken eines Ober-Erlenbachers", Heimatmuseum Ober-Erlenbach, Am alten Rathaus 9, Sonntag, 17. Februar, 15-17 Uhr

Kinos in Bad Homburg

in der Taunus Therme (Tel. 489209, www.galax-cinema.de)

"Life of Pi – Schiffbruch mit Tiger" Donnerstag - Sonntag 20 Uhr, Dienstag + Mittwoch 17.30 Uhr "Die Vermessung der Welt" Dienstag + Mittwoch 20 Uhr "Anna Karenina" Samstag + Sonntag 20 Uhr, Dienstag + Mittwoch 17.30 + 20 Uhr

"Hotel Transsilvanien" Donnerstag 15 + 17.30 Uhr, Freitag 17.30 Uhr "Sammys Abenteuer 2" Freitag, Dienstag, Mittwoch 15 Uhr Samstag + Sonntag 15 + 17.30 Uhr

"Madagascar 3 – Flucht durch Europa" Samstag + Sonntag 15 Uhr "Greg's Tagebuch 3 – Ich war's nicht" Donnerstag - Sonntag 17.30 Uhr "Asterix & Obelix – Im Auftrag Ihrer Majestät" Donnerstag + Freitag 15 Uhr "James Bond 007 – Skyfall"

Donnerstag + Freitag 20 Uhr Ice Age 4 – Voll verschoben" Dienstag + Mittwoch 15 Uhr

Donnerstag, 7. Februar

Weiberfastnacht, kath. Frauengemeinschaft Kirdorf, Schwesternhaus, 19.31 Uhr

Weiberfastnacht auch für Männer mit "Roy Hammer & den Pralinées", Kulturzentrum Englische Kirche,

Ferdinandsplatz 2, 20 Uhr

"Frau Rauschers Land-Party" - Hessische Stöffche-Show, Deutsches Äppelwoi-Theater Bad Homburg, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

Samstag, 9. Februar

Hoppel Poppel-Sitzung, Karnevalverein "Club Humor", Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, 14.11

Kinderfasching, Homburger Carnevalverein, Kurhaus, ab 15.11 Uhr

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilage



Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

Zauber-Dinner– magische Dinner-Show, Restaurant Golfhaus am Kurpark, 19 Uhr "Karneval in Ober-Eschbach", Verein "Aale Eschbacher", TSG-Turnhalle, Ober-Eschbacher-Straße 30, 19.11 Uhr

Clowns-Night, Homburger Carnevalverein, Steigenberger-Hotel, Kaiser-Friedrich-Promenade, 19.31 Uhr "Der König von Mallorga" – Die Super-Show der 90er-Jahre, Deutsches Äppelwoi-Theater Bad Homburg, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

Faschingskonzert mit "Erste Sahne", Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, 20 Uhr

Sonntag, 10. Februar

Kinderfasching, Verein "Aale Eschbächer", TSG-Turnhalle, Ober-Eschbacher-Straße 30, ab 14.11 Uhr Kinderfasching, Homburger Carnevalverein, Kur-

Kappenabend der Kolpingfamilie Kirdorf, Bürgerhaus Kirdorf, StedterWeg 40, 19.19 Uhr

Montag, 11. Februar

Kreppelkaffee im "Offenen Wohnzimmer" der Arbeiterwohlfahrt, Altes Rathaus Ober-Eschbach, Kirchplatz 1, 14.30-16.30 Uhr

Kinderfasching, Homburger Carnevalverein, Kurhaus, ab 15.11 Uhr

Kappenabend der Kolpingfamilie Kirdorf, Bürgerhaus Kirdorf, StedterWeg 40, 19.19 Uhr

Dienstag, 12. Februar

Kurparkführung mit Besichtigung der Russischen Kirche, Treffpunkt Kaiser-Wilhelms-Bad, 15 Uhr Kinderfasching, Homburger Carnevalverein, Kurhaus, ab 15.11 Uhr

Karnevalsumzug "uff de Bach", Ausrichter: Club Humor, ab 14.11 Uhr; danach Kinderfasching im Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40 (Ausrichter: CV

Mittwoch, 13. Februar

Kindertheater "Elisa-Bib, Figurentheater ab 4 Jahre, Jugendkulturtreff E-Werk, Wallstraße 24, 15 Uhr

Vortrag "Homöopathie wirksame Hilfe bei Heuschnupfen", Kneipp-Verein, Kurhaus, 19 Uhr Kinderoper "Brundibár", Aula des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums, Auf der Steinkaut, 19.30 Uhr Diavortrag "Ladakh – Westtibet" von Horst Liebelt, Klinik Dr. Baumstark, Viktoriaweg, 19.30 Uhr

Vortrag "Werner Kirchner – Über das bewegte Leben eines bedeutenden Homburger Hölderlinforschers" von Ulrich Hummel, Verein für Geschichte und Landeskunde Bad Homburg, Kurhaus, 19.45 Uhr

Donnerstag, 14. Februar

Kinderoper "Brundibár", Aula des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums, Auf der Steinkaut, 19.30 Uhr Vortrag "Geschichte und Münzen der Kreuzfahrerstaaten" von Frank Frickey, Bad Homburger Münzfreunde, Haus der Altstadt, Rind'sche Stiftstraße,

Tango-Konzert mit "Tango Transit", Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, 20 Uhr

Freitag, 15. Februar

Dinnerkrimi "Der letzte Schrei" mit dem "Theater auf Tour", Hotel Steigenberger, Kaiser-Friedrich-Promenade, 19.30 Uhr

Young Friday mit "V8 Wankers", Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, 21 Uhr

Samstag, 16. Februar

Gemeindebasar für Kinderkleidung und Spielzeug, Waldenserkirche, Alten- und Pflegeheim "Haus Luise" in Dornholzhausen, Lindenallee, 9-12 Uhr Ausstellungseröffnung "Georg Viktor Weber (1838-1911) - Leben und Wirken eines Ober-Erlenbachers", Heimatmuseum Ober-Erlenbach, Am alten Rathaus 9,

"Der König von Mallorga" – Die Super-Show der 90er-Jahre, Deutsches Äppelwoi-Theater Bad Homburg, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

Sonntag, 17. Februar

Tauschtag des Vereins für Briefmarkenkunde, Vereinshaus Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, 9 Uhr Akademische Feier zum 175. Geburtstag von Georg Viktor Weber (Kirchenmusiker, Mainzer Domkapellmeister, Komponist, Orgel- und Glockensachverständiger), St. Martinskirche, Ober-Erlenbacher Straße,

Kinderoper "Brundibár" im KFG



Die Kinderoper "Brundibár" wurde von jüdischen Kindern und Jugendlichen eingeübt und über 50 Mal in Theresienstadt aufgeführt. Man kann sich vorstellen, dass die Proben- und Aufführungsarbeit eine willkommene Ablenkung vom grausamen Ghetto-Alltag bedeutete. Wegen der Transporte in die Vernichtungslager der Nazis mussten die Rollen immer wieder neu besetzt werden. Die wenigen Zeitzeugen betonen bis heute, wie wichtig "Brundibár" für das Überleben der geretteten Kinder gewesen sei. Das Kaiserin-Friedrich-Gymnasium (KFG) führt das Stück anlässlich der 75. Wiederkehr der Reichspogromnacht vom 9. November 1938 am Mittwoch, 13., und Donnerstag, 14. Februar, um 19.30 Uhr in der Aula des KFG, Auf der Steinkaut, auf.

VERANSTALTUNGEN Friedrichsdorf

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70 (Tel. 06175-1039; www.kinokoeppern.de) ,,Hannah Arendt

Donnerstag - Dienstag 20 Uhr "Die Abenteuer der kleinen Giraffe Zarafa" Samstag + Sonntag 15 Uhr "Life of Pi – Schiffbruch mit Tiger" in 3D Freitag + Samstag 17 Uhr "Life of Pi – Schiffbruch mit Tiger"

Sonntag 17 Uhr + Mittwoch 20 Uhr

Ausstellungen

"Eier aus aller Welt" - Österliches im Heimatmuseum Seulberg, Alt Seulberg 46, mittwochs und donnerstags 9-12 Uhr, sonntags 14-17 Uhr (bis 27. März) "4M" – Märchen, Mystik, Mythen und Magie mit Christiane Winkler und Friedrich Rohrbach, Mediatur, Industriestraße 24, montags bis freitags 8-17 Uhr (bis 1. März)

"Winterreise" – Interpretationen von sechs Mitgliedern des Kunstkreises Friedrichsdorf, Musikschule Friedrichsdorf, Bahnstraße 29 (bis 22. März)

"Landschaften" von Helena Waldschmidt vom Kunstkreis Friedrichsdorf, Taunus Sparkasse, Köppern, Im Hahlgarten 2-6 (bis 28. Februar)

Donnerstag, 7. Februar Comedy "Ein Single kommt selten zu zweit" mit

Lilly, Forum Friedrichsdorf, Dreieichstraße 22, 20

Samstag, 9. Februar

Konzert mit dem Trio "MethusaXlixe", Kulturcafé, Vitos Waldkrankenhaus Köppern, Emil-Sioli-Weg, 14.30 Uhr "Fasching am Bach", TV Burgholzhausen, Turnhalle

am Sauerborn, 20.30 Uhr

Sonntag, 10. Februar

Kinderfasching der TSG Friedrichsdorf, TSG-Turnhalle, Hugenottenstraße 58, 14.22-17 Uhr Kinderfasching, TV Burgholzhausen, Turnhalle am Sauerborn, 15 Uhr

Dienstag, 12. Februar

"Oldies aus den Sixties-Party" mit "Walking the Dog", Garniers Keller, Hugenottenstraße 117, 20.11

Donnerstag, 14. Februar

Chanson-Kabarett "Rosige Zeiten" mit Robert Kreis, Forum Friedrichsdorf, Dreieichstraße 22, 20

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst ist von morgens 8.30 Uhr an für 24 Stunden dienstbereit. Der Apotheken-Notdienst besteht, damit jederzeit für wirklich dringende Fälle Arzneimittel zur Verfügung stehen. Machen Sie deshalb nur in tatsächlichen Fällen davon Gebrauch. In der Zeit von abends 20 Uhr bis morgens 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzlich festgelegte Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Telefonisch kann man die aktuelle Notdienstapotheke erfahren über Handy 22833 und über Festnetz 0137 888 22833.

Donnerstag, 7. Februar Regenbogen Apotheke, Oberursel, Camp-King-Allee 8, Telefon 06171-21919 Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 86, Telefon 06172-71449

Bären-Apotheke, Bad Homburg Haingasse 20, Telefon 06172-22102

Samstag, 9. Februar Kapersburg-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern, Köpperner Straße 87, Telefon 06175-636 Schützen-Apotheke, Oberursel, Liebfrauenstraße 3, Telefon 06171-51031

Sonntag, 10. Februar

Engel-Apotheke, Bad Homburg, Schulberg 7-9, Telefon 06172 -22227

Montag, 11. Februar

Landgrafen-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 100, Telefon 06172-74439 Sonnen-Apotheke, Oberursel, Dornbachstraße 34, Telefon 06171-917770

Dienstag, 12. Februar
Max & Moritz-Apotheke, Bad Homburg, Urseler Straße 26, Telefon 06172-303130 +

Mittwoch, 13. Februar

Lilien-Apotheke, Friedrichsdorf, Houiller Platz 2, Telefon 06172-778406 Taunus-Apotheke, Oberursel, Eppsteiner Straße 1c, Telefon 06171-54700

Donnerstag, 14. Februar

Dornbach-Apotheke, Oberursel-Oberstedten, Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234 Central-Apotheke, Steinbach Bahnstraße 51, Telefon 06171-9161100

Freitag, 15. Februar

Marien-Apotheke, Bad Homburg-Kirdorf, Kirdorfer Straße 67, Telefon 06172-86300 Birken-Apotheke, 05 miles - Weißkirchen, Kurmainzer Straße 85, Telefon 06171-71862

Samstag, 16. Februar

Nord-Apotheke, Bad Homburg-Kirdorf, Gluckensteinweg 91, Telefon 06172-9686

Liebig-Apotheke, Bad Homburg-Dornholzhausen, Graf-Stauffenberg-Ring 3, Telefon 06172-

Franziskus-Apotheke, Steinbach, Berliner Straße 39, Telefon 06171-981143

Notrufe

Polizei Feuerwehr 112 Notarztwagen

Zentrale Rettungsleitstelle

des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen

06172/19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Hochtaunus-Klinik Bad Homburg, Urseler Straße 33, täglich von 19 bis 6 Uhr

06172/19292

116117

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kinder- und jugendärztliche Notfälle Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10 bis 12 Uhr Dr. med. Sonja Burzin

Kronberg-Schönberg, Friedrichstraße 88 06173/68088

Zahnärztlicher Notdienst 01805/607011

Hochtaunus-Klinik **Bad Homburg**

Polizeistation Saalburgstraße 116

06172/120-0

06172/140

Stadtwerke Bad Homburg Gas- und Wasserversorgung

Mainova AG

06172/40130

069/21388-110

06172-3880940

06172-26112

für Dornholzhausen und Stadt Friedrichsdorf

Elektro

Wochenend-Notdienst der Innungen

Sanitär und Heizung

Oberhessische Versorgungbetriebe AG für Ober-Erlenbach und

Burgholzhausen

06031/821

Giftinformationszentrale

06131/232466



Sie sind aus den Gala-Fremdensitzungen des HCV schon seit Jahrzehnten nicht mehr wegzudenken. Die Clowns sorgten in diesem Jahr mit Faschingshits für Stimmung. Foto: Jacob

Die Stimmungswogen ...

(Fortsetzung von Seite 1)

pfiffig choreografierten und temporeich vorgetragenen Tanz zum Thema Schule und schließlich die Prinzengarde mit dem nicht minder schwungvollen Tanz "Virus".

Mätressen im Kurhaus? Die "Kinziggeister" machten es möglich. Sie gelten als die erste hessische Guggemusik und entsprechen dem Motto: "Nicht immer richtig, aber Hauptsache laut!" Das Publikum tobte und wollte die Gäste gar nicht mehr gehen lassen. Auch diese Frauen und Männer feiern in diesem Jahr ein närrisches Jubiläum, nämlich 33-jähriges Bestehen. Ihre Freude darüber brachten sie mit Pauken und Trompeten kraftvoll zum Aus-

"Pubertierende Kinder erkennt man daran, dass die Eltern schwierig werden". Thomas Poppitz vom Bommersheimer Carnevalverein plauderte locker und unterhaltsam von den Problemen mit Kindern: "Denn Dr. Sommer, der ist schlau, denn er weiß alles ganz genau!" Klaus Ketter brachte abermals den Saal mit Stimmungsliedern zum Kochen und direkt nach der Pause war es eine Abordnung des ebenfalls im Kurhaus residierenden Äppel-

woi-Theaters, die für erneute Stimmungswogen sorgte. Louise Oppenländer, Alexander Beck und Michael von Loefen rockten buchstäblich den Saal. Dann jagte ein Höhepunkt den nächsten: das Ensemble "Silly Hearts" mit gekonnten Schwimmübungen und einem Schlager-Medley, die Clowns mit einer Schunkellieder-Runde und die Prinzengarde mit ihrem Showtanz zum Thema "Afrika". Alles insgesamt durchaus zur Erheiterung des Publikums.

Kurz vor Ende der Sitzung waren es Sabine Baransky, die sich über die biergeschwängerte Fülle ihres Mannes ausließ, und der Travestie-Künstler Olga Orange, der noch einmal die Wogen hochschlagen ließen. Wie berichtet, musste der HCV wegen der Besetzung des Hofstaats auf einige vereinseigene Büttenredner verzichten. Da ist es nur legitim, auf fremde Kräfte zurückzugreifen. Das Konzept ging auf, wenn auch die Sitzungen am Freitag und Samstag ein wenig kopflastig zugunsten der Stimmungskanonen ausfielen. Aber dem Publikum gefiel es und feierte die Sitzungen zum 111. Jubiläum des Homburger Carneval-Vereins mit frenetischem Beifall.



Die Tanzgruppen haben einen großen Anteil am Gelingen der HCV-Sitzung. Hier beschäftigen sich die Mitglieder der Tanzgarde mit dem beliebten Thema "Schule". Foto: Jacob

Faschingskonzert mit "Erste Sahne"

Bad Homburg (hw). "Die falschen Siebziger" heißt das Programm der Band "Erste Sahne", das sie am Faschingssamstag, 9. Februar, um 20 Uhr im Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, präsentiert. Mit den Highlights der Popmusik mischt "Erste Sahne" jede Party richtig auf. Und nicht nur Schlager und Neue Deutsche Welle sondern auch Oldies, Disco- und Rockmusik, werden präsentiert. Zur fünften Jahreszeit kommen natürlich die Karnevalshits noch dazu. Stehplatz-Karten gibt es für zwölf Euro, ermäßigt neun Euro, im Vorverkauf beim Tourist Info + Service im Kurhaus, Tel. 06172-1783710.

BdV-Treff

Bad Homburg (hw). Der BdV-Treff des Bundes der Vertriebenen, Ortsgruppe Bad Homburg, findet am Freitag, 8. Februar, um 14.30 Uhr in der DRK-Begegnungsstätte in der Kaiser-Friedrich-Promenade 5 statt. Die Mitglieder aller Landsmannschaften sind dazu eingeladen.

Noch Karten für Kappenabende

Kirdorf (hw). Die beiden Kappenabende der Kolpingfamilie Kirdorf finden am Fastnachtssonntag, 10. Februar, und am Rosenmontag, 11. Februar, jeweils um 19.19 Uhr im Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, statt. Karten bekommt man für zehn Euro bei Büround Schreibwaren Nielsen in der Friedensstraße 3 beziehungsweise, soweit noch vorhanden, an der Abendkasse.

Impuls für eine andere Kommunikation

Bad Homburg (hw). Bettina Adams hält am Samstag, 23. Februar, von 10 bis 15.30 Uhr einen Vortrag im Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, zum Thema "Einführung in die wertschätzende Kommunikation". Anmeldungen nimmt die Kommunale Frauenbeauftragte der Stadt Bad Homburg, Gaby Pilgrim, bis Freitag, 8. Februar, entgegen. Der Eintritt kostet 50 Euro inklusive der Getränke. Ein harmlos begonnenes Gespräch endet in Missverständnissen. Eigentlich war es nicht so gemeint, doch nun ist man unzufrieden und enttäuscht über den Ausgang des Dialogs. Spätestens hier sollte man etwas ändern. Die Einführung in die wertschätzende Kommunikation (frei nach der gewaltfreien Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg) dient als Impuls für eine andere Art der Kommunikation. Es wird ein Kommunikationsmodell vorgestellt, das zu mehr Zufriedenheit und Klarheit im Umgang mit sich selbst und anderen führt. In dem Seminar sollen das Vier-Schritte-Modell auspro-



Verlieren Sie keine Zeit und sichern Sie sich unsere sofort verfügbaren Modelle jetzt mit 0 % Finanzierung inkl. Renault relax Paket mit 4 Jahren Garantie und 4 Jahren Wartung. Z. B.:

Anzahlung

(47 Raten à

Nettodarlehensbetrag

und eine Schlussrate von

48 Monate Laufzeit:

Gesamtlaufleistung

eff. Jahreszins

Gesamtbetrag

TWINGO EXPRESSION 1.2 LEV 16 V 75 eco² (55 kW / 75 PS) inkl. Klimaanlage und CD-Radio

- Bordcomputer
- Nebelscheinwerfer • 4 Airbags u.v.m.

monatlich ab **TWINGO DYNAMIQUE 1.2 LEV**

- 16 V 75 eco² (55 kW / 75 PS) inkl. Klimaanlage und CD-Radio Schwarz-Metallic
- 15" Leichtmetallräder • Bluetooth-Freisprecheinrichtung

monatlich ab

79,- €

2.590,-€ Anzahlung Nettodarlehensbetrag 9.370,-€ 48 Monate Laufzeit: (47 Raten à und eine Schlussrate von 5.654,-€) 40.000 km Gesamtlaufleistung eff. Jahreszins Sollzinssatz (gebunden)

Ein Finanzierungsangebot für Privatkunden der Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Gültig bis zum 28.02.2013 und bei Zulassung bis zum 31.03.2013.

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie! Gesamtverbrauch (I/100 km): innerorts 6,7; außerorts 4,2; kombiniert 5,1. CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 119 (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).





2.450,-€

7.799,-€

5.031,-€)

40.000 km

7.804,-€

59,-€

*Enthalten sind ein Renault Plus Garantie PLUS Vertrag (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie inkl. Mobilitätsgarantie) sowie alle Kosten der vorgeschriebenen Wartungsarbeiten für die Vertragsdauer (48 Monate bzw. 40.000 km ab Erstzulassung gem. Vertragsbedingungen). Gültig für ausgewählte Modelle. Abbildung zeigt Renault Twingo Dynamique mit Sonderausstattung.



Kulturzentrum Englische Kirche

Donnerstag, 14. Februar, 20 Uhr

Tango Transit - Blut

Freitag, 15. Februar, 20 Uhr V8Wankers - young friday Vorband: Brainbogs

Tourist Info + Service, Kurhaus, Tel.: 06172-178 3710 Rathausinfo, Tel.: 06172-1000

biert, dessen Wirkung erfahren, Ansatzpunkte für eine Veränderung gefunden und Strategien dafür entwickelt werden. Die einfache und klare Struktur des Modells hilft dabei, Kommunikation bewusst so zu verändern, dass alle daran Beteiligten mit ihren Bedürfnissen ernst genommen werden.

25 Jahre Bad Homburger Bettgeflüster - Jubi-Angebote zum Träumen!

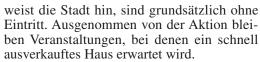


Louisenstr. 98 | 61348 Bad Homburg | Telefon 0 61 72 - 6 79 00 | info@moebelmeiss.de | www.moebelmeiss.de | Mo. bis Fr. 10 bis 19 Uhr | Sa. 10 bis 18 Uhr

Stadt unterstützt die Kulturloge mit Eintrittskarten

Bad Homburg (a.ber). Eintrittskarten für Gäste der gerade gegründeten Kulturloge Hochtaunus will die Stadt Bad Homburg in Zukunft regelmäßig zur Verfügung stellen. Der Magistrat der Stadt beschloss nach Auskunft von Kulturdezernentin Beate Fleige, die kostenlose Abgabe von Karten für städtische Kulturveranstaltungen an sozial Bedürftige und vom kulturellen Leben ausgeschlossene Bevölkerungskreise über die Kulturloge zu unterstützen.

Der Schwerpunkt wird auf dem Kulturzentrum Englische Kirche liegen. Für alle dort stattfindenden Veranstaltungen soll ein Kontingent von vier bis sechs Karten je Veranstaltung an die Kulturloge weitergegeben werden. Hinzu kommen kostenpflichtige kulturelle Ereignisse der Stadtbibliothek und des Städtischen historischen Museums im Gotischen Haus. Die Vorträge des Stadtarchivs, darauf



Interessierte Personen oder Familien können sich über karitative Organisationen, Sozialarbeiter, kirchliche Arbeitskreise und andere soziale Einrichtungen bei der Kulturloge anmelden. Sie bekommen dann die Karten von nicht ausverkauften Veranstaltungen oder aus festen Kontingenten angeboten. Die Karten liegen am Abend der Veranstaltung auf den Namen des Gastes an der Kasse bereit. Wer ein Angebot annimmt, wird auf der Liste der angemeldeten Personen nach hinten gesetzt.

Die Kulturloge versucht, kulturelle Angebote aus dem gesamten Hochtaunuskreis in ihr Angebot aufzunehmen. Der Verein befindet sich derzeit mit den Trägern von Kulturangeboten im Gespräch.

BUND-Treffen zum Thema "Elektrosmog"

Bad Homburg (hw). Der BUND-Ortsver-



band Bad Homburg lädt alle Mitglieder und Interessierte am Dienstag, 12. Februar, ab 20 Uhr ins Haus der Altstadt, Rind'sche Stiftstraße 2, zu seinem Februartreffen ein. Nach den Formalien der Jahreshauptversammlung wird es einen Vortrag zum Thema "Elektrosmog" geben. Wen es interessiert, welche elektromagnetischen Felder die eigenen Geräte erzeugen, kann "verdächtige" Geräte von zu Hause mitbringen, bei denen diese dann gemessen werden.

Verkäufernummern

Kirdorf (hw). Die kath. Kirchengemeinde Bad Homburg-Kirdorf veranstaltet am Samstag, 23. Februar, von 9 bis 13 Uhr im Gemeindezentrum St. Franziskus, Gluckensteinweg 101 ihren Frühjahrs-/Sommer-Basar "Rund ums Kind". Interessierte können sich am Mittwoch, 13. Februar, ab 18 Uhr online um eine Verkäufernummer bewerben. Weitere Informationen findet man im Internet unter www.st-johannes-hg. de/basar.htm.

echtsanwalt und Diplom - Betriebswirt Michael Wehe ww.rechtsanwalt-wehe-frankfurt.de info@rechtsanwalt-wehe-frankfurt.de Miet- und Wohnungseigentumsrecht 60320 Frankfurt, Eschersheimer Landstraße 311, Telefon: 069/37564897, Telefax: 069/90474313 61381 Friedrichsdorf, Wiesenweg 27

Eigene Designer-Mode nähen!

Sie wollten dies schon immer, Ihnen fehlt aber das

Know-How, das eine Modedesignerin hat?

Erlernen Sie jetzt wie Haute Couture entsteht.

In kleinen Gruppen bis max. 4 TeilnehmerInnen

unter meiner fachkundigen Anleitung.

Nähseminare

am Wochenende 10 Std.150,- EUR

einmal wöchentl. 4 x 3 Std.180,- EUR

Vor Ort können auch Stoffe bezogen werden.

Nähere Informationen, Termine und Anmeldung

unter Tel. 06032 - 713 523 oder 0160 - 18 15 47

Grande

maria@grande-couture.de · www.grandecouture.de

Atelier Maria Sierla · Ladengalerie im Rathaus

Rathausplatz 1 · 61348 Bad Homburg

Couture

Fachanwaltsbüro

Frankfurt und Friedrichsdorf

Immobilienrecht

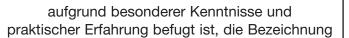
Zivilrecht und Gesellschaftsrecht

Bach zum Mitsingen im Musikgottesdienst

Bad Homburg (ks). Die Erlöserkirche lädt am Sonntag, 17. Februar, 10 Uhr, zu einem Musikgottesdienst ein. Im Mittelpunkt steht die Aufführung der Bachkantate "Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist" (BWV 45). Mitwirkende sind der Bachchor und Gäste, Mitglieder der Sinfonietta Frankfurt sowie Vokalsolisten. Die Leitung hat Kantorin Susanne Rohn. Einstudieren und mitsingen können die Kantate auch erfahrene Chorsänger. Proben sind am Freitag, 15. Februar, von 19.45 bis 22 Uhr, Samstag, 16. Februar, von 14 bis 16 Uhr und Sonntag, 17. Februar, um 8.45 Uhr. Anmeldungen sind möglich bis Freitag, 8. Februar, beim Gemeindebüro, Dorotheenstraße 3. Tel. 06172-21089.

Wir zeigen an, dass unsere Kollegin

Frau Rechtsanwältin Tanja Kolk



Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

zu führen.

Kanzlei Dr. Blechschmidt & Kollegen Notar und Rechtsanwälte Louisenstr. 42 · 61348 Bad Homburg v. d. H. Telefon 06172 / 679260 www.kanzlei-dr-blechschmidt.de

auf dem Friedhof

Gonzenheim (hw). Auf mehrere hundert Euro wird der Sachschaden geschätzt, den Unbekannte zwischen 21. und 28. Januar auf dem Friedhof Gonzenheim an der Kaiser-Friedrich-Promenade anrichteten. Dort wurde auf insgesamt acht Gräbern die zumeist fest montierten Grableuchten aus ihrer Verankerung gerissen und umhergeworfen. Bisher sind noch nicht alle Angehörigen bekannt. Deshalb werden alle, die möglicherweise betroffen sind, gebeten dies zu prüfen und sich mit der Polizeistation, Tel. 06172-120153, in Verbindung zu setzen. Auch werden Hinweise auf die Täter entgegengenommen.

Vandalismus

Young Friday mit "V8Wankers"



"V8Wankers" gastieren zum "Young Friday" am Freitag, 15. Februar, um 21 Uhr im Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2. Die "V8Wankers" sind eine 2000 gegründete Punk'n'Roll-Band aus Offenbach am Main. Nie war ein Albumtitel der "V8Wankers" bezeichnender als anno 2011: Iron Crossroads. Der "Eiserne Scheideweg" der Band auf neuem Label, mit neuem Produzenten und neuer, fester Besetzung stellt die Weichen für die anstehende Eroberung Europas. Nie war der Big-Block-Rock der Beer-For-Breakfast-Boys angesagter als heute. Als Vorband wird "Brianbogs" ab 20 Uhr für Stimmung sorgen. Karten gibt es für fünf Euro (Stehplatz) im Vorverkauf beim Tourist Info + Service im Kurhaus, Tel. 06172-1783710.

Unaufdringlich sympathisch

Von Kathrin Staffel

Bad Homburg. Fernsehzuschauer haben Michael Trischan schon in den verschiedensten Rollen erlebt. Am bekanntesten ist zurzeit wohl die des Krankenpflegers Hans Peter Brenner im erfolgreichen TV-Dauerbrenner "In aller Freundschaft". Brenner ist ein gutmütiger, netter Mensch, der immer mal wieder in die Bredouille gerät, Cello spielt, nebenbei Medizin studiert und die Ärzte gelegentlich mit treffsicheren Diagnosen überrascht.

"Die Rolle hat nichts mit mir zu tun", versicherte Michael Trischan. Bei seiner Lesung humorvoller und satirischer Texte in der englischen Kirche legte er sich temperamentvoll ins Zeug und der Draht zum Publikum war schnell gefunden. Er ließ den Zuhörern Zeit, die vielen Wortspiele zu genießen und die Intelligenz der Autoren zu bewundern, denen er seine Stimme lieh. Zugleich war aber auch zu spüren, dass Trischan eines sicher nicht will: bei aller Bühnenpräsenz aufdringlich zu wirken. Als Brenner muss er das manchmal sein, der macht das aber durch einen verhalten-hintergründigen Rückzug wieder wett. Das entspricht einer sympathischen Grundhaltung des Schauspielers, die auch in die Rolle des Brenners eingeflossen ist.

Michael Trischan war nicht allein gekommen. Mit erstaunlich sicherer Technik und einem gut gemischten musikalischen Programm war ein 18-jähriger Sohn Attila sein Begleiter am Klavier: ein vielversprechender junger Mann, der auch singen kann und sein Talent bestimmt noch weiter ausbauen wird. Am Instrument sicher und engagiert, war auch dessen Auftreten



Die gut bedachte Mischung aus Text und Musik von Michael Trischan und Sohn Attila ist beim Publikum in der Englischen Kirche sehr gut angekommen. Foto: Staffel unaufdringlich sympathisch. Kein Attila à la Hunnenkönig.

Michael Trischan hatte viele Morgenstern-Texte im Repertoire, ließ Eugen Roth, Goethe und Schiller zu Wort kommen. Auch der unvergessene Kabarettist Hans-Dieter Hüsch war mit seiner witzigen Aufzählung der vielen "unsterblichen Sätze," vertreten, die einen ein Leben lang begleiten wie "Auf Schwarz sieht man alles" oder "Du musst viel Spinat essen. Da ist Eisen drin". Die versprochenen Eisenstückchen hat Hüsch nie gefunden. Otto Schenk hatte manche amüsante Geschichte aus dem Schauspielerleben zu erzählen. "Der erste Satz auf der Bühne ist der schwerste, erst danach lässt das Lampenfieber nach", bestätigte auch Trischan. Und der gelingt nicht immer, vor allem, wenn die lieben Kollegen alles tun, den Debütanten zu verwirren. Da kann am Ende schon mal ein "Schwampf" herauskommen, das Vater und Sohn als Titel für ihren Auftritt gewählt haben.

Auch das Soufflieren ist eine Kunst für sich. Bei den Festspielen in Oberammergau hatte der Christusdarsteller versäumt, am Ende "Es ist vollbracht" zu sagen. Die Souffleuse bemühte sich redlich, ihm den Satz zuzuflüstern. Christus verstand sie nicht und brachte schließlich ein "Es ist prachtvoll" heraus. Kishons Geschichte von den aufdringlichen Nachbarn Spiegel ist ebenso witzig wie Erhardts Gedicht von der Made oder die vom "Bumerang", die sich Ringelnatz ausgedacht

Die Zuhörer waren von den beiden Trischans sehr angetan und ließen sie nicht ohne mehrere Zugaben ziehen. Darunter war die Geschichte "Der Baum nadelt", die der gebürtige Friedberger im Dialekt vortrug und dabei die vielen Rollen all derer übernahm, die sich das außergewöhnliche Phänomen eines nadelnden Baumes nicht entgehen lassen wollen. Das allerletzte Gedicht gab Trischan dem Publikum mit der Aufforderung auf den Heimweg, über dessen tiefgründige Bedeutung gründlich nachzudenken: "Schöne Maid, hast Du heut für mich Zeit? Ho ja ho ja ho ..."

Steigt der Brenner irgendwann tatsächlich zum Arzt auf? "Diese Frage darf ich nicht beantworten", lautete die Antwort seines Darstellers Michael Trischan.

Tango-Klänge auf dem Weg zu Jazz-Rock

Bad Homburg (hw). "Tango Transit" heißt die Band, die am Donnerstag, 14. Februar, um 20 Uhr im Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, mit Karacho die Grenzen des Tangos in Richtung Jazz-Rock überschreitet. Das aktuelle Bühnenprogramm und die jüngste CD stehen unter dem Motto "Blut". Karten für 13 Euro, ermäßigt zehn Euro, gibt es im Vorverkauf bei Tourist Info + Service im Kurhaus, Tel. 06172-1783710.

Auszeichnung für den Güterbahnhof



Bislang hatte der Kur- und Verkehrsverein stets im Kurhaus Bad Homburger Immobilienbesitzer ausgezeichnet, die sich in besonderer Weise um die Pflege und Instandsetzung denkmalgeschützter Gebäude und die Erhaltung des historischen Stadtbildes ausgezeichnet haben. Jetzt packte der KVV-Vorsitzende Wolfgang Herder die Gelegenheit beim Schopf und überreichte die Urkunde zu Beginn des Jahresempfangs der Aktionsgemeinschaft Bad Homburg an Thomas Meye und Peter Löw. Die beiden sind die Hausherren des frisch sanierten Güterbahnhofs, in dem am vergangenen Sonntag der Jahresmpfang von Aktionsgemeinschaft und Kur- und Verkehrsverein stattfand. Als Bauherren haben Meye und Löw das 1906 errichtete Bauwerk "einer neuen Nutzung zugeführt, die unserer Kurstadt zur Ehre gereicht", so Herder in seiner Laudatio. Die Lautenschläger Güterbahnhof GmbH und Co. KG hat in Abstimmung mit dem Denkmalschutz in dem langgestreckten Lagerhaus und dem sich anschließenden Verwaltungsgebäude eine Eventlocation mit Bar, Lounge und Gastronomie verwirklicht, die sich verschiedensten Wünschen und Anforderungen von Kunden anpasst. Dachdeckermeister Peter Löw war bereits 1994 für die Sanierung des Hotels Villa am Kurpark, vormals Villa Debus, vom Kur- und Verkehrsverein ausgezeichnet worden.

Jahresrechnung 2009 ergibt 1,3 Millionen Euro Überschuss

Bad Homburg (hw). Die Stadt hat im Jahr 2009 einen Überschuss von rund 1,3 Millionen Euro erwirtschaftet. Dies geht aus dem Jahresabschluss hervor, den Bürgermeister Karl Heinz Krug nun vorlegte. Die Verzögerung erklärte er damit, dass 2009 zum ersten Mal ein doppischer Haushalt aufgestellt wurde. "Das war eine gravierende Umstellung in der Verwaltung", so der Kämmerer, der davon ausgeht, dass er auch die Abschlüsse 2010 und 2011 noch in diesem Jahr vorlegen

Die Bilanzsumme 2009 betrug 617,8 Millionen Euro, das Eigenkapital 425,6 Millionen Euro. Mit 69 Prozent blieb die Eigenkapitalquote im ersten Jahr mit doppischer Buchführung in derselben Größenordnung wie in der zum 1. Januar 2009 erstellten Eröffnungsbilanz. Der Schlussbericht der Revision hat zu keinen Einwendungen geführt. Die Stadtverordneten beraten in ihrer Februarsitzung über den Jahresabschluss und werden dann auch über die Entlastung des Magistrats für das Jahr 2009 beschließen.

Mit dem Jahresabschluss wurde durch eine Rückstellung in Höhe von 15,5 Millionen Euro Vorsorge getroffen für die Risiken im Zusammenhang mit der Privatisierung des Kurstifts. Bekanntlich wurde die städtische Betreibergesellschaft veräußert. Beim Übergang an

die Dr. Broermann Hotel & Residences zum 31. Dezember 2012 hatte die Stadt eine Zahlung in Höhe von zehn Millionen Euro zu leisten. Außerdem waren bis zu diesem Zeitpunkt die Verluste in Höhe von rund sechs Millionen Euro von der Stadt zu tragen. Die rückgestellte Summe insgesamt "sollte reichen", so Krug. Das Kurstift sei damit komplett abgedeckt, künftige Abschlüsse würden davon nicht mehr belastet.

Die Wohnungsbaurücklage hat sich im Lauf des Jahres 2009 um zwei Millionen Euro von 15,5 Millionen Euro auf 13,5 Millionen Euro reduziert. Finanziert wurden aus dieser Rücklage im Wesentlichen die Kosten der Wohnanlagen Oberste Gärten und Frölingstraße, so weit sie nicht aus Mieterträgen abgedeckt werden konnten. Für die Mietpreisbindung an den Betrag von 6,80 Euro pro Quadratmeter wurden zwar nur 1,5 Millionen Euro aufgewendet, außerdem flossen auch 500 000 Euro aus der Spielbankabgabe in den Rücklagentopf, doch rund eine Million Euro sei der Baugenossenschaft des Hochtaunuskreises zur Verfügung gestellt oder für Tilgungen verwendet worden. Mittlerweile habe sich die Wohnungsbaurücklage weiter verringert, teilte Krug mit. Verantwortlich dafür seien sinkende Einnahmen aus der Spielbank und höhere Abflüsse.





Seminare für Existenzgründer

Hochtaunus (how). Für alle, die den Sprung in die Selbstständigkeit wagen wollen, veranstalten die Ämter für Wirtschaftsförderung der Städte Bad Homburg, Friedrichsdorf und Oberursel mit dem Institut für Existenzgründung und Unternehmensführung dreitägige nach den Bundesrichtlinien geförderte Existenzgründerseminare. Die Seminare werden vom Bundeswirtschaftsministeriums gefördert.

Die nächsten Seminare finden vom 20. bis 22. Februar und vom 22. bis 24. Februar in Friedrichsdorf statt. Auf dem Stundenplan stehen unter anderem Marketing, Rechtsform, Kalkulation, Steuer und Gewinnermittlung. Eingehend wird das Thema Fördermittel besprochen. Gründer können staatlich vergünstigte Kredite und Zuschüsse erhalten, ferner kann das Arbeitsamt den Start die Selbstständigkeit mit nicht rückzahlbaren Beihilfen (Gründungszuschuss, stiegsgeld) erleichtern. Jeder Teilnehmer erhält kostenlose Seminarunterlagen sowie ein Teilnahmezertifikat. Unterrichtszeit ist von Mittwoch bis Donnerstag von 9 bis 18 Uhr, Freitag von 9 bis 15 Uhr.

Für Berufstätige beginnt ein weiteres Seminar am Freitag, 22. Februar, und endet am Sonntag, 24. Februar. Unterrichtszeit ist hier freitags von 15 bis 21 Uhr sowie samstags und sonntags jeweils von 9 bis 18 Uhr. Die Teilnahmegebühr beträgt 40 Euro. Infos und Anmeldung unter Telefon 0241-94368810 oder im Internet unter www.ifu-nelles.de.

Rheuma-Liga

Hochtaunus (how). Die Rheuma-Liga-Selbsthilfegruppe Hochtaunus trifft sich zur Mitgliederversammlung am Samstag, 9. Februar, um 15 Uhr mit anschließendem Kreppel-Kaffee in der Wicker-Klinik, Bad Homburg, Kaiser-Friedrich-Promenade 47, 13.

"Glückstag" am 13. Februar

Bad Homburg (hw). Generell feiert die Spielbank Bad Homburg im gesamten Jahr 2013 jeweils den 13. Tag eines Monats als besonderen Glückstag. Am Mittwoch, 13. Februar, erhalten alle Gäste freien Eintritt sowie ein Los für eine Verlosung um 23 Uhr. Als Preise winken 1200 Euro in Jetons, zwei Gutscheine für den Tigerpalast Frankfurt und ein Gutschein für zwei Personen für Spielbank-Restaurant "Crystal". Am Empfang steht das Glücksrad; dabei kann man mit etwas Glück eine Flasche Sekt gewinnen. Weitere Lose kann man erhalten, wenn man am Black Jack mit den beiden ersten Karten den Kartenwert "13" erreicht, am Roulette bei einem Plein auf der Zahl "13". Im Automatenspiel geht es an diesem Tag "nostalgisch" zu. Der Einritt ist ebenfalls frei und man erhält eine Münze. Damit kann man versuchen, an einem alten "Walzenautomat" einen Welcome Drink zu gewinnen.

Am 14. Februar, dem Valentinstag, haben alle Paare freien Eintritt in die Spielbank. Für die Damen gibt es Rosen und für die Herren als Zeichen für ihre Angebetete ein blinkendes



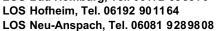
Rechtschreibung mangelhaft? Viele Schüler haben Schwierigkeiten im Lesen und Rechtschreiben



Üben, üben und nochmals üben, meinte auch die Lehrerin von Philipp. Mit häufigen Diktaten und regelmäßigem Lesen müssten doch die Schwächen in der Rechtschreibung und im Lesen zu beheben sein. "Doch je mehr wir übten, desto mehr blockte er ab", berichtet Philipps Mutter. Philipp wurde immer unkonzentrierter und ständig hing der Haussegen seinetwegen schief. Wie soll er je seinen Schulabschluss erreichen, wenn er jetzt schon an den Anforderungen der Unterstufe zu scheitern droht?

Wie Philipp verfügen viele Kinder nicht über die in ihrer Klassenstufe erforderliche Sicherheit im Lesen oder Rechtschreiben. Das LOS fördert Ihr Kind ganz gezielt dort, wo es Schwächen in der Rechtschreibung, im Lesen, aber auch bei der Konzentration hat. Über den individuellen Förderunterricht für Ihr Kind informiert Sie Jutta Schuster-Mayer,

LOS Bad Homburg, Tel. 06172 683570





KUMON-Lerncenter Bad Homburg · Anina von Bethmann Brüningstraße 29 · Telefon: 06172 . 49 50 88 · WWW.KUMON.DE

Hoppel Poppel-Sitzung

Kirdorf (hw). "Von Kindern – für Kinder" steigt die große Hoppel-Sitzung des Clubs Humor im Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40. Am Samstag, 9. Februar, beginnt um 14.11 Uhr das bunte Programm.





Jörg Hölzer begrüßte die Gäste des Jahresempfangs der Aktionsgemeinschaft Bad Homburg im neuen Veranstaltungszentrum Güterbahnhof.

Lob vom Landesvater für die "Bürgergemeinschaft"

Von Hubert Lebeau

Bad Homburg. Die Aktionsgemeinschaft Bad Homburg konnte zu ihrem Jahresempfang gleich mit zwei Zugnummern auftrumpfen: dem Veranstaltungsort und einem prominenten Gastredner.

Noch mehr Gäste als sonst waren am vergangenen Sonntag gekommen, um sich den zu einer Event-Location umgebauten ehemaligen Güterbahnhof einmal von innen ansehen zu können. Und dorthin kam dann auch noch hoher Besuch in Gestalt des hessischen Ministerpräsidenten Volker Bouffier, der der Aktionsgemeinschaft gern zum 35. Geburtstag gratulierte



Jörg Hölzer, Vorsitzender der Aktionsgemeinschaft, zog die bildhafte Sprache des Winston Churchill heran, um die Bedeutung des Unternehmertums für die Gesellschaft zu betonen: "Manche halten einen erfolgreichen Unternehmer für einen räudigen Wolf, den man totschlagen müsse. Andere meinen, er sei eine Kuh, die man ununterbrochen melken könne. Nur wenige sehen in ihm das, was er wirklich ist: das unermüdliche Pferd, das den Karren zieht." Damit Selbstständige und vor allem der Mittelstand weiterhin zum Wohlstand beitra-



Ministerpräsident Volker Bouffier lobte die Aktionsgemeinschaft Bad Homburg als vorbildliche Bürgergemeinschaft.

gen können, wünschte sich Hölzer vor allem eine "Entschlackung" des steuerlichen Arbeitsaufwandes. Gerade der Masse der kleinen inhabergeführten Betriebe sowie der unternehmerischen Einzelkämpfer werde durch immer mehr Auflagen, Gesetze oder Steuern der Hals abgeschnürt. Sie müssten unverhältnismäßig viel Zeit für die Bürokratiebewältigung aufwenden, anstatt dafür zu sorgen, dass genügend Geld in die Kasse kommt. Immerhin habe die hessische Landesregierung als wichtigen Schritt zur Entlastung das Gesetz zur Förderung der mittelständischen Wirtschaft und zur Vergabe öffentlicher Aufträge auf den Weg gebracht.

Als "vorbildlich" nannte es Hölzer, dass die Stadt Bad Homburg zum Schutz vor Innenstadt-Verödung und Leerstand keine Einkaufszentren "auf der grünen Wiese" zulasse. Umso mehr ist es dem Aktionsgemeinschafts-Vorsitzenden ein Dorn im Auge, wenn andernorts kommunale Entscheider wegschauten oder aktiv beteiligt seien, wenn sich "verkappte Einkaufscenter mit einem Möbelanteil und einem möglichst großen innenstadtrelevanten Komplettangebot am Stadtrand ansiedeln und so erhebliche Kaufkraft aus den umliegenden Innenstädten absaugen.

Ministerpräsident Volker Bouffier (CDU) bekannte sich in seiner einstündigen Gastrede ausdrücklich zur Förderung des Mittelstands. Das "Herz unseres Wohlstands" bedürfe einer vernünftigen Behandlung. "Ja, wir brauchen Menschen, die etwas unternehmen und dabei erfolgreich sind", sagte er. Zukunftsfähig sei nur der, der finanziell handlungsfähig sei. Bouffier beglückwünschte die Aktionsgemeinschaft, seit 35 Jahren als Bürgergemeinschaft freiwillig etwas für ihre Stadt zu tun. Die freiwillige Eigeninitiative sei ein Teil des Erfolgs des Gemeinwesens.

Ausführlich ging der Ministerpräsident auf die Klage gegen den Länderfinanzausgleich ein, mit der Hessen zusammen mit Bayern vor das Bundesverfassungsgericht zieht. Hessen habe die höchsten Steuereinnahmen, aber es reiche für nichts. Drei Bundesländer finanzierten die 13 anderen. Dieses System sei leistungsfeindlich und nicht gerecht, vor allem, wenn sich diese Länder für ihre Bürger Wohltaten genehmigten, die sich Hessen als Geberland verkneifen müsse. "Wer sich anstrengt, hat nichts davon, weil er abgeben muss. Wer sich nicht anstrengt, hat auch keinen Nachteil, weil sein Ausgleichsanspruch größer wird." Man stärke die Schwachen nicht, indem man die Starken schwächt.

Für Bürgermeister Karl Heinz Krug (SPD) waren die Auslassungen Bouffiers ein willkommener Anlass, auch den kommunalen Finanzausgleich zum Thema zu machen. Unter diesem hätten auch etliche hessische Kommunen zu leiden. Ganz sicher meinte er damit auch die "Geberstadt" Bad Homburg, ohne dies explizit zu nennen. Krug betonte, als einer, in dessen Adern immer noch ein wenig Unternehmerblut fließe, lasse er sich gern vor den Karren der Wirtschaft spannen. Als einen Schwerpunkt seiner Arbeit als Wirtschaftsdezernent sieht er in enger Zusammenarbeit mit der Aktionsgemeinschaft die Gestaltung und Weiterentwicklung der Bad Homburger Innenstadt an.

Krug: Die Fakten sprechen für einen frühen Baubeginn

Bad Homburg (hw). Die Stadt Bad Homburg stünde bei einer zügigen Bebauung des Vickers-Geländes finanziell besser da als bislang öffentlich dargestellt. Das teilt Stadtkämmerer Karl Heinz Krug mit. "Wir haben in einem Fakten-Check die finanziellen Folgen eines frühen Baubeginns und eines Liegenlassens der Grundstücke bis 2019 verglichen. Für die Stadt lohnt sich jeder Tag, den wir früher beginnen, und für die Menschen, die günstigen Wohnraum dringend benötigen, lohnt es sich sowieso", erklärt Krug.

Die Stadt hat das insgesamt 22 370 Quadratmeter große Vickers-Areal 2009 erworben. Der Kaufpreis war niedrig, weil dort ausschließlich Schul- und Sportanlagen entstehen sollten. Der Kaufvertrag verpflichtet die Stadt, die Differenz zum höheren Grundstückpreis für Bauland nachzuzahlen, sollten – anders als damals beabsichtigt – dort vor dem Jahr 2019 Wohnungen entstehen. Das wären in diesem Fall rund 3,9 Millionen Euro.



Krug weist jetzt darauf hin, dass bei frühem Baubeginn auch eher Geld an die Stadt zurückfließe. "Wir könnten das Areal nach Fertigstellung zum Beispiel einer Wohnungsbaugesellschaft überlassen", sagt Krug. Dies geschehe zum reellen Wert. Angenommen hat der Bürgermeister den Bau von 220 bis 300 Wohneinheiten mit unterschiedlicher Größe und Ausstattung.



Krug sieht damit den Beschluss der Stadtverordnetenversammlung für eine hohe Priorität des Projekts bestätigt. Der Fakten-Check lege einen schnellen Baubeginn auf dem Vickers-Gelände nahe. "Wir können fünf Jahre früher günstige Wohnungen anbieten. Damit helfen wir den Menschen fünf Jahre früher. Darüber hinaus gäbe es einen wirtschaftlichen Vorteil von rund einer Million Euro für die Stadt. Und mit jedem Tag, den wir früher fertig werden, würde das Projekt für die Stadt unter dem Strich sogar noch vorteilhafter", erklärte Karl Heinz Krug.

Tanz und Show lockte die Erlenbacher zum Turnerball

Ober-Erlenbach (hw). Die Sporthalle des TSV Ober-Erlenbach war beim Turnerball des Vereins nahezu voll besetzt, obwohl gleichzeitig viele Faschingsveranstaltungen stattfanden. Das abwechslungsreiche Programm des Turnerballs und die fetzige Musik der "Top-Set-Band" hatten viele Mitglieder und Freunde des TSV nach Ober-Erlenbach gelockt.

Dass sehr viele Mitglieder dem Verein die Treue halten, zeigte sich besonders bei der Ehrung langjähriger Vereinsmitglieder durch den Vorsitzenden Alfons Wolpert. Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden Christine Andreew, Heiko Cloos, Yvonne Cloos, Fabian Drews, Alois Falkenstein, Helma Falkenstein, Laura Katscher, Heinz Kempf, Helga Landmesser, Angelika Mahler, Bettina Ohlenschläger, Heinz Ostermann, Hildegard Roth und Michael Reich geehrt. Barbara Cloos-Braun und Manfred Wolpert wurden für ihre 50-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Bereits 60 Jahre die Treue gehalten haben dem TSV Helga Güttrich, Wiltrud Hanke, Maria Welker, Liesel Riehl, Hans Riehl und Erika Wetter. Auf die große Anzahl langjähriger Mitglieder ist der Verein stolz, zeigt sie doch, dass die Mitglieder mit der Vereinsarbeit, dem Angebot und der Führung des Vereins zufrieden sind.

Richtig krachen ließen es die Breakdancer des TSV, die in großer Besetzung halsbrecherischen, aber hochprofessionellen Breakdance vorführten. In der Mitternachtsshow, bei der fast 30 Aktive des Vereins mitwirkten, wurde Ober-Erlenbachs "Next Top Model" in Anlehnung an die bekannte Fernsehshow gekürt. Klementine Kempf-Riehl, besser bekannt als "Klemmi" führte als "Klummi" durch die ori-

ginalgetreue, auch durch nachgespielte Werbepausen inszenierte Show.

Emotional sehr bewegend waren die Dankesworte der Übungsleiterin Steffi Röder, die nach überstandener Leukämie-Erkrankung dem Verein für die Hilfe und Unterstützung dankte. Der TSV Ober-Erlenbach hatte im November 2011 mit großem Engagement eine Typisierungsaktion zur Suche eines geeigneten Stammzellenspenders durchgeführt, bei der über 700 Personen teilnahmen.



Die Bad Homburger Woche im Internet: www.hochtaunusverlag.de

Die Bad Homburger Woche sucht zuverlässige Träger

Folgende Gebiete sind ab sofort neu zu besetzen:

Dornholzhausen – Viktor-Achard-Str. Hardtwald – Am Rabenstein

Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0

GDA ist neuer Träger des Rind'schen Stifts

Bad Homburg (leb). Das Kuratorium des Rind'schen Bürgerstiftes hat beschlossen, das Rind'sche Bürgerstift in der Gymnasiumstraße, eine der modernsten Altenpflegeeinrichtungen des Hochtaunuskreises und der gesamten Region, mit allen Immobilien zum 1. April an die gemeinnützige Gemeinschaft Deutsche Altenhilfe GmbH (GDA) mit Hauptsitz in Hannover zu übergeben.

Im Bereich der stationären Pflege stehen im Rind'schen Bürgerstift 147 Einzel- und 20 Doppelzimmer zur Verfügung. Das betreute Wohnen bietet 30 Appartements. Die Entscheidung sei zugunsten der GDA gefallen, weil die Philosophie der beiden Häuser gut zueinander passe, erklärte der ehrenamtlich tätige Vorstandsvorsitzende der Stiftung Hans-Dieter Homberg. Das Rind'sche Bürgerstift sei in den vergangenen zwei Jahrzehnten zu einem Qualitätsbegriff geworden, sagte Homberg, der letztes Jahr als Vorstandsvorsitzender der Taunus Sparkasse in den Ruhestand gegangen ist. Damit dies auch so bleibe, habe man sich die GDA als neuen Träger der Einrichtung ausgesucht. Als Nachfolger in Frage gekommen sei nur eine gemeinnützige Gesellschaft; ein privater Betreiber sei ausgeschlossen gewesen.

Der Betrieb werde in gewohnter und bewährter Weise fortgeführt, betonte der GDA-Geschäftsführer für den operativen Bereich, Georg Nicolay. Die GDA führe alle bestehenden Verträge mit den Bewohnern unverändert weiter. Auch die über 150 Pflegekräfte und Mitarbeiter würden weiterhin im Hause beschäftigt. Ebenso werde die Bürgerhilfe Bad Homburg weiterhin ihren Platz in dem Stiftsgebäude haben und das Café betreiben.

Die Einbindung des Rind'schen Bürgerstifts in einen Unternehmensverbund sei aufgrund des permanenten Umbruchs in der Pflegelandschaft unabdingbar, sagte Homberg. "Wir haben heute eine gute Position und erhalten vom Medizinischen Dienst und externen Qualitätsprüfern Bestnoten, aber der Markt hat sich verändert." Bei dem immer stärker werdenden Wettbewerb zwischen den Altenpflegeeinrichtungen könne ein Einzelhaus wie das Rind'sche Bürgerstift nur noch schwer bestehen. Die Einbindung in die GDA erfolge zu einem guten Zeitpunkt, da das Rind'sche Bürgerstift in den vergangenen Jahren das innovative vernetzte Programm "Pflege aus einer Hand" erfolgreich etabliert hat und seine Erfahrungen als Partner in diesem Verbund einbringen kann. Homberg: "Unsere Entscheidung ist nicht aus der Not heraus geboren worden. Wir haben rechtzeitig zukunftssichernd gehandelt."

Die GDA ist ein Mitgliedsunternehmen des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes. Gesellschafter sind der Gesamtverband sowie die Paritätischen Wohlfahrtsverbände Niedersachsen, Hessen und Rheinland-Pfalz/Saarland. Die seit mehr als 40 Jahren am Markt etablierte GDA ist bisher an zehn Standorten bundesweit vertreten, mit dem Wohnstift am Schlosspark unter anderem auch bereits in Bad Homburg sowie Wiesbaden und Frankfurt am Main. Eine Verschmelzung der beiden Bad Homburger Häuser ist laut Nicolay nicht geplant, allenfalls sollen sich ergebende Synergien genutzt werden. Insgesamt beschäftigt der neue Träger 1500 Mitarbeiter, die sich um 2200 Bewohner in Wohnstiften und betreutem Wohnen und um 330 Bewohner in Wohnpflegebereichen kümmern.



Mit dem Trägerwechsel geht auch ein Wechsel an der Führungsspitze des Hauses einher. Zum 1. April wird Michael Blank nach fast 20jähriger erfolgreicher und auch persönlich herausfordernder Tätigkeit im operativen Bereich des Rindschen Bürgerstifts eine weiterführende Aufgabe

in der Beratung und Forschung übernehmen und die Leitung an Klaus Wimbert (Bild) übergeben. Der 52-Jährige ist seit mehr als 16 Jahren für die GDA tätig. Er hat viele Jahre als Stiftsdirektor der GDA in Neustadt an der Weinstraße gearbeitet und freut sich nach eigenen Worten auf seinen neuen Tätigkeitsbereich in Bad Homburg. Der ambulante Dienst des Rind'schen Bürgerstifts, der von über 100 Menschen in Anspruch genommen wird, geht ebenfalls auf die GDA über. Er stellt sicher, dass ein selbstbestimmtes Leben in der eigenen Umgebung so lange wie möglich gewährleistet ist.

Die 1797 gegründete Stiftung als bisheriger Träger des Rind'schen Bürgerstifts wird nach Angaben des Bad Homburger Sozialdezernenten Dieter Kraft als Rind'sche Bürgerstiftung weitergeführt. Sie wird nicht mehr operativ tätig sein, aber als vermögensverwaltende Stiftung wird sie gemäß dem Testament von Johannes Christian Rind mit den finanziellen Erträgen aus dem 3,5 Millionen Euro betragenden Stiftungskapital die Versorgung und Betreuung älterer Menschen innerhalb und außerhalb des Rind'schen Stifts weiterhin för-

PILSTIUBE BISTERS

Faschingsfreitag 08.02.2013 **Bayerischer Abend**

1 Paar Weißwürste oder

1 Portion Obatzter oder

1 Scheibe Leberkäse

+ 1 Bretzn

+ 1 Glas Paulaner Hefeweizen 0,5 l 6,50 EUR p. P.

solange Vorrat reicht

1 Jahr mit Suna in

Bad Homburg-Gonzenheim \cdot Gunzocenter Tel. 06172 - 8506622 · tägl. ab 15.00 Uhr geöffnet Dienstag Ruhetag – Sky Sportsbar

Mitarbeiter gesucht

Bad Homburg (hw). Das Projekt Lebensbaum der Ökumenischen Sozialstation ermöglicht Angehörigen von Demenzkranken eine Auszeit und dem an Demenz Erkrankten eine Abwechslung. Jetzt werden für das Team weitere ehrenamtliche Mitarbeiter gesucht, die nach einer Schulung regelmäßig in das häusliche Umfeld der Erkrankten gehen. Beim monatlichen Teamtreffen besteht die Gelegenheit, sich auszutauschen. Die nächste kostenlose Schulung beginnt am 16. Februar. Insgesamt umfasst die Schulung fünf Samstage jeweils von 10 bis 17 Uhr in den Räumen der Ökumenischen Sozialstation, Heuchelheimer Straße 20. Weitere Informationen erteilt Alexandra Rauf, Tel. 06172-308824 oder 06172-308802.



Am Mühlberg 31 · 61348 Bad Homburg v.d.H. Telefon (0 61 72) 92 88 53 info@raumausstattung-gerecht.de

Eine Reise durch Rumänien

Bad Homburg (hw). Eine Reise durch Rumänien zu den Moldauklöstern, durch Siebenbürgen und das Banat bietet die ev. Kirchengemeinde Gonzenheim gemeinsam mit dem Evangelischen Küsterbund Hessen-Nassau an. Vom 21. Mai bis 1. Juni fahren die Teilnehmer in einem modernen Reisebus durch die rumänischen und ehemals deutsch besiedelten Gebiete und besuchen viele Sehenswürdigkeiten und alte Städte. Neben einer kundigen Reiseleitung wird die Fahrt auch vom Küster der ev. Kirchengemeinde Gonzenheim, Martin Sienerth, begleitet, der selbst aus Siebenbürgen in Rumänien stammt und als Insider viele interessante Gespräche und Begegnungen möglich machen wird.

Die Fahrt umfasst elf Übernachtungen inklusive Frühstück und Abendessen in guten Hotels (765 Euro pro Person im Doppelzimmer/ Einzelzimmer möglich). Weitere Informationen und Anmeldung im ev. Gemeindebüro, Telefon 06172-456117, und bei Martin Sienerth, Telefon 06172-41195. Anmeldeschluss

Hier hat's "gerappelt"!



Das Ungemach kam nicht von oben, wie es das französische Verkehrsschild verheißt, sondern im Form einer Leitplanke von vorn auf den BMW 2002ti der Bad Homburger Günter Krause/Jörg Hölzer zu und bedeutete für sie das vorzeitige Ende der Rallye Monte Carlo Historique. Nachdem sie den in der Anfangsphase der Rallye abgerissenen Auspuff wieder hatten anschweißen lassen (und dafür weitere Strafpunkte wegen Zeitüberschreitung kassiert hatten), machten sich der DRK-Vorsitzende und der Aktionsgemeinschafts-Vorsitzende auf die Aufholjagd. Das klappte auch recht gut. In der abschließenden "Nacht der langen Messer" hatten sie sich vom 185. Platz wieder auf einen Platz zwischen 120 und 125 vorgekämpft, als sie vor einer Kurve auf einer Eisplatte "abflogen". Die Leitplanke war glücklicherweise stabil genug, denn hinter ihr ging es 100 Meter steil bergab. "Es war ja schon die 13. Wertungsprüfung, da waren unsere Spikes schon reichlich abgenutzt. Wir waren einfach einen Ticken zu schnell. Das ist eben Motorsport", kommentierte Copilot Hölzer den Ausfall. Die beiden traten mit einem Leihwagen die Heimreise an, der "ondulierte" BMW kam mit einem Sammeltransport zurück nach Bad Homburg und erhält nun einen neuen Vorderbau für künftige Taten. Bei BMW in München sind solche Teile des Baujahrs 1975 noch vorrätig.

- Anzeige -

Therapeutisches Schwimmen und Krankengymnastik für den Hund

Nachdem bei ihrem Hund Ben im Jahr 2006 eine sehr schwere Hüftgelenksdysplasie diagnostiziert wurde und er bereits mit drei Jahren nur noch unter Einnahme von Schmerzmitteln schmerzfrei laufen konnte, informierte sich Tatjana Rebscher das erste Mal über die Hundephysiotherapie. Inzwischen läuft der Border Collie Mischling putzmunter und ohne Medikamente durch die Räume der Physiotherapiepraxis in der Krebsmühle.

Gemütlich in angenehmem Ambiente macht es nicht nur den vierbeinigen Patienten neugierig auf mehr. Die große Behandlungsliege ist gepolstert und lässt und leitet die Hunde im Wasser an, während die sich fast bis unten auf den Boden fahren, so haben

trainiert, die Körperwahrnehmung gefördert und die Ausdauer gesteigert. Die Vierbeiner bekommen eine passende Schwimmweste an, die eine optimale Wasserlage garantiert und ein gesteigertes Bewegungsausmaß ermöglicht.

Vom Welpen bis hin zum Senior, im 28 bis 30 Grad temperierten Wasser fühlen sich die Tiere sichtlich wohl. Über eine breite Rampe gelangen die Hundepatienten mühelos zum Beckeneinstieg, der über flache, rutschfeste Stufen ins Wasser führt. Therapeutin Tatjana Rebscher gibt dabei Hilfestellung Besitzer außerhalb des Therapiebeckens immer

mit dabei sind.

Bevor der große Spaß im Pool beginnt, gibt es allerdings erst ein gemeinsames Kennenlernen, Beschnuppern und Festlegen des Rehabilitationswegs. Neben der Hydrotherapie im Pool bietet Tatjana Rebscher auch manuelle Therapien, Lymphdrainage, Narbenbehandlung, Dorn-, Elektro-, Ultraschall- und Atemtherapie an. Außerdem gibt es Gerätetraining beispielsweise mit einem großen Wackel- oder Stepbrett, die man aus Fitnessstudios kennt.



auch große Hunde mit Handicap keine Schwierigkeiten, die Behandlungsliege zu betreten. Ob Tiere mit Skeletterkrankungen wie z.B. Hüftgelenks- oder Ellenbogendysplasie, degenerativen Erkrankungen wie Arthrosen, neurologischen Erkrankungen wie Bandscheibenvorfall oder Nervenverletzungen, aber auch Muskelerkrankungen können hier nachhaltig Erreichen kann man Tatjana Rebschers "aqua canis" behandelt werden. Muskelaufbautraining für den Hund wird präventiv wie auch nach Operationen angeboten. Besonders gerne gehen viele Tiere in den beheizten Indoorpool. Schwimmen ist die effektivste und zugleich gelenkschonendste Therapie, die bei Skelett-, Muskel- und Nervenerkrankungen eingesetzt wird. Zudem wird das Herz-Kreislauf-System



Praxis für Hundephysiotherapie

Praxis für Hundephysiotherapie in der Krebsmühle Oberursel unter Tel. 06171-9195391.

Termine sind nur nach telefonischer Vereinbarung möglich. Weitere Informationen können Sie der Internetadresse www.aqua-canis.de entnehmen. Parkmöglichkeiten gibt es auf dem oberen Parkplatz des Krebsmühlengeländes direkt vor der Praxis.

Tänzerische Höchstleistungen beim Club Humor

Von Michael Jacob

Kirdorf. Mit geradezu semiprofessionellen tänzerischen Leistungen reihte sich der Club Humor an den beiden vergangenen Wochenenden in den närrischen Reigen der Kurstadt ein.

Man hat als echter Narr schon so seine Last, alle Karnevalvereine durch seine Anwesenheit zu beglücken, da in dieser kurzen Kampagne Parallelveranstaltungen nicht zu vermeiden sind. So bleibt einem nichts anderes übrig, als



"Eine Seefahrt, die ist lustig!" So kann man auch die großartige Tanzdarbietung der "Golden Girls & Boys" beschreiben.

zwei Fremdensitzungen an zwei Abenden "durchzustehen". Der HCV brachte es am Freitag auf knapp sechs Stunden, der Club Humor begnügte sich am Samstag mit den fast schon obligatorischen fünf Stunden. Aber bei den Karnevalisten kann man immer getrost



Da kommt er geflogen: Asterix, der Gallier, der von seinen Freunden im gallischen Dorf mit offenen Armen empfangen wird. Dargeboten vom Männerballett des Clubs Humor.

sein, denn die Zeit vergeht (meist) wie im Flug.

Apropos Flug: Die Beine der Tänzerinnen (und einem Tänzer!) flogen beim Club Humor in schwindelerregende Höhen. Schon die erste Vorstellung mit den Mini Panthers und Little Panthers war äußerst beeindruckend. Hier herrschte Synchronisation und sportliche Akkuratesse. Wo das harte Training das ganze Jahr über hinführen kann, zeigten die Panthers mit ihrem großartigen Gardetanz. Viel Pep und akrobatische Einlagen boten die Pink Panthers, die großen Hopos nahmen ihre Gäste mit auf eine mitreißende Show in den Wilden Westen, die kleinen Hopos empfahlen sich als quirlige Marionetten und die Golden Girls & Boys entführten in Seemannskluft auf das offene Meer.

Die Spitzen des tänzerischen Könnens sind beim Club Humor derzeit die Solistinnen, die für frenetischen Beifall sorgten: allen voran das Tanzmariechen Jasmin Oliveira, doch hautnah gefolgt von den Nachwuchs-Künstlerinnen Seline Pfiffer, Mandy Stöcker und Jasmin Gehrsitz. Sitzungspräsident Thomas Carta und Sitzungspräsidentin Sabine Carta konnten wirklich stolz sein, eine so leistungsstarke Tanztruppe vorzeigen zu können.

Aber auch die Männer ließen es sich nicht nehmen, das Tanzbein zu schwingen. In vortrefflichen Kostümen kamen sie aus dem kleinen gallischen Dorf, das nicht aufhört, dem Feind Widerstand zu leisten. Für viel Stimmung sorgten die Kravallos mit Partyliedern und dem Mitmach-Hit zum Bobfahren (passend zu den Erfolgen der deutschen Mannschaft) und der tongewaltige Fanfarenzug lockte nach der Pause alle Besucher mit Fastnachtshits wieder in den Saal.

Die erste Bütt gehört bekanntlich dem Protokoll. Viele Jahre in den Händen von Gerhard Traub, obliegt es nun Ralf Gehrsitz, die Ereignisse des vergangenen Jahres zu beleuchten, denn "das Protokoll ist immer noch Chefsache" (Thomas Carta). Bundesweit widmete sich Gehrsitz den Themen Merkel und Steinbrück sowie der FDP, die tatsächlich auf dem letzten Loch pfeife. Lokalpolitisch thematisierte Gehrsitz die verschleierte Kurhausfront und den Bahnhof: "Für jeden Mann, ob Dick und Doof, heißt es: Ab in den Kulturbahnhof. Man kann nur hoffen, dass die S-Bahn auch noch weiterfährt!"

Der Fußballer und Debütant in der Bütt Sebastian Carta erinnerte sich an so manches Erlebnis: "Einmal wurde ich wegen eines Furzes vom Platz verwiesen!" Sabine Gehrsitz stimmte im Verkäuferkanal ein Loblied auf einen Modeschöpfer an: "Fortschritt ist Glöökler und irgendwann wird das die ganze Menschheit verstehen." Außerdem: "Was will ich noch im MTZ. Klamotten bestelle ich mir im Bett!" Froh, dass der Weltuntergang nun doch an uns vorübergegangen ist, war Marion Willert, die vorgesorgt hatte: "Ich nahm alles, was ich konnte kriegen und ließ keinen Cent mehr liegen!" Das Weinseminar knüpfte an den Plot des berühmten "Dinner for one", entpuppte sich aber als zu lang.

Auf Bewährtes setzte der Club Humor zum Ende der kurzweiligen Sitzung. Auf der Rentnerbank wurde gnadenlos gebabbelt und schließlich waren es die Majorettes, die mit ihrer Twirlingshow für herausragende Atmosphäre im Bürgerhaus sorgten.



Man kann Marionetten auch tänzerisch einsetzen. Die kleinen Hoppel Poppel (HoPos) zeigten sehr eindrucksvoll, wie die langjährige Ausbildung im Club Humor anfängt. Foto: Jacob

Ein Akt der Selbstfindung

Von Kathrin Staffel

Bad Homburg. Es ist nicht leicht, in die Rolle eines Autisten zu schlüpfen und dessen psychische und physische Besonderheiten glaubhaft darzustellen. Karl Walter Sprungala hat die Herausforderung angenommen und den Raymond Bebbit so überzeugend gespielt, dass sich Bewunderung und Mitgefühl die Waage hielten.

Im Drama "Rain Man" von Dan Gordon ist Rufus Beck sein Bruder Charlie, der erst nach dem Tod seines Vaters hört, dass er einen Bruder hat. Seit dem Tod der Mutter lebt Raymond, ein Autist, in einem Heim unter der Obhut von Dr. Bruener (Volker Jeck). Als Charlie, ein ziemlich skrupelloser Draufgänger und gerade mal wieder in Geldnöten, erfährt, dass der Vater das sieben Millionen Dollar schwere Vermögen einer Stiftung zugunsten von Raymond zugedacht hat, ist er fassungslos. Ins Zentrum des Dramas rückt nun Charlies Bemühen, sich wenigstens die Hälfte des Erbes zu sichern und den "verrückten" Bruder irgendwie auszutricksen. Da ihm das auf legalem Weg nicht gelingt, "entführt" er Raymond. Auf dieser abenteuerlichen Reise lernt er den Bruder besser kennen und begreift, dass er sich auf dessen Ängste und Besonderheiten einstellen muss. Er nutzt Raymond aber auch aus, der ein phänomenales Gedächtnis hat. Im Casino von Las Vegas verhilft er Charlie zu einem beträchtlichen Gewinn und ist sehr stolz, dass er dem Bruder "den Arsch gerettet hat" – allerdings nur für kurze Zeit.

Das Casino ist den Brüdern auf die Schliche gekommen, fordert das Geld zurück und wirft die beiden aus der Stadt. Raymond weigert sich beharrlich, mit dem Flugzeug nach Los Angeles zurückzukehren und zählt Charlie die Absturzquoten sämtlicher Airlines auf. Die erzwungene Heimreise auf dem Landweg beschert den Brüdern unfreiwillig ein längeres Beisammensein. Charlie, zunächst unwirsch, aufbrausend und stinksauer auf Vater und Bruder, wird allmählich immer gelassener und fürsorglicher. Er hat erkannt, dass Raymond und er eine Familie sind, die gemeinsame Erinnerungen verbindet.

Anrührend die Szene, in der Charlie dem Bruder ein paar Tanzschritte beibringt. Ein Beweis großen Vertrauens, denn Raymond hat bisher auf jede Berührung mit einem hysterischen Anfall reagiert. Rufus Beck hat die Wandlung vom egozentrischen, geldgierigen und irgendwie auch unglücklichen Menschen zum liebevollen Bruder überzeugend dargestellt.

Wieder daheim in Los Angeles wird klar, dass Raymond in die gewohnte Umgebung im Heim zurückkehren wird. Doktor Bruener, der glaubt, Charlie mit einem Scheck über eine halbe Million Dollar für immer loszuwerden, hat sich geirrt. Obwohl pleite, zerreißt ihn Charlie mit den Worten "Mein Bruder ist nicht käuflich". Beck hat gut herauskristallisiert, dass der aus seiner Begegnung mit Raymond in Gang gekommene "Läuterungsprozess" zugleich auch ein Akt der Selbstfindung war.

Viele Theaterbesucher kennen den eindringlichen Film mit Dustin Hoffmann und Tom Cruise in den Hauptrollen. Bereits der Szenenapplaus hat gezeigt, dass sie diese deutsche Erstaufführung der "Schauspielbühnen in Stuttgart" nicht enttäuscht hat. Der anhaltende, kräftige Beifall für die beiden Hauptakteure und das gute Ensemble hat das am Schluss auch noch einmal bestätigt (Abonnement "Der Schauspieler").





Bad Homburg, Frankfurter Landstraße 1 Öffnungszeiten Mo. Sa. 8 - 22 Uhr

















Mit den Sternen durch die Woche

9. bis 15. Februar 2013



Mit Ihrer Entschlossenheit können Sie endlich einen Plan in die Tat umsetzen, mit dem Sie sich schon länger beschäftigen. Ein Freund hilft Ihnen bestimmt gerne dabei! 21.3.-20.4.



Sie müssen unbedingt standhaft bleiben. Lassen Sie sich keinesfalls durch das negative Gerede anderer von Ihrer absolut richtigen Grundeinstellung abbrin-

Der sich abzeichnenden Heraus-

forderung können Sie mit Gelas-

verlockenden Versuchung. Erst in der Beschränkung zeigt sich



senheit begegnen. Solange Sie die Selbstkontrolle bewahren, haben alle Kontrahenten die 21.5.-21.6. schlechteren Karten. Krebs Widerstehen Sie einer äußerst



der Meister. Das gilt im privaten wie im risikoreichen finanziellen Sie haben das Gefühl, dass Ihre Vorschläge nicht so angenom-



Löwe

men werden, wie Sie es gerne hätten. Das werden Sie noch einmal etwas Überzeugungsarbeit 23.7.-23.8. leisten müssen.



Jetzt werden Sie einige größere Projekte wohl oder übel noch eine Weile zurückstellen müssen, auch wenn Ihnen das derzeit überhaupt nicht in den Kram **24.8.–23.9.** passen wird.

Jemand hat bislang geschickt aus dem Hintergrund die Fäden gezogen. Sie sind aber nun aufmerksam geworden: Jetzt dürfte es der andere nicht mehr so einfach haben!

Ihnen brennt schon seit langem ein Problem auf den Nägeln? Nun, dann dürfte Ihnen in dieser Woche eine passende Lösung dafür einfallen. Ignorieren Sie Widerstände.

Beherzigen Sie das Motto, dass kleine Geschenke die Freunderhalten. Ein treuer schaft Freund hat in dieser Woche ein besonderes Dankeschön ver-

Halten Sie sich mit einer Äußerung zurück, die Ihnen auf der Zunge liegt, denn Sie würden damit einen Menschen in seinen Gefühlen verletzen. Und hätten dann selbst Probleme!

Sie dürfen Ihren Hang zur Ab- Wassermann wechslung unbeschwert ausleben. Eine Ortsveränderung oder Erlebnisse mit neuen Bekannten bieten Ihnen viele Möglichkei-

Haben Sie derzeit etwas auf dem Herzen? Dann nichts wie heraus mit der Sprache. Denn augenblicklich können Sie auf besonders viel Verständnis bei Ihren Mitmenschen hoffen.



Skorpion





Steinbock





Fische 20.2.-20.3.

Donnerstagsgespräch: Wände einst und jetzt

Bad Homburg (hw). Tapete, Stoffbespannung oder Bemalung, Bordüre oder übergreifendes Muster, grün oder blau ... In der Reihe der Donnerstagsgespräche nimmt Architektin Ruxandra-Maria Jotzu am 21. Februar, von 15 bis 17 Uhr die Wände im Englischen Flügel im Schloss ins Visier. Dabei erläutert sie, welche Gestaltungskriterien bei einer Raumeinrichtung um 1800 galten und welche Techniken angewendet wurden. Besonderes Glanzstück ist der sogenannte Pompejianische Saal, der seinen Namen nach der bunten Motivauswahl der Wanddekoration erhielt. Anschließend gibt es Gelegenheit, das Thema bei Tee und Kaffee zu vertiefen. Dazu werden weitere Bilder gezeigt und wer möchte, kann auch selbst kreativ tätig werden. Zur Vorbereitung ist eine verbindliche Anmeldung erforderlich unter Tel. 06172-9262148 oder per E-Mail unter info@schloesser.hessen.de.

Kreppelkaffee im "offenen Wohnzimmer"

Bad Homburg (hw). Die Arbeiterwohlfahrt Bad Homburg lädt zum "offenen Wohnzimmer" für Montag, 11. Februar, von 14.30 bis 16.30 Uhr in das Alte Rathaus Ober-Eschbach, Kirchplatz 1, zum fastnachtlichen Plauder-Kreppelkaffee ein. Für Gehbehinderte ist ein Fahrdienst eingerichtet. Bei Bedarf unter Tel. 06172-41480 anrufen.

Karneval für Groß und Klein in Ober-Eschbach

Ober-Eschbach (hw). Zum 40. Mal lässt es der Verein "Aale Eschbächer" beim "Karneval in Ober-Eschbach" so richtig krachen. Unter dem Motto "Zeichentrick und Märchenzeit" soll am Samstag, 9. Februar in der TSG-Turnhalle, Ober-Eschbacher Straße 30, die Post abgehen. Zu coolen Getränken legt DJ Mark Kiss heiße Musik auf. Einlass ist ab 19.11 Uhr für alle ab 18 Jahre; Kostümierung ist erwünscht. Die letzten Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf in der "Bunten Tüte" sowie an der Abendkasse. Der Kinder-Maskenball der "Aale Eschbächer" beginnt am Sonntag, 10. Februar, um 14.11 Uhr ebenfalls in der TSG-Turnhalle. Es gibt Live-Musik mit Gerfried und Dieters Musikexpress sowie Unterhaltung und Spiele. Auch Karnevalsprinzessin Ina I. wird beim närrischen Ober-Eschbacher Nachwuchs vorbeischauen.



Haarbehandlung + Kosmetik Tel. 0152-04893047 Termine nach Vereinbarung





Ballonfahrten

- tolle Geschenkidee für jeden Anlass -Infos unter Telefon 0 69/95 10 25 74 www.main-taunus-ballonfahrten.de





Großer Bauernhof voller Antiquitäten! Hart- und Weichholzmöbel, Echte antike China-Möbel, original LOOM-Stühle, u.v.m. ... zu Superpreisen.

Alte Dorfstr. 35, 65207 WI-Breckenheim Tel. (0 61 22) 70 49 71

www.golden-gallery.com Mo.-Fr. 13.00-18.00 Uhr, Sa. 10.00-16.00 Uhr Immer am Ankauf schöner Dinge interessiert, auch komplette Nachlässe





Wir liefern Kaminholz direkt zum Endlagerplatz und stapeln für Sie! Kaminholz versch. Sorten (z. B. Buche, Eiche, Birke) oder insektenfreies, kammer getrocknetes Holz (Buche) Anzündholz. Telefon 06046 / 958922, www.trockeneskaminholz.de Kaminholzhandel P. Willner

Kanzlei für Erbrecht Markus Maibach

www.erbrecht-maibach.de

SCHMUCKANKAUF.DE FUSSGÄNGERZONE BAD HOMBURG

AUDENSTR. 1A / LOUISENSTR. 44 TEL. 06172-6816760 MO - FR 10.00 - 18.00 UHR 10.00 - 14.00 UHR

SCHMUCKGUTACHTER

WIR KAUFEN GOLD SILBER DIAMANTEN AUS SCHMUCKERBSCHAFTEN UND NACHLASS

Die Bad Homburger Woche im Internet: www.hochtaunusverlag.de

IMPRESSUM

Bad Homburger/ Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:

Michael Boldt Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19 E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de www.hochtaunusverlag.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt Redaktion: Hubert Lebeau Redaktionsschluss:

Dienstag vor Erscheinen 15 Uhr (eingesandte Fotos bitte beschriften) Auflage: 38 800 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:

Wöchentlich donnerstags erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Anzeigenschluss:

Dienstag vor Erscheinen 17 Uhr Mittwoch vor Erscheinen 11 Uhr für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen Dienstag 14 Uhr Anzeigen- und Beilagenpreise: Preisliste Nr. 18 vom 1. Januar 2013

Druck: Ehrenklau Druck

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Reservieren Sie diese Werbefläche für Ihre Anzeige unter Tel. 06171/6288-0

Auflösung des Sudokus der letzten Ausgabe

2	5	8	3	1	6	9	7	4
3	7	6	2	4	9	1	8	5
9	1	4	8	7	5	6	3	2
8	4	5	6	3	2	7	1	9
6	2	1	7	9	4	8	5	3
7	9	3	1	5	8	4	2	6
1	6	9	5	8	3	2	4	7
5	8	2	4	6	7	3	9	1
4	3	7	9	2	1	5	6	8

Sudoku

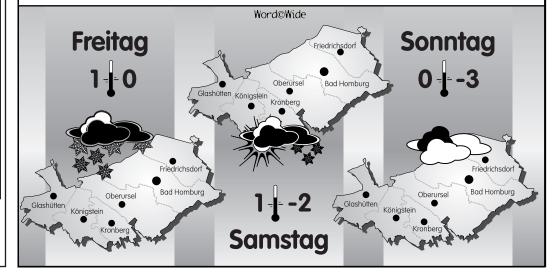
7	2	5			8			9
	4	1						
			4	5	6			
		7		6			1	
2		9	5		1	8		4
	1			3		7		
			1	8	7			
						9	8	
8			6			5	2	1

Die Auflösung des Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

Bad Homburger Woche

Telefon 0 6171/6288-0 · Fax 0 6171/628819





seriöse Vermittlung von osteuropäischen Betreuungskräften geht. Bereits 2009 wurde das Unternehmen von der Stiftung Warentest bewertet (vgl. test 05/2009).

www.actiovita.de | Tel.: 06196 / 772 757 actioVITA GmbH | Ludwig-Erhard-Str. 16–18 | 65760 Eschborn

Philosophische Ecke

Bad Homburg (hw). Die nächste Philosophische (Alltags)-Ecke findet am Mittwoch, 13. Februar, um 19 Uhr im Kurhaushotel Maritim im "Park-Restaurant" im 1. Obergeschoss statt. Es geht um den gemeinsamen Gedankenaustausch über Alltagsthemen, das Zeitgeschehen und andere Schwerpunkte. Nähere Auskunft erteilt Birgit Wilde unter Tel. 0173-4980888.

SPD-AG 60 plus

Bad Homburg (hw). Die Arbeitsgemeinschaft 60 plus der SPD Bad Homburg lädt zu ihrer nächsten Zusammenkunft am Mittwoch, 13. Februar, um 18 Uhr in das Restaurant "Zur Traube" im Schwedenpfad ein. Gäste sind willkommen. Neben landes- und bundespolitischen Themen steht die Kommunalpolitik im Vordergrund. Bürgermeister Karl Heinz Krug wird zur Finanzpolitik der Stadt informieren.



Die diesjährigen Magistratsorden überreichte Bürgermeister Karl Heinz Krug an ihre Lieblichkeit Ina I. und Ulrike Deimert vom Homburger Carneval-Verein. Foto: Jacob

Der Magistratsorden gebührte Ulrike Deimert

Von Michael Jacob

Bad Homburg. Einmal im Jahr wird die Magistratssitzung auch offiziell närrisch, denn dann haben die Karnevalisten das Zepter in der Hand. Bürgermeister Karl Heinz Krug konstatierte in seiner Begrüßung: "Wo liegt da der Unterschied?"

Es ist eine schöne Tradition, dass der Magistrat kurz vor den "vier tollen Tagen" die Karnevalisten einlädt, um gemeinsam eine Sitzung zu gestalten. Die Stimmung ist entspannt, denn die eigentlichen Sitzungen liegen hinter den Narren. Es ist also so etwas wie die Kür nach der Pflicht. Ein wenig anders geartet war die diesjährige Sitzung, denn die Magistratler hatten sich in der Bütt mehr als zurückgehalten. Der Gastgeber Bürgermeister Karl Heinz Krug sagte: "Für das nächste Jahr verspreche ich, dass wir uns als Magistrat insgesamt bei den Büttenreden wieder stärker engagieren. Traditionen soll man pflegen!" Für dieses Jahr habe man wenigstens für die närrische Magistratssitzung einen echten Rheinländer als Vertretung gefunden: den ehrenamtlichen Stadtrat Dr. Alfred Etzrodt. Auch auf den Oberbürgermeister musste die Narrenschar verzichten, denn der weilte in Dubrovnik. Krug: "Nachdem Bad Homburg seit zehn Jahren erstmals wieder einen Bürgermeister hat, hat sich der OB gedacht, soll der doch auch mal was arbeiten!"

Die neue Konstellation gab den vier Karnevalvereinen HCV, FdC, Heiterkeit und Club Humor die Möglichkeit, sich mit jeweils zwei Programmpunkten zu präsentieren. Im Mittelpunkt der närrischen Magistratssitzung aber steht die Verleihung der beiden Magistratsorden. Einer gebührt der jeweiligen Tollität, die in diesem Jahr Ihre Lieblichkeit Ina I. mit

ihren vier Tugenden ist, die sich persönlich mit leicht abgewandelten Sprüchen vorstellten und nicht nur zur Erheiterung des Publikums beitrugen, sondern Ina I. so sehr zum Lachen brachten, dass sie eine Weile warten musste, um ihren Text weiter zu verlesen. Dann schritt Karl Heinz Krug zur Tat und überreichte den Magistratsorden an Ihre Lieblichkeit.

Spannend wird es, wenn der zweite Orden an eine verdiente Persönlichkeit des Vereins übergeben wird, der die Tollität stellt. Karl Heinz Krug stellte sie sukzessive vor: "Seit 15 Jahren im Verein aktiv, mit Leib und Seele dabei. Früher in der Prinzengarde und in der Showtanzgruppe. Auch hinter den Kulissen immer zu finden, wo Not an der Frau ist. Jetzt engagiert in der neuen Gruppe Silly Hearts. In der letzten HCV-Kampagne Page von Prinz Dirk I. Seit elf Jahren stellvertretende Geschäftsführerin. Seit vier Jahren außerdem im Vorstand zuständig für die Festorganisation. Kurz: Ulrike Deimert!" Die Genannte war so gerührt, dass sie auf die Aufforderung des Moderators und Narrenrats-Vorsitzenden Thorsten Hainz, einige Dankesworte zu sprechen, nur leicht den Kopf schüttelte.

Dr. Alfred Etzrodt nahm in seiner Rede kein Blatt vor den Mund. Jeder im Magistrat bekam sein Fett weg, besonders aber einer: "Über vieles, was bewegt wurde letztes Jahr, da hat die Jungherr halt einfach zu lange nachgedacht. Hat das Geld gespart, um alles zu bezahlen, und dann hat der Korwisi gewonnen die Wahlen. Nun ist das Geld auf einmal weg, wär hätte das gedacht, das ausgerecht der ihr angespartes Geld hätte durchgebracht. Das gut gefüllte Säckel, es kam nicht aus dem Märchen, es war halt gute Haushaltsführung. Und ich hoffe, Ihr begreift es, dass nicht jeder Esel, wenn er scheißt, Dukaten hinterlässt. Und ist das Säckel dann ganz leer, muss wieder jemand wie die Jungherr her."

Museumsbrunch zur Schlüter-Büste

Bad Homburg (hw). Die erfolgreiche Reihe "Museumsbrunch" im Schloss wird dieses Jahr fortgesetzt. Den Auftakt bildet am Sonntag, 17. Februar, um 10 Uhr eine Themenführung über die Schlüter-Büste, ein Porträt des Landgrafen Friedrich II., dem Erbauer des Schlosses.

Wie kommt es eigentlich, dass sich die einzige Porträtbüste des herausragenden Barockkünstlers Andreas Schlüter ausgerechnet im Homburger Schloss befindet? Was zeichnet sie aus und welche Bedeutung wurde ihr beigemessen? Diese Fragen beantwortet Dr. Britta Reimann, Kunsthistorikerin und Museumspädagogin auf einem Rundgang über das Schlossgelände und im Ahnensaal. Dabei klärt sich, welche Rolle die Schlüter-Büste im Zusammenhang von Schloss und Bauherr spielt und welche Bedeutung Repräsentation und Bildpropaganda im Barock hatten.

Beim anschließenden Brunch im Louissaal ist die Gelegenheit, sich weiter mit der Kunsthistorikerin über das Thema auszutauschen.

Der Museumsbrunch kostet 25 Euro pro Person. Zur Vorbereitung ist eine verbindliche Anmeldung erforderlich unter Tel. 06172-9262148 oder E-Mail: info@schloesser.hessen.de.



Der neue Golf der siebten Generation als "Auto Bach Competition".

Erst 38 Jahre und schon eine Legende – wie kein anderes Fahrzeug seiner Klasse hat der Golf für Generationen von Fahrern den Weg zum Ziel gemacht. Und durch die Vergrößerung des Kofferraumvolumens, eine tiefere Ladekante und einen variablen Ladeboden ist der neue Golf* bestens vorbereitet auf nahezu jede Situation im Alltag. Kein Wunder, dass er für viele das Auto unter den Autos ist.

Golf Trendline BlueMotion Technology 1.2 TSI "Auto Bach Competition", 63 kW (85 PS)

Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 5,9/außerorts 4,2/kombiniert 4,9/CO $_2$ -Emissionen, g/km: kombiniert 113.

Ausstattung: Multi Collision Brake, Klimaanlage, Radio "Composition Touch", Start-Stopp-System mit Bremsenergie-Rückgewinnung, Tagfahrlicht, TFT-Touchscreen in der Instrumententafel, ZV mit FFB, 2 Funkklappschlüssel u. v. m.

Hauspreis: 14.990,- €

inkl. Überführungskosten

Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.



Ihr Volkswagen Partner

Auto Bach GmbH

Urseler Straße 61, 61348 Bad Homburg Tel.: 06172 / 30 87-0

www.autobach.de, facebook.com/autobach

Anmeldung für Basar-Tisch

Bad Homburg (hw). Der Elternbeirat der Kindertagesstätte Gartenfeld veranstaltet einen Kinderbasar am Samstag, 9. März, von 14 bis 17 Uhr (Einlass Schwangere ab 13.30 Uhr) im Stadtteil-und Familienzentrum Gartenfeld, Heuchelheimer Straße 92b. Verkauft wird alles rund ums Kind. Anmeldung für einen Tisch bis Freitag 1. März, per E-Mail unter flohmarkt-gartenfeld@web.de. Kosten: Kleiner Tisch fünf, großer Tisch sieben Euro zuzüglich eines Kuchens.

Schmerz-Selbsthilfe

Bad Homburg (hw). Die Selbsthilfegruppe "Menschen mit chronischen Schmerzen" kommt am Mittwoch, 13. Februar, um 16 Uhr zusammen. Die monatlichen Treffen finden statt in der Wicker Klinik in der Kaiser-Friedrich-Promenade. Die Zusammenkunft dient dem Erfahrungsaustausch. Gäste sind willkommen. Nähere Auskunft unter Tel. 06172-83465.

Fasching im Tiffany

Do, 7.2. ab 19.00 Uhr Weiberfasching

Fr + Sa, 8. und 9.2. ab 20.00 Uhr Faschingsdisco

So, 10.2. ab 19.00 Uhr Traumschiff Party

Mo + Di, 11. u. 12.2. ab 19.00 Uhr Buntes Faschingstreiben

Louisenstraße 101 61348 Bad Homburg tanzlokal-tiffany.de

Zuschüsse für Ferienfahrten

Bad Homburg (hw). Auch im neuen Jahr können für Bad Homburger Kinder und Jugendliche wieder Ferienzuschüsse für Reisen in den Schulferien beantragt werden.

Ferienreisen von Bad Homburger Kindern und Jugendlichen können, unabhängig von städtisch organisierten Reiseangeboten, finanziell bezuschusst werden. Familien mit Kindern und Jugendlichen haben so eine höhere Flexibilität die Ferienzeit zu planen. Sie sind nicht darauf angewiesen, festgelegte Reisezeiten und Ziele zu buchen, sondern können auf dem freien Markt aus einem deutlich größeren Angebot wählen.

Eine finanzielle Unterstützung kann für eine Reise in den hessischen Schulferien zweimal jährlich erfolgen. Die Reisedauer muss mindestens sieben und soll höchstens 21 Tage betragen. Unterstützungsfähig sind alle Reiseangebote, die vom Veranstalter als ausgewiesene Kinder- und Jugendreisen mit Betreuung angeboten werden. Das betrifft alle Reisen, die von einem anerkannten Jugendhilfeträger, einer anerkannten Jugendgruppe oder von einem Ju-

gendreiseveranstalter angeboten werden. Die Höhe der Bezuschussung richtet sich nach dem Familieneinkommen, der Anzahl der Kinder, die an einer Ferienfreizeit teilnehmen und den durchschnittlichen Reisekosten. Gefördert wird im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel, maßgeblich ist hierbei die Reihenfolge der Antragseingänge.

Der Fachdienst Förderung junger Menschen berät gerne bei der Auswahl einer geeigneten Reise für Kinder oder Jugendliche. Die Buchung und organisatorische Abwicklung übernehmen die Familien selbst.

Ein Antrag muss rechtzeitig vor Reiseantritt bei dem Fachdienst gestellt werden. Dort erfolgt auch die Information über das Antragsund Bewilligungsverfahren.

Informationen gibt der Fachbereich Soziales und Jugend, Fachdienst Förderung junger Menschen, Silke Amrein, im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 109, montags, dienstags und mittwochs von 8 bis 14 Uhr, unter Tel. 06172-100-5003 oder per E-Mail an silke.amrein @bad-homburg.de.

Okans "Revolution" beginnt in der Gesamtschule

Von Henny Ludwig

Bad Homburg. Die Lieder des Polit-Rappers Okan Karasu begeisterten die 9. und 10. Klassen der Gesamtschule am Gluckenstein. Der Zwanzigjährige will mit seinem Musikprojekt "Revolution" junge Menschen dazu bringen, sich einzumischen in die Politik, von der sie oft nicht wissen, dass alles, was um sie herum geschieht, Politik ist.

Er singt und spricht ihre Sprache, die sie verstehen und erzählt zwischendurch manche Begebenheit, die zu den Themen seiner Lieder passt. Äußerlich unterscheidet er sich nicht von seinen Zuhörern, er braucht keine auffälligen Klamotten und Statussymbole eines Rappers. In seinen Liedern setzt sich Okan für gegenseitige Achtung aller Menschen mit ihrer Kultur ein und lehnt jede Gewalt ab. Er erklärte auf der Bühne, in seinen Liedern gehe es nicht darum, für eine bestimmte Partei zu werben, sondern um politische Themen, die ihn beschäftigten, bevor er in einer Partei war. Seine ersten Lieder waren Liebeslieder. Lieder voller Sehnsucht und Glück und voll unendlichen Schmerzes, als das geliebte Mädchen ihn für immer verließ, weil ihre Eltern ihrem Glück entgegenstanden. "Jeder wusste, wie es um sie stand – sie starb." Dazu: "Man muss nach oben sehen..., es ist das Schicksal, das jeden mal trifft..." Dann aber der Song "Verrat": Er sucht weiter nach dem Glück, nur durch ein geliebtes Mädchen wurde er stark. Dann kam ihr Verrat und seine Frage: "Warum bist du so geworden?" und mehrmals: "Du bist einfach widerlich. – Es gibt immer was zu tun, keine Zeit, um auszuruhn..." Im Hintergrund singt Joanna Rosengarten leise, zärtlich. Die Fünfzehn- bis Sechzehnjährigen im Saal verstehen seine Gefühle, sie sind ja auch die ihren und alle bedankten sich mit langem Beifall. Voller Empörung singt er weiter über den Zwang, Soldat zu werden, den Staat zu verteidigen oder doch dem Gewissen zu folgen. "Es ist das Schicksal des Soldaten, kein Mitglied, also kein Herz zu haben. Junge Krieger sind gefallen, aber es stört nicht, es ist ja in Afghanistan": "Schau nicht weg, ich kämpfe für die Freiheit! Eine Waffe meine Zunge! Willst du was ändern, musst du selber auf die Straße! Musst du selber etwas sagen, stehe hinter deinen Aussagen!" Immer wieder ruft er die jungen Menschen dazu auf, nicht fortzuschauen bei Unrecht, sondern dagegen etwas zu unter-

Großer Beifall aller Anwesenden dankte dem engagierten jungen Sänger, der selbstbewusst erklärte: "Ich will was ändern, ich heiße Okan, kein Später und kein Morgen – nein, heute ist die Revolution, heute ist der Tag.

"Revolution" klingt nach Umsturz und Chaos. Okan aber meint, es ist Revolution, wenn die Jugend sich aufmacht, um für ihre Anliegen selbst einzutreten. Er bekam die Chance, als er mit 17 gefragt wurde, ob er auf der SPD-Liste für das Stadtparlament kandidieren wolle. Dafür sei er dankbar. Für sein Ziel, junge Menschen durch seine Lieder zu Aktivität aufzurufen, habe er aber auch Unterstützung beim Unternehmer Peter Löw von der CDU gefunden, der die Finanzierung seiner CD übernahm, die er jetzt kostenlos verteile. In seinen weiteren Liedern beschreibt Okan die Integration und ruft zu Toleranz auf: "Ich



Der Polit-Rapper Okan Karasu hatte mit seinem Musikprojekt "Revolution" Premiere in der Gesamtschule. Foto: Ludwig

will jetzt Frieden und nicht Ausländerhass, ich will keine Kanaken sehn, die tun auf dick krass, keine Kinder schon mit Zwölf in Diskos, die sich zusaufen. Deutschland geht kaputt, wir müssen was dagegen tun..., und "Die Preise steigen, doch Löhne bleiben gleich". Eindringlich, klar und zuversichtlich blickte Okan Karasu auf die Schüler im Saal, die tosenden Beifall zollen. Dann fragte er die Schüler nach ihren Fernsehgewohnheiten. "Wer sieht Tagesschau, Phoenix oder N24?" Einige Arme gingen doch in die Höhe. Er rief ihnen zu: "Geht in Vereine, engagiert euch, kümmert euch um Probleme, die euch betreffen. Welche gibt's hier? Schimmel in der Schule, wie bekannt!" Auch darum müsst ihr euch kümmern, meinte Okan. "Es ist eure Schule, es geht um euch!" Wie heißt es in seinem Lied? "Eine Waffe meine Zunge, das ist meine Freizeit, willst du was ändern, musst du selber auf die Straße....". Gerne holten sich viele Schüler die kostenlose CD "Revolution".



Der Kulturbus rollt weiterhin in den Taunus. An Wochenenden und Feiertagen kann man mit der Stadtbuslinie 5 von Bad Homburg direkt zum Römerkastell Saalburg und weiter in das Freilichtmuseum Hessenpark fahren. Nach dem neuen Fahrplan verkehrt er stündlich ab Gonzenheim beziehungsweise Bahnhof und hält auch in Obernhain.

– Anzeige –

Liebenswertes Köppern



Baven mit Holz ...

Wir planen und führen aus:

Wintergärten

(aus Holz oder innen Holz, außen Alu)

■ Vordächer (in allen Varianten) ■ Innenausbauten

(und Möbel nach Maß)

Carports

■ Pergolen

natürlich Fa. Ertel

Studentenweg 14 61381 Friedrichsdor Tel. 06175 / 1444 Fax 06175 / 7245

as beste Fenster seiner Klasse:

blaurack energeto®

FensterWunder

glasfaserverstärkt

■ U_w-Wert 1,1 W/m²K

bereits mit Zweifach-Verglasung!

mit und ohne Rollladen lieferbar

Harman K

blaurock GmbH Verkaufsbrüö Hessen öppenner Str. 43 - Friedrichsdor Tel. 06175 / 210 + 219 Fax 06175 / 33 54 frankfurt@blaurock.de

S L R Mobillack

Februar-Angebote

 Lackschäden beheben ab 120,00 €

> Autolack pflegen ab 89,00 €

Schulstr. 13 · 61381 Köppern Tel. 01 72 / 689 30 10 www.mobillack.de



Haustechnik

Heizung · Sanitär · Solar

· Kundendienst ·

Friedrichsdorf · Schulstraße 37 Tel. 06175 1636 www.hoffmann-haustechnik.de

Schlosserei und Metallbau Günther

In Köppern Schmiede-Karl genannt besteht der Familienbetrieb in der 5. Generation und feierte bereits das 125jährige Bestehen. 1882 ließ sich Karl Gottlieb Günther als Huf- und Wagenschmied in Köppern nieder.



Sohn Karl August Günther die Firma. Dieser war Mitbegründer der Freiwilligen Feuerwehr Köppern und auch Feuerwehrkommandant. Die Feuerwehrarbeit ist seitdem Familientradition. Karl-Werner Günther war 16 Jahre lang Wehrführer. Andreas Karl Günther ist heute Gruppenführer und Jugendwart.



1970 übernahm der Sohn Karl Heinrich Günther den Familienbetrieb und gründete zusätzlich die Kunst- und Bauschlosserei. 1986 übernahm sein Sohn Karl-Werner den Betrieb. Dessen Sohn Andreas Karl Günther ist gelernter Metallbaumeister und Betriebswirt des Handwerks und arbeitet heute im Betrieb mit.

Jetzt hat die Schlosserei- und Metallbaufirma 8 Mitarbeiter. Zäune, Geländer, Schmiedearbeiten, Überdachungen, Tore und Stahlstützen werden hergestellt und Edelstahlarbeiten ausgeführt.



Karl W. Günther

Schmiedearbeiten
 Edelstahlverarbeitung
 Bauschlosserei

Einfriedigungen · Metallbau Dreieichstraße 47 61381 Friedrichsdorf

Telefon: 06175 - 70 55

oder 06175 - 30 85

E-Mail: chlosserei-quenther@t-online.de



Sofort Bargeld

Reparaturen • Batteriewechsel
 Gravuren • Ohrlochstechen

Köpperner Str. 81, 61381 Frdf.-Köppern Tel. 06175/5200258, www.barlikgold.com

E. RIEGELHOF Autoteile, Fahrräder und Zubehör Köpperner Straße 80 1331 Friedrichtsdorf 06175/70640

61381 Friedrichsdorf, 06175/796400 info@riegelhof.net !!! Wir machen Ihr Rad fit

Winter – Fit – Inspektion für nur 29,90 € Machen Sie es sich bequem –

für den Frühling !!!

nutzen Sie unseren kostenlosen Hol- und Bringservice im Umkreis von 15 km

Heinrich Georg Föller

Nachf.
Inhaber: Stefan Vogl

Möbelwerkstätte Innenausbau Bauschreinerei

Telefon 06175 / 1000 Telefax 06175 / 1030 Schulstraße 39, 61381 friedrichsdorf E-Mail: hch.gg.foeller@t-online.de



Basartischanmietung

Bad Homburg (hw). Der Kindergarten St. Marien lädt am Samstag, 23. Februar, von 14 bis 17 Uhr zum Basar "Rund ums Kind" im Gemeindehaus. Dorotheenstraße 19, ein. Hier gibt es gut erhaltene Kinderkleidung, Spielzeug und Kinderausstattung. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Es können Tische angemietet werden bei Roswita Wagner, Tel. 06172-21654, E-Mail: kita@st-marien-hg.de. Die Tischgebühr beträgt zehn Euro.

Ina I. bezog die Prinzen-Residenz

Bad Homburg (mj). "Warum fährst du denn so einen Umweg?" Ihre Lieblichkeit Ina I. vom Homburger lachenden Herzen wurde fast ärgerlich. Schließlich waren sie ohnehin zu spät. Von Gonzenheim nach Dornholzhausen war es ein weiter Weg, aber Fahrer Steffen Schmidt hatte die Ruhe weg. Als er in die Promenade einbog, drückte er kräftig auf die

Und da standen sie! Die Mitglieder des Homburger Carneval-Vereins, die Ina I. vor dem Hotel Steigenberger herzlich in Empfang nahmen. Dass sie auch in den Genuss der HCV-Prinzen-Residenz kommen würde, wusste sie schon, aber nicht wann. Da kullerten dann tatsächlich Tränen und Ina I. war ziemlich erbost darüber, wie sehr der gesamte Verein zusammenhielt, um das Geheimnis zu bewahren. Direktor Ronny Riedel überreichte den symbolischen Schlüssel und fortan kann Ihre Lieblichkeit sich im Fünf-Sterne-Hotel verwöhnen lassen, obwohl das Haus bis auf das letzte Zimmer (im wahrsten Sinne des Wortes) voll belegt ist.

Man ahnt es fast schon: Der HCV feiert sein 111. Jubiläum und die Einrichtung der Prinzen-Residenz, die übrigens nur dem Homburger Carneval-Verein zusteht, besteht seit 11 Jahren. Damals war es Robert Füller, der gemeinsam mit dem HCV-Vorstand die Idee in die Tat umsetzte. Mittlerweile haben vier Tollitäten dort residiert. Marcus und Beatrice mit dem Kinderprinzenpaar Steffen und Sarah, Susanne, Dirk und jetzt Ina.



Karnevalsprinzessin Ina I. bekam von Hoteldirektor Ronny Riedel den Schlüssel für ihre Foto: Jacob Prinzen-Residenz im Steigenberger überreicht.

Bad Homburg (hw). Die Ar-CHEVROLET SPARK.

Der trendige City-Partner.



DER CHEVROLET SPARK

- 5 Türen, 6 Airbags, Platz für 5
- Trendiges, kompaktes Design
- · Einer der Sichersten seiner Klasse Raumwunder mit cleveren Extras



Autohaus Rottmair GmbH

Alt-Erlenbach 105 60437 Frankfurt am Main Telefon: 06101-47667

¹Das o.g. Privatkundenangebot gilt für den Chevrolet Spark 1,0 LS und versteht sich inkl. Überführungs-

Spark 1,0 LS: Kraftstoffverbrauch (I/100 km) innerorts/außerorts/kombiniert: (Getriebe) 6,6/4,1/5,0; CO.— Emission, kombiniert (g/km): (Getriebe) 118 (gemäß Verordnung EG-VO 715/2007). Effizienzklasse: D

Tischreservierung

beiterwohlfahrt (AWO) führt einen Kleiderbasar und Flohmarkt am Samstag, 16. März, von 10 bis 15 Uhr im Bürger haus Kirdorf, Stedter Weg 40, durch. Es können sich Interessenten melden, die einen Stand buchen wollen. Kommerzieller Verkauf sowie Neuware sind ausgeschlossen. Die Anmeldung für eine Tischreservierung sowie weitere Informationen sind ab Montag, 11. Februar, (montags bis donnerstags von 9 bis 12 Uhr) unter Telefon 06172-41480 möglich.

Jumper-Fitness

Bad Homburg (hw). Der neue Kurs "Jumper-Fitness" der Homburger Turngemeinde vereint Choreografien der Step-Aerobic mit Koordinations-, Konditions- und Balanceübungen. Beginn ist am Donnerstag, 14. Februar, von 19.30 bis 20.30 Uhr im Feri-Sportpark, Niederstedter Weg 2. Zehn Einheiten kosten 70 Euro. Anmeldungen mit einer E-Mail an: tanja.finken@htg-badhomburg.de oder Telefon 06172-4330252.

> Die Bad Homburger Woche im Internet: www.hochtaunusverlag.de



Nach Art der Commedia dell'Arte und sehr frei nach Mozart servierte das Pegasustheater Wiesbaden seine Version von "Mozarts Faschingsscherz in Wien". Die heiter bis verrückte Posse wurde von wunderschönen Mozart-Arien und -Kompositionen umrahmt.

Heiter und unbekümmert

Von Kathrin Staffel

Bad Homburg. "Wir spielten recht artig" heißt es in einen Brief von Wolfgang Amadeus Mozart, in dem er seinem Vater Leopold 1783 von seiner "Masquerade auf der Redoute" der Hofburg berichtet. Mozart, immer zu einem Schabernack bereit, hatte sich als "Pausenfüller" eine Pantomime nach Art der Commedia dell'Arte ausgedacht, die nicht ohne Pikanterie war. Seiner Schwägerin Aloysia, inzwischen eine Primadonna am Hoftheater, hatte er die Rolle der Colombine zugedacht. Er selbst war der Harlequino, der die Gelegenheit nutzt, mit Aloysia zu flirten. Mozart hatte sie einst verehrt, dann aber ihre Schwester Konstanze geheiratet. Schwager Joseph Lange (Maler und Schauspieler) war der Piero und Tanzmeister Merck der Pantalon. Mozart komponierte eine heitere Musik dazu und widmete Aloysia zwei wundervolle Sopran-Arien. Aus dieser historischen Vorlage haben Schauspieler des Pegasustheaters Wiesbaden die amüsante, quirlige und verrückte Posse "Mozarts Faschingsscherz in Wien" gemacht (Text und Idee Bernhard Mohr und Volker Müller). Passend zur Faschingszeit ging sie als "Theater Light"-Aufführung über die Bühne im Kurtheater. Die Adaption war laut und temperamentvoll und die Akteure haben sich regelrecht ins Zeug gelegt. Für den musikalischen Rahmen mit Mozarts Arien und Kompositionen waren fünf Mitglieder des Mainzer Kammerorchesters verantwortlich, die für entspannte, heitere Momente sorgten.

Sopranistin Lisa Rothländer als Aloysia und Colombine überzeugte als Sängerin ebenso wie als charmante "Mimin", die Mozarts Annäherungsversuchen kokett widersteht. In dessen Rolle war Raija Siikavirta umwerfend. Die zierliche Frau nahm die Bühne tanzend und Rad schlagend in Besitz und zeigte Mozart von seiner heiteren, unbekümmerten Seite. Bernhard Mohr, als Maler und Schauspieler Joseph Lange und Pantalon, hatte manche "Lokalspitze" eingebaut und machte aus dem Bäckermeister Klaus Wenzel in der ersten Reihe kurzerhand einen Kurdirektor. Er war sich auch sicher, dass das Autokennzeichen HG für "habe Geld" steht. So etwas zieht immer und fand jubelnden Beifall beim Publikum im gut gefüllten Saal. Doris Friedmann hat sich als Tanzmeisterin Merck und falscher Doktor regelrecht verausgabt: ein auf Komik eingeschworenes unübersehbares Energiebündel. Es war eine reizende Geste von Lisa Rothländer, dass sie nach dem Blick auf das Päckchen mit "Homburgs Schokoladenseite" in ihrer Hand an die Rampe trat und die heitere Mozart-Arie "Männer suchen stets zu naschen" noch einmal vortrug. 70 beschwingte, amüsante Minuten waren im Flug vergangen und Mozarts Melodien auf dem Heimweg noch im Ohr.

Computerschulung im Frauenbildungszentrum

Bad Homburg (hw). Auch dieses Frühjahr bietet das Frauenbildungszentrum (FBZ) interessierten Frauen wieder die Möglichkeit, in kleinen Gruppen Kurse rund um den PC zu

Die Voraussetzung eines modernen Büroarbeitsplatzes ist die Beherrschung des Blindund Schnellschreibens am PC. Ob Korrespondenz, E-Mails oder Surfen im Internet – mit der Beherrschung des Zehn-Finger-Systems erleichtert man sich die Computerarbeit. Im Kurs ab 15. Februar erlernt man an vier Terminen freitagsabends und samstagsvormittags das "blind" schreiben.

Für Frauen ab 60 Jahren bietet das FBZ unter dem Motto "mehr Zeit zum Lernen" an sechs Terminen ab 20. Februar eine Einführung in Word und ab 26. Februar einen Computerschnupperkurs an. Auch E-Mail- und Internetkurse finden sich im Programm.

Frauen ohne Vorkenntnisse, die ohne Zeitdruck erst einmal einen Überblick über Funktionen und Bestandteile eines Computers sowie das Betriebssystem Windows und die verschiedenen Anwendungsprogramme erhalten möchten, können den IT-Basiskurs am 25. Februar und 4. März vormittags besuchen. Für Frauen, die ihre im Basiskurs erworbenen, Grundkenntnisse erweitern wollen, beginnt am 11. März ein Vormittagskurs (fünf Termine) zum Thema Betriebssystem Windows 7. Inhalte des Kurses sind das Arbeiten mit Fenstern sowie dem Windows-Explorer mit der Verwaltung von Ordnern und Dateien.

Wer bereits über PC- und Windows-Grundkenntnisse verfügt und einen grundlegenden Einstieg in das Internet gewinnen will, für die bietet sich der Internet-Basiskurs am 27. Februar und 6. März abends an. Auch Anmeldungen zum Kombikurs, der die Themen aus dem Basiskurs und dem Kurs zum Betriebssystem Windows in einem Kurs zusammenfasst, sind möglich. Dieser Kurs findet abends ab 28. Februar an sechs Terminen statt.

In einem Einsteigerkurs werden ab 5. März vormittags (drei Termine) die Grundlagen der digitalen Bildbearbeitung vermittelt. Für Berufstätige findet ein Abendkurs im April statt. Wer sich für die Tabellenkalkulation Excel interessiert, kann einen Einführungskurs besuchen, der am 7. März vormittags beginnt. Hier lernt man, Tabellen jeglicher Art zu erstellen, diese zu gestalten und Berechnungen durch-

Bei einem Wochenendkurs zum Thema "Outlook - organisieren und kommunizieren im Büro" lernt man am 15. und 16. März seinen Arbeitsalltag besser zu organisieren. Eine umfassende Einführung in das Präsentationsprogramm Powerpoint erhält man am Wochenende vom 23. und 24. März. Auch Kurse zu Word und digitaler Bildbearbeitung sowie verschiedene Themenabende zum Internet finden sich im Programm.

Anmeldung und Informationen zu diesen und vielen anderen Kursen beim Frauenbildungszentrum, Tel. 06172-84188 oder im Internet unter www.frauenbildungszentrum.de.

Diese Seite ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

DIE GASTRONOMIE LÄDT EIN VON RUSTIKAL BIS FEIN

Mitmachen und einen Gutschein über 100 Euro

"Hirschgarten"-Besuch bietet Gourmetfreuden bei Wild- und Fischspezialitäten









Wir bieten Ihnen niveauvolle und abwechslungsreiche thailändische und vietnamesische Küche - sowohl in unserem Restaurant im Herzen der Altstadt sowie auch direkt neben dem Kurhaus in unserem Imbiss. Verbinden Sie Ihren Stadtbummel mit einem leckeren kulinarischen Genuss oder genießen Sie eine entspannte Zeit in der authentischen Atmosphäre Südostasiens.

Mai Tai Restaurant · Obergasse 14 · 61348 Bad Homburg · Tel. 06172/928181 Mai Tai Restaurant · Louisenstraße 64 61348 Bad Homburg · Tel. 06172/2538610

www.maitai-badhomburg.de



Familie Bodi lädt ein zu Szegediner Gulasch, Tafelspitz und anderen frisch zubereiteten kulinarischen Spezialitäten. • tägl. wechselnder Mittagstisch •

Aschermittwoch traditionelles Heringsessen Um Reservierung wird gebeten

Tägl. außer Mo. von 11.30 – 14.30 Uhr und von 17.30 – 24.00 Uhr

Schulberg 6, 61348 Bad Homburg Tel. 06172 - 944 51 30

eine kulinarische Reise durch Böhmen Österreich und Ungarn





Willkommen in unserem Krebbelkaffee... hausgemacht, süß und ofenwarm...

Restaurant-Café

Molitor

Jeden Samstag und Sonntag alles hausgebacken.

Tel: 06172-8020 Mo-Do ab 17.00, Sa ab 15.00 So 11.30-18.00

• Biergarten (100 Plätze)

- Griechische und deutsche Küche
- erlesene Weine
- Restaurant (40 Plätze)
- Öffnungszeiten: Mo. Ruhetag

Di.-Sa. 17-21 Uhr (und länger) 12-21 Uhr (und länger)

Bahnhof Saalburg 3 61381 Friedrichsdorf An der Lochmühle Tel.: 06175 - 79 64 52 www.ws-saalburg.de

Kostenlose Parkplätze

• Wintergarten (30 Plätze)



7eithin bekannt ist das Restaurant Hirschgarten in der V Elisabethenschneise für seine Wildspezialitäten. In gepflegtem Ambiente mitten im Wald lässt es sich dort bei einem guten Essen gut rasten und feiern, aber auch tagen und arbeiten. Der "Hirschgarten" bietet sich bei Wanderern, Spaziergängern und Radfahrern geradezu zu einer gemütlichen Rast an. Auch mit dem Auto ist das Restaurant beguem zu erreichen - ebenso mit dem Stadtbus. Im Restaurant Hirschgarten kann man sich rundum wohlfühlen. Besonders mit dem Blick auf die bald beginnende wärmere Jahreszeit. Dann kann man wieder auf der großzügigen Terrasse des Restaurants mit seinen circa 80 Sitzplätzen mitten in der Natur den Ausblick auf das Hirschgehege genießen. Sobald die ersten Sonnenstrahlen locken, ist die Terrasse der bevorzugte Platz im weiten Umkreis. Dann ist sie von morgens bis abends in Licht getaucht. Schon im Frühling kann man die angenehme Wärme spüren. Aber noch ist ja die kalte Jahreszeit aktuell. Und da bieten Pächter Dietmar Hilgner und sein Team noch bis 26. März das beliebte, traditionelle Original Schweizer Raclette an.

Wie eingangs erwähnt, ist das Restaurant Hirschgarten weit über die Stadtgrenzen hinaus für seine Wildspezialitäten bekannt. Der Gast kann immer aus einer ganzen Palette von Wildgerichten wählen - von Wildschwein bis Hirsch, von traditionell bis raffiniert, erlesen vorbereitet und erfahren zubereitet. Dietmar Hilgner möchte für seine Gäste darüber hinaus einen Bogen spannen hin zu anspruchsvollen Fischgerichten, die freitags bis sonntags im Restaurant Hirschgarten angeboten werden. Zum einen möchte das Restaurant den Wünschen seiner Gäste entsprechen und zum anderen gewährleiten, dass das auf drei Tage pro Woche beschränkte Angebot absolute Frische gewährleistet. "Es ist eine gute Ergänzung zu unseren Wildspezialitäten", ist sich Dietmar Hilgner sicher und freut sich, wenn dieses Angebot der Fischspezialitäten von den Gästen angenommen wird. So hat das Restaurant Hirschgarten zum Beispiel Seeteufel, Brassen, Doraden und andere Edelfische im Angebot sowie auch Meeresfrüchte und Krustentiere.

Das Restaurant "Hirschgarten" in der Elisabethenschneise hat täglich ab 11.00 Uhr durchgehend geöffnet. Reservierungen und Informationen unter Telefon 06172 - 997688.

100-Euro-Gutschein gewinnen!

Der Hochtaunus Verlag und das Restaurant "Hirschgarten" verlosen einen 100-Euro-Gutschein. Dazu muss die nachfolgende Frage richtig beantwortet und mit vollständiger Adressangabe bis Donnerstag, 21. Februar, per Fax 06171-628819, per E-Mail verlag@hochtaunusverlag.de oder per Postkarte an den Hochtaunus Verlag, Stichwort: "Hirschgarten", Vorstadt 20, 61440 Oberursel, geschickt werden. Das Lösungswort ergibt sich aus dem Text. Die Frage lautet:

> **WAS BIETET DAS RESTAURANT** "HIRSCHGARTEN" NEBEN WILD-**UND FISCHSPEZIALITÄTEN SEINEN GÄSTEN AN?**

> > "M_E_ES_R_C_TE"

Es entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinner wird schriftlich benachrichtigt und auf der nächsten Restaurantseite in der ersten Ausgabe des nächsten Monats veröffentlicht.



Hotel & Restaurant

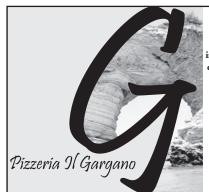
Montag – Freitag

Sonn- und Feiertag

Taunusstraße 1 - 61381 Friedrichsdorf Tel. 06172 / 76 96 30 - www.zumloewen.biz

Berggasthof Herzberg Gutbürgerliche Küche, Kaffee und Kuchen

Öffnungszeiten (vom 2.1. bis 1.4.2013): Di. bis So. von 11.00 -18.00 Uhr · Montag Ruhetag Herzbergturm 1 • 61350 Bad Homburg Tel. 06172/455951 • Fax: 06172/455954 http://www.Berggasthof-Herzberg.de



Auch mit Lieferservice!!! Lassen Sie bei uns Ihren Alltag hinter sich und genießen Sie im gemütlich mediterranen Ambiente original italienische Steinofenpizza und andere Spezialitäten.

11.30 - 15.00 und 18.00 - 23.00 Uhr in der Louisenstraße Nr. 9 für Sie da. Telefon: 0 61 72/682 66 83

Wir sind täglich von:

Fax 0 61 72/682 66 85 www.pizzeria-il-gargano.de



Das Restaurant im Herzen Bad Homburgs

in dem Sie willkommen sind, zum Essen, zum Trinken ... zur gemütlichen Runde mit Freunden ... Wir bewirten Sie mit gut bürgerlicher Küche.

Di.-Sa. 11.30-14.30 Uhr u. 17.30-22.30 Uhr · So. 11.30-14.30 Uhr · Mo. Ruhetag Schwedenpfad 4 (gegenüber Kurhaus) · Bad Homburg Tel./Fax: 06172 / 269329 · restaurant-zur-traube@t-online.de

Wenn auch Sie auf dieser Sonderseite die Leserschaft über Ihre gastronomischen **Angebote** informieren möchten, wenden Sie sich an unsere Anzeigen-

berater:

Herr Huber Tel. 06171 / 62 88-15 Herr Trohorsch Tel. 06171 / 62 88-11 **RESTAURANT & GALERIE**

..bekocht auch in diesem Jahr wieder alle Verliebten und die, die es noch werden wollen, am Valentinstag! Das Valentinsmenü finden Sie auf unserer Homepage! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

> Di - Fr ab 18.00 Uhr, Sa & So ab12.00 Uhr

Im Februar bleibt die Linse montags geschlossen!

Unsere aktuelle Speisekarte finden Sie unter www.restaurant-die-linse.de Tel. 06171.73018



Die drei von der Agentur für Arbeit: Matthias Oppel, Heinrich Blumenstein und Norbert Meier.

Höhere Kundenfreundlichkeit in der neuen Agentur für Arbeit

Hochtaunus (rea). Mehr Service verspricht die neu gegründete Agentur für Arbeit Bad Homburg, die Ende Januar ihre Arbeit in den neuen Räumen im Porticus-Gebäude Ober Eschbach aufgenommen hat. "Der Einzugstermin war denkbar knapp", erklärt Matthias Oppel, Vorsitzender der Geschäftsführung, der bisher als Geschäftsführer in Bad Hersfeld tätig war. "Vergangene Woche wussten wir noch nicht einmal, ob wir einen Telefonanschluss haben". Schlussendlich hat alles geklappt. Rund 80 Mitarbeiter konnten die Büros auf 3500 Quadratmetern Fläche, verteilt auf drei Etagen, beziehen.

Die Agenturbezirke wurden komplett neu strukturiert und den Landkreisgrenzen angepasst. So verwaltet die Arbeitsagentur Bad Homburg nun den Hochtaunus- und Main-Taunus-Kreis sowie den Kreis Groß-Gerau. In den Nachbarkreisen bleiben weiterhin die Agenturen in Hofheim und Rüsselsheim zuständig und auch Groß-Gerau hat weiterhin einen eigenen Standort. "Wir wollen die Wege kurz halten und nichts zentralisieren", verkündet Norbert Meier, operativer Geschäftsführer, der früher bei der Agentur in Wetzlar wirkte.

Die drei Kreise habe man zusammengelegt, weil sie eine vergleichbare Anzahl an sozialversicherungspflichtigen Angestellten hätten. Dadurch könnten Arbeitsmarktstrukturen eher angeglichen werden.

Das Gebäude in der Ober-Eschbacher-Straße 109 ist nun die Anlaufstation für Arbeitssuchende im Hochtaunuskreis. Dort wird nun auch zentral das Arbeitslosengeld I berechnet und ausgezahlt und es gibt einen ärztlichen einen Hölderlinforscher und berufspsychologischen Dienst, der arbeitsmedizinische Gutachten für Menschen erstellt, die wegen einer Krankheit nicht mehr in ihrem alten Beruf arbeiten können. Außerdem zählt Eignungsdiagnostik für die Berufswahl zu seinen Aufgaben. Ab Ende Februar wird es darüber hinaus ein neues Berufsinformationszentrum im Erdgeschoss geben.

Durch ein effizientes Zeitmanagement soll die Wartezeit deutlich verkürzt werden. Lange Schlangen gehörten der Vergangenheit an, so Meier. "Wenn Sie hier mehr als eine Person vor der Tür sitzen sehen, haben wir etwas falsch gemacht." So soll die durchschnittliche Wartezeit im Eingangsbereich nur 15 Minuten dauern, um die ersten Daten zu erfassen, ein ganzer Besuch im Haus inklusive Vermittlungsgespräch nicht länger als 90 Minuten. In 80 Prozent aller Fälle werde noch am Tag der Antragstellung das Arbeitslosengeld berechnet und ein vorläufiger Bescheid erstellt, damit das Geld schnell fließt, versichert Meier.

Die durchschnittliche Zeit, die ein Arbeitssuchender bei der Bad Homburger Agentur gemeldet ist, sind viereinhalb Monate. Diese Zahl zeige die hohe Dynamik des Arbeitsmarktes in der Region. Die Fluktuation sei typisch für das Rhein-Main-Gebiet. Deshalb sei auch der Anstieg der Arbeitslosigkeit im Bezirk der Arbeitsagentur um 10,1 Prozent im Vergleich zum Dezember 2012 und um 10,9 Prozent im Vergleich zum Vorjahr kein Grund zur Beunruhigung. Der Anstieg der Arbeitslosigkeit entspreche der saisonüblichen Entwicklung, da sich quartals- und witterungsbedingte Faktoren auf den lokalen Arbeitsmarkt auswirkten. Zudem sei ein Rückgang der gemeldeten Arbeitsstellen zu verzeichnen. Viele Menschen hätten aber auch Arbeit gefunden. So könne insgesamt von einer ausgeglichenen Bewegung ausgegangen werden.

Vortrag über

Bad Homburg (hw). Der Verein für Geschichte und Landeskunde lädt ein zum Vortrag "Werner Kirchner (1895-1961) – Über das bewegte Leben eines bedeutenden Homburger Hölderlinforschers" von Ulrich Hummel, Bad Homburg, am Mittwoch, 13. Februar, um 19.45 Uhr im Kurhaus.

Die Schere zwischen Arm und Reich hat sich weiter geöffnet

Hochtaunus (how). Die Reichtums- und Armutsberichte der Bundesregierung sorgen immer wieder für Aufsehen. Die jüngsten Diskussionen um den noch nicht erschienenen vierten Reichtums- und Armutsbericht der Bundesregierung haben aufhorchen lassen: Wurden kritische Passagen gestrichen oder nicht? Mussten unliebsame Äußerungen über die Lage unserer Gesellschaft geschönt werden? Wie auch immer die Beantwortung dieser Fragen ausfällt: Auch der vierte Reichtums- und Armutsbericht der Bundesregierung wird auf die gesellschaftliche Dynamik hinweisen, die Deutschland seit Mitte der 90er-Jahre bestimmt: Armut und Reichtum haben

Eine zunehmende Polarisierung der Gesellschaft macht sich bemerkbar und eine Trendwende ist nicht in Sicht. Die Kirchen beobachten diese Entwicklung mit Sorgfalt. Der jetzt erschienene dritte Reichtums- und Armutsbericht für den Hochtaunuskreis hat daher nicht nur die Stimmen von über 30 Experten aus Theorie und Praxis der sozialen Arbeit im Landkreis zusammengetragen, sondern in einem statistischen Teil auch ermittelt, wie sich die gesellschaftliche Lage im Landkreis in den vergangenen sechs Jahren entwickelt hat. Die leitende Frage war dabei, ob sich auch im kaufkraftstärksten Landkreis Deutschlands die Schere zwischen "arm" und "reich" in der jüngeren Vergangenheit weiter geöffnet hat. Der Initiator des Berichts, Dr. Felix Blaser, Referent für gesellschaftliche Verantwortung der Evangelischen Kirche im Hochtaunus, bemerkt hierzu: "Wenngleich 'Armut' und ,Reichtum' auf unterschiedliche Weise definiert werden können, hat sich gezeigt, dass die Zahl der Personen, die von staatlichen Leistungen leben, zwischen 2005 und 2011 von rund 11 300 auf etwa 11 900 Personen gestiegen ist. Das entspricht einem Anteil von 5,2 Prozent an der Gesamtbevölkerung des Kreises und einer Steigerung von 5,4 Prozent zwischen den Jahren 2005 und 2011. Demgegenüber ist der Anteil der Haushalte mit hohem Einkommen von 28 Prozent im Jahr 2006 auf 33,7 Prozent im Jahr 2010 gestiegen. Die Zahl der Personen, die pro Jahr mehr als 500 000 Euro Einkommen verbuchen können, ist allein zwischen den Jahren 2004 und 2007 sogar um erstaunliche 69,7 Prozent gewachsen. Auch für den Hochtaunuskreis gilt demnach: Armut und Reichtum haben - wenn auch in unterschiedlichem Maße – in der jüngeren Vergangenheit zugenommen."

Der mit dem dritten Reichtums- und Armutsbericht erstmals vorgenommene Vergleich der sozialen Lage in den Jahren 2005 und 2011 zeigt, dass der Hochtaunuskreis in vielen Bereichen wie etwa Kaufkraft, Kultur und Bildung Spitzenwerte verbuchen kann, andere Problemfelder aber nach wie vor virulent sind. So sei die vergleichsweise niedrige Arbeitslosenquote zwar ein Grund zur Freude, zugleich würde dabei aber leicht übersehen, dass im Hochtaunuskreis viele Personen von Armut bedroht oder direkt betroffen sind. Nach wie vor gelte, dass viele Betroffene versuchen, ihre Situation nicht öffentlich werden zu lassen. Arm zu sein in einer "reichen" Gegend sei schwieriger als andernorts, heißt es in dem Be-

Auch die Problematik, insbesondere im Vordertaunus günstigen Wohnraum zu finden, sei nach wie vor ungelöst. Die Beiträge des Berichts zeigen, dass der Zugang zu preiswertem Wohnraum in den vergangenen fünf Jahren eher noch schwieriger geworden ist. Die Situation auf dem Wohnungsmarkt im Hochtaunuskreis werde so für viele Personen zu einem existentiellen Problem und zur sozialen Frage. Schließlich sei auch die Forderung nach der Schließung der Flüchtlingsunterkunft in Oberursel nach wie vor aktuell.

Alt-Konfirmanden können sich melden



Am Palmsonntag, 24. März, feiert die Erlöserkirche im Gottesdienst um 10 Uhr das Fest der Goldenen (50 Jahre) und der Diamantenen Konfirmation (60 Jahre). Das Bild zeigt die Konfirmation der Gruppe von Pfarrer Unger im Jahr 1963. Konfirmanden von damals, die an dem Jubiläumsgottesdienst teilnehmen möchten, werden gebeten, sich im Gemeindebüro bei Sabine Völker unter Tel. 06172-21089 anzumelden. Eingeladen sind alle Konfirmanden der Jahrgänge 1953 und 1963 der Erlöserkirche aus den Gruppen der Pfarrer Unger, Bergner und Begrich, aber auch diejenigen, die sich jetzt der Erlöserkirche verbunden fühlen.

- Anzeige -

Scheidungs-Ratgeber

Teil 19: Der nacheheliche Unterhalt (Teil 1)

Trennungsunterhalt und nachehelicher Unterhalt sind nicht identisch. Als Trennungsunterhalt werden die Zahlungen bezeichnet, die bis zur Rechtskraft der Scheidung, also auch während des gesamten Scheidungsverfahrens geleistet werden. Der nacheheliche Unterhalt beginnt ab der Rechtskraft der Scheidung. Allem voran steht aber die Frage, ob überhaupt ein Anspruch auf nachehelichen Unterhalt besteht. Dies ist lange nicht mehr so selbstverständlich, wie das früher einmal war. Sowohl Unterhaltsverpflichtete als auch Unterhaltsberechtigte sollten sich vor Unterzeichnung einer Vereinbarung hierzu von einem Spezialisten beraten lassen.

Spätestens seit der Unterhaltsreform vom 1. Januar 2008 gilt ein deutlich verschärfter Grundsatz der Eigenverantwortung eines jeden Ehegatten. Danach soll jeder Ehegatte nach der Scheidung grundsätzlich für seinen Lebensunterhalt selbst sorgen. Die Grundsätze der ehelichen Solidarität in Form von

wirtschaftlicher Mitverantwortung des Einkommensstärkeren gegenüber dem Einkommensschwächeren sind in den Hintergrund getreten.

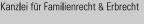
Der Gesetzgeber hat dies wie folgt formuliert: "Nach der Scheidung obliegt es jedem Ehegatten, selbst für seinen Unterhalt zu sorgen. Ist er dazu außerstande, hat er gegen den anderen Ehegatten einen Anspruch auf Unterhalt nur nach den folgenden Vorschriften."

Unter dieser Prämisse sind die Unterhaltstatbestände des nachehelichen Unterhalts zu prüfen. Lesen Sie hierzu auch in meinem Ratgeber "Unterhalt in Frage und Antwort", erschienen bei Beck-Rechtsberater im dtv.

Fortsetzung hierzu am Donnerstag, dem 21. Februar 2013.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERI





Rechtsanwältin Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21 61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0 Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de www.peyerl-ra.de

Andrea Peyerl

Mit Charme und Humor

Von Kathrin Staffel

Bad Homburg. Sie ist ein Phänomen, diese Peggy O. Das Multitalent kann einfach alles: über mehrere Oktaven singen, rezitieren, moderieren, barfuß über den Orientteppich und durch den Saal tanzen, akrobatische Purzelbäume schlagen – und das mit viel Charme und Humor. Ihr aus USA stammender Ehemann Michael Sorg ist ein kongenialer Partner. Er begleitet sie am Klavier, arrangiert Musikstücke, steuert eigene Kompositionen bei. Manchmal mischt er sich auch mit seinem melodischen Bariton ein oder hält beim Scatgesang Zwiesprache mit Peggy. "Wir verstehen uns immer", versicherte sie mit einem Augenzwinkern, nachdem sich die beiden beim Scatten heftig "gezofft" und schließlich wieder "versöhnt" hatten.

Das Paar, das schon bei seinem ersten Auftritt in der Englischen Kirche vor zwei Jahren begeistert gefeiert wurde, traf auch mit seinem Programm "Ringelstern" ins Schwarze. Die Mischung aus Chansons, Lyrik, Tanz und Bewegung, Schlag auf Schlag serviert, ist einfach mitreißend. Es geht nicht immer nur lustig zu, wenn Peggy ("besonders gern in Bad Homburg") Kreisler-Chansons wie "Geben sie Acht" oder "Herr Professor, es wird gut" singt oder Friedrich Holländers "Raus mit den Männern aus dem Reichstag" und die Satire vom "Stroganoff" vorträgt. Auch die Gedichte von Brecht, darunter die "Kellerassel" und "Das Lied von der belebenden Wirkung des Geldes", sind von der nachdenklichen Sorte und bestätigen, dass auch diese beiden Künstler die Welt und ihre Probleme kritisch betrach-

Das Engagement ist da, wird aber nicht wie eine Fackel vorausgetragen. Zugegeben, die Satire auf den Vorgänger "der Lichtgestalt Obama", George W. Bush, war ätzend, aber auch "stimmig". Peggy erzählte, dass Michael Sorg Rilke-Texte immer wieder zu Kompositionen angeregt haben. "Erstaunlich für einen US-Amerikaner", meinte sie. Seine "allererste" war dem schönen Rilke-Gedicht "Nachthimmel und Sternenfall" gewidmet, das sich ebenso harmonisch in dieses Programm einfügte wie Gedichte von Joachim Ringelnatz oder Christian Morgenstern. Dessen "Blue Monk/Die unmögliche Tatsache" hat Peggy vor allem "für die Anwälte" im Publikum gesungen. Mit seinem beschwingten "Waltz of the Wind" brillierte Michael Sorg zwischendurch auch einmal als Solist.

Für so manche Spitze gegen die Männer, wie Günter Neumanns Lied vom "Neandertaler", in dem die Verweichlichung der Männer auf die Schippe genommen wird, entschuldigte sich Peggy mit der Versicherung: "Ich habe nichts gegen Männer, im Gegenteil, ich liebe sie" und krönte dieses Geständnis mit einem liebevollen Blick auf den eigenen Mann. Für uns Frauen ist die Lage leider nicht besonders rosig: "Wir müssen uns mit dem Material zufrieden geben, das übriggeblieben ist".

Zwei Songs, die Zarah Leander bekannt gemacht hat, standen als "Rahmen" am Anfang und Ende des Programms: Das Lied mit dem Refrain "Kann denn Liebe Sünde sein" und das "vom Wunder, das einmal geschehen und ein Wiedersehen bescheren wird". Es war faszinierend, wie gut diese temperamentvolle, sprach- und stimmbegabte Frau auch das Timbre dieser Ikone vergangener Tage getroffen hat. Das letzte Lied vom erhofften Wiederse-

Kinderführung im märchenhaften Schloss

Bad Homburg (hw). "Es war einmal eine Prinzessin, die lebte in einem Schloss." Im Schloss Bad Homburg erstreckt sich ein Märchenparcours über Brunnen. Turm und die Einrichtung im Englischen Flügel, der Wohnung einer richtigen Prinzessin. An vielen Stellen wird Station gemacht und ein Märchen erzählt, das zu einem bestimmten Gebäudeteil oder Gegenstand passt. Eine Märchentruhe enthält viele spannende Requisiten, anhand derer die Kinder das Märchen nacherzählen und in verschiedenen Rollen mitspielen können. Am Schluss wird ein Rätsel gelöst, aus dem sich eine Schatzkarte ergibt, die zu einem Märchenschatz führt. Die Veranstaltung findet am Samstag, 23. Februar, um 15 Uhr statt und dauert etwa eine Stunde. Der Eintritt beträgt für Kinder 5,50 und für Erwachsene sieben Euro. Zur Vorbereitung ist eine verbindliche Anmeldung erforderlich unter Telefon 06172-9262148 oder per E-Mail unter info@schloesser.hessen.de.



Peggy O. ist ein Multitalent, das die Zuschauer schnell in seinen Bann zieht. Begleitet von Michael Sorg am Klavier, war das Publikum auch diesmal wieder vom Auftritt der beiden begeistert.

Foto: Staffel

hen war wohl ein kleiner Wink mit dem Zaunpfahl.

Wie gut es dem Publikum gefallen hat, hat der kräftige Schlussapplaus noch einmal bestätigt. Gegen ein Wiedersehen mit diesen beiden außergewöhnlichen Künstlern ist nichts einzuwenden. Der umsichtige Haustechniker Dirk Gryck durfte sich am Ende über ein dickes Lob von Peggy freuen.

Mit Hausgraus ins neue Jahr

Ober Erlenbach (hw). Mit einem Hausgraus-Abend starteten die Ober-Erlenbacher Landfrauen in ihr neues Jahresprogramm. Ein Hausgraus ist ein Gegenstand, der immer schön verwahrt wurde, nicht von seinem Besitzer benutzt und oftmals in die Jahre gekommen ist. Viele skurrile Gegenstände wechselten an diesem Abend unter großem Gelächter den Besitzer. Ein in die Jahre gekommener Blumenkorb sowie ein neuer Kaffeekannenwärmer waren die absoluten Renner an diesem Abend.

Der Ober-Erlenbacher Landfrauenverein ist der jüngste im Bezirksverein Usingen – Hochtaunus und bietet seinen 123 Mitgliedern auch in diesem Jahr wieder ein abwechslungsreiches Programm. Der Besuch des Gotischen Hauses, der Saalburg, ein Tagesausflug in die Rhön, ein Mehrtagesausflug nach Schleswig-Holstein sowie diverse Vorträge über Handkäse, Mundart, und Gesundheit sind nur einige Programmpunkte im neuen Jahr.

Sascha Neugebauer ist Kandidat der Piraten

Hochtaunus (how). Als Direktkandidat der Piratenpartei im Bundestags-Wahlkreises 176, zu dem der Hochtaunuskreis gehört, wurde Sascha Neugebauer, 31-jähriger Projektentwickler aus Neu-Anspach und seit 2010 Parteimitglied, einstimmig gewählt. "Ich freue mich über das mir entgegengebrachte Vertrauen und noch viel mehr auf den vor uns liegenden Wahlkampf, bei dem wir für das Ziel werben werden, Politik wieder fassbarer und verständlicher zu machen", so Neugebauer.

Die Landfrauen würden sich freuen, viele neue Gesichter in ihrem Verein begrüßen zu können, egal welchen Alters. Das Programm findet sich im Internet unter www.landfrauenhochtaunus.de/ortsvereine oder bei Facebook unter Landfrauenverein Ober-Erlenbach.



Ein Blumenkorb und ein Kaffeekannenwärmer waren die Renner des Abends.



sfrist 6 Werktage. Verpflichtung zur Rückgabe des Geräts!) und ein sowohl IPTV- als auch glasfasernetzfähiger Router für 4,95 €/Mor

. Voraussetzung für 3D ist ein 3D-fähiges Fernsehgerät sowie eine entsprechende 3D-Brill



3:3 trennten sich die DJK Helvetia Bad Homburg (links Christian Roth) und die SG Anspach (rechts Rahmat Quaiumi) am Samstag in einem Testspiel am Kirdorfer Wiesenborn. Foto: gw

Erfolge im Tischtennis für Ober-Erlenbach und die SGK

Bad Homburg (gw). Es ist der bislang schnellste Sieg des TTC Ober-Erlenbach in der Tischtennis-Regionalliga Süd-West der Herren gewesen: Nach nur 110 Minuten stand am Samstagabend der 9:1-Erfolg gegen den TV 06 Limbach in der Wingert-Sporthalle fest.

Bedingt war dieser "Rekordsieg" durch die Tatsache, daß die Gäste aus Limbach mit Christian Schleppi und Carlo Felts zwei angeschlagene Spieler in ihrem Sextett hatten, die ihre Begegnungen kampflos abschenkten und der TTC Ober-Erlenbach deshalb von Oberschiedsrichter Wolfgang Bolt drei Punkte am "grünen Tisch" notiert bekam.

Nach einer dreiwöchigen Pause steht für den cke-Schule.

TTC Ober-Erlenbach am 23. Februar um 18 Uhr gegen den Meisterschaftsfavoriten SV Schott Mainz ein weiteres Heimspiel auf dem Terminplan.

Mit dem 8:5-Erfolg gegen den Tabellendritten DJK Blau-Weiß Münster II ist der ersten Damenmannschaft der SGK Bad Homburg am Sonntag in der Tischtennis-Oberliga Hessen eine faustdicke Überraschung gelungen, mit der sich die Chancen auf den Klassenverbleib erheblich verbessert haben. Bereits an diesem Freitag um 20 Uhr erwartet das Quartett der SGK Bad Homburg den Tabellensechsten TTC Grün-Weiß Staffel II zum nächsten Oberligaspiel in der Turnhalle der Ketteler-Francke-Schule

HTG-Basketballerinnen holten in Hofheim einen wichtigen Sieg

Bad Homburg (gw). Mit dem 64:58-Derby-Erfolg beim TV Hofheim und dem zweiten Sieg in Folge hat die Basketball-Damenmannschaft der HTG Bad Homburg am Sonntag einen weiteren wichtigen Schritt auf dem Weg zum Klassenerhalt in der Nordgruppe der Basketball-Regionalliga Südwest geschafft. "Die starken Außenspielerinnen in unserer Defensive sind der Schlüssel zum Erfolg gewesen", lobte HTG-Coach Jay Russell Brown die Leistungen von Melanie Streusel, Ewa Blazejewska und Sabrina Pietsch, die in der Brühlwiesenhalle dafür sorgten, dass Gastgeber

Hofheim in der ersten Halbzeit nur zu 24 Punkten kam und bei der Schlusssirene mit 58:64 als Verlierer vom Feld ging.

Nach einer dreiwöchigen Punktspielpause folgen für die HTG-Damen zwei Heimspiele gegen den BC Marburg II (24. Februar) und CVJM Kassel (3. März), die jeweils sonntags um 16 Uhr in der Sporthalle der Philipp-Reis-Schule in Friedrichsdorf beginnen.

HTG Bad Homburg: Schröder (19), Ouertani (16/1), Trunk (13/1), von Grigorcea (6), Pietsch (4), Streusel (4), Scheibinger (2), Blazejewska, Merlevede.

Sport in Kürze

Fußball: Für die Endrunde um die Futsal-Kreismeisterschaft der B-Jugend, die am Fastnachtssamstag um 14 Uhr in der Sporthalle der Gesamtschule Stierstadt beginnt, haben sich der 1. FC-TSG Königstein, JSG Seulberg-Friedrichsdorf, JSG Oberhöchstadt-Kronberg, SG Ober-Erlenbach, JSG Eschbach-Wernborn-Wehrheim und die JSG Kirdorf qualifiziert.

Basketball: Mit Emma Rhein und Emily Johanns haben zwei Talente von der HTG Bad Homburg als Mitglieder der Hessenauswahl an einem der vier bundesweiten Sichtungsturniere des Deutschen Basketball-Bundes in Borken (Nordrhein-Westfalen) teilgenommen. Tischtennis: Die Kreis-Pokalendrunde für die Erwachsenen wird am 16. und 17. Februar vom TTC Königstein ausgerichtet.

Tennis: Die Jahreshauptversammlung des Tennis-Bezirks Wiesbaden findet am 16. Februar im Vereinsheim des TC Diedenbergen statt und beginnt um 10.30 Uhr.

Fußball: Das Halbfinalspiel im Kreispokalwettbewerb der Frauen zwischen der Usinger

TSG und der SG Westerfeld-Mönstadt ist am Samstag ausgefallen und wird am 20. März um 19.30 Uhr auf den "Muckenäckern" in Usingen nachgeholt. Der Sieger dieser Begegnung trifft im Endspiel auf den 1. FFV Oberursel.

Fußball: Die Rückrundenbesprechungen für die F- und G-Jugend gehen am 11. März im Köpperner Bürgerhaus über die Bühne. Die Trainer und Betreuer der G-Jugendmannschaften treffen sich um 19 Uhr und die Verantwortlichen für die F-Jugendlichen anschließend um 20 Uhr.

Boxen: Der Verbandstag des Hessischen Amateur-Boxverbands findet am 23. März in Offenbach in der Boxhalle im "Hafen 19" statt und beginnt um 15 Uhr.

Fußball: Der Hessische Fußballverband bietet vom 3. bis 7. April einen zentraler Schiedsrichter-Neulingslehrgang in der Sportschule Grünberg statt. Informationen zu diesem Lehrgang gibt es auf der HFV-Homepage. Das Mindestalter für die Teilnehmer beträgt 18 Jahre

Die aktuellen Fußballtermine

Freitag, 8. Februar

<u>Testspiele:</u> EFC Kronberg – SG Oberliederbach II (19.30), SG Rodheim – SV Seulberg (20.00).

Samstag, 9. Februar

Testspiele: FC Kalbach – SG Anspach (13.00), SG Ober-Erlenbach II – SV Schwalheim II, TuS Merzhausen II (in Königstein) – VfB Unterliederbach II (beide 14.00), TSG Frankfurter Berg – FC 09 Oberstedten (14.30), PSV BG Frankfurt – SGK Bad Homburg (15.00), TuS Merzhausen (in Königstein) – VfB Unterliederbach (16.00).

Sonntag, 10. Januar

Blitzturnier FC Mammolshain: mit FC Mammolshain, SF Vockenhausen und FC Altkönig (Beginn: 12.30).

<u>Testspiele:</u> FC Kalbach – SG Anspach (13.00), Eintracht Oberursel – FSV Friedrichsdorf, SV Viktoria/Preußen Frankfurt – SG Ober-Erlenbach, TSG Wehrheim – Espanol Kriftel (alle 15.00).

Mittwoch, 13. Februar

<u>Wintercup in Griesheim:</u> mit SG Anspach, SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg. <u>Testspiele:</u> Eintracht Oberursel – SV Nieder-Wöllstadt, SG Ober-Erlenbach II – FSV Kloppenheim (beide 19.30). (gw)

Nachwuchs-Ass Wirtz gewann ersten Kampf bei den Männern

Oberursel (gw). Sebastian Wirtz, 17-jähriges Nachwuchs-Ass vom ABC Oberursel, hat seinen ersten Kampf in der Männerklasse gewonnen. Beim ersten Durchgang der Hessischen Mannschaftsmeisterschaft 2013, der am Samstag von BR Wölfersheim in der Sporthalle in Wohnbach ausgerichtet wurde, besiegte Wirtz den 23-jährigen Rumänen Angel Florin vom BC Nordend Offenbach im Halbweltergewicht bis 64 Kilogramm klar nach Punkten, wobei sein Kontrahent, der bereits mehr als 50 Kämpfe bestritten hat, in der dritten Runde angezählt wurde.

Ebenfalls erfolgreich war am Samstag Oberursels Super-Schwergewichtler Ali Kiydin, der für den BSK Seelze in der 2. Bundesliga zum Einsatz kam und mit seinem 20:11-Sieg gegen Albon Pervicaj entscheidenden Anteil am 13:10-Mannschaftserfolg der Seelzer bei

Oberursel (gw). Sebastian Wirtz, 17-jähriges Nachwuchs-Ass vom ABC Oberursel, hat seinen ersten Kampf in der Männerklasse gewonnen. Beim ersten Durchgang der Hessischen Mannschaftsmeisterschaft 2013, der am

Im Boxcamp Gallus an der Rebstöcker Straße in Frankfurt beginnen am Samstag um 15 Uhr die Hessenmeisterschaften für den Bereich der männlichen und weiblichen Jugend sowie der Frauen. Der ABC Oberursel hat für die Landesmeisterschaften 2013 sieben Nachwuchskämpfer gemeldet.

Außerdem ist der ABC am 16. Februar um 15 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Mitte Ausrichter der zweiten Veranstaltung. Die dritte folgt am 10. März um 18 Uhr in Bensheim und das Finale geht am 17. März um 17 Uhr in der Heinz-Wolf-Halle in Limburg über die Bühne.

Ober-Eschbacherinnen holten gegen Zwickau einen Punkt

Ober-Eschbach (gw). Immerhin einen Punkt haben die Handballerinnen der TSG Ober-Eschbach am Sonntag in der 2. Frauen-Bundesliga gegen den BSV Sachsen Zwickau behalten, denn nach 60 sehr abwechslungsreichen und spannenden Minuten trennten sich die beiden Teams in der Albin-Göhring-Halle mit einem 30:30-Unentschieden.

Die anfänglichen 5:3-Führung der Gastgeberinnen entwickelte sich bis zur Halbzeitpause in einen 13:18-Rückstand, den die "Pirates" bis zum Schlusspfiff zum 30:30-Endstand wieder ausgleichen konnten. Mit einem Foulspiel, die eine rote Karte nach sich zog, verhinderte die Ober-Eschbacherin Juliane Wittkopf in der Schlussphase einen möglichen Ge-

gentreffer. Damit wird sie voraussichtlich für die nächsten beiden Begegnungen gesperrt. Auf jeden Fall ist sie am Samstag um 19.30 Uhr beim Tabellennachbarn TV Nellingen nicht dabei, gegen die TSG im Hinspiel am 6. Oktober mit einem 31:29 den ersten Saisonsieg gefeiert hatte. Der Mannschaftsbus startet um 14.30 Uhr an der Albin-Göhring-Halle. Im Landesliga-Derby der Männer feierte die TSG Oberursel am Samstagabend bei der TSG Ober-Eschbach einen 26:23-Erfolg und ist dadurch in der Tabelle mit 16:16 Punkten bis auf einen Zähler an den Lokalrivalen aus Ober-

Eschbach (17:15) heran gerückt. Am Fastnachts-Wochenende wird in der Handball-Landesliga Mitte nicht gespielt.



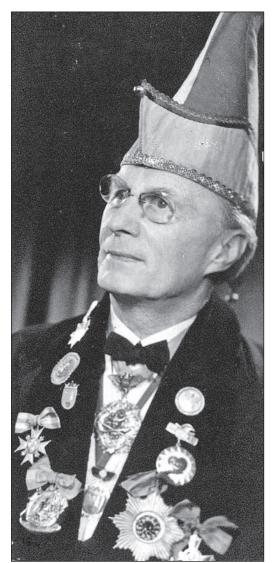
"Bodenkampf" beim Landesliga-Derby: Sebastian Kaulfuß (TSG Ober-Eschbach, links) hat sich den Ball vor André Costa (TSG Oberursel) gesichert. Die Gäste gewannen am Samstag in Ober-Eschbach mit 26:23.

Foto: gw

Erinnerungen an Paul Grützner im 111. HCV-Jubiläumsjahr

Von Michael Jacob

Bad Homburg. Angelika Grützner erinnert sich sehr gerne an ihren Opa Paul Grützner. Generationen von Eltern und Kindern kauften

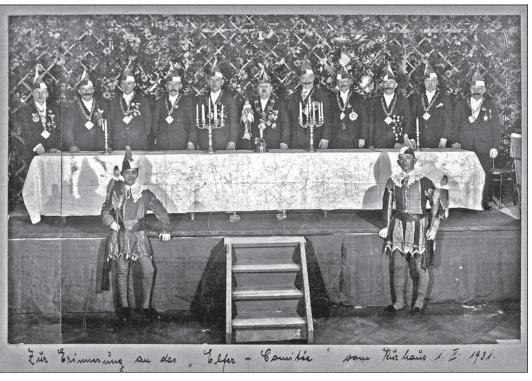


Paul Grützner ist zwar den meisten Bad Homburgern durch das Laternchenlied bekannt. Aber er hatte nicht nur viele Jahre ein Musikgeschäft in der Louisenstraße, sondern war auch Gründungsmitglied des ältesten Homburger Karnevalvereins, für den er etliche Lieder komponierte.

Musikinstrumente und Noten in dem schmalen Laden in der Louisenstraße. Das kleine Geschäft war Kult. Dunkel, vollgestopft mit allem, was man für die Musik braucht. Doch noch viel mehr verbunden mit Bad Homburg ist Paul Grützner durch das Laternchenlied, das jedes Jahr erklingt und am Kinderfestzug am Montagabend vom Spielmannszug "Harmonie" gespielt wird. Vor einigen Jahren hatten die Macher des Festes die Idee, ein neues Lied zu produzieren, das sich aber nicht wirklich durchsetzen konnte. Immer noch klingt die Weise von Paul Grützner durch den Kurpark.

Paul Grützner war außerdem Gründungsmitglied des Homburger Carneval-Vereins, der in diesen Tagen ausgiebig sein 111-jähriges Jubiläum feiert. Mehr als 20 Kompositionen schrieb Grützner für den HCV, von denen besonders der "Urfidele Carnevals Narrenmarsch" Berühmtheit erlangte. In der Region wird das Stück immer wieder in der Faschingszeit gespielt. Erschienen ist das Werk damals im "Taunus-Verlag, Paul Grützner, Bad Homburg".

Der "bazillus carnevalis" setzt sich schlimmer fort als eine Grippewelle. Die geht nach einigen Wochen vorbei, aber Gott Jokus lässt einen nicht mehr los. Lebender Beweis ist Angelika Grützner, die Enkelin von Paul Grützner. Sie ist am 1.11. geboren, damit also auch ein wenig närrisch, besonders während des 111-jährigen Jubiläums des HCV. Ihr Opa Paul spielte Xylofon, Pauke und Klavier. Lange Zeit gehörte er dem Kurorchester an. Seine zweite Leidenschaft war aber der Karneval. Für den HCV hat er zahlreiche Reden geschrieben und einige auch selbst gehalten. So ganz nebenbei erschienen Kompositionen wie "Meschugge ist Trumpf" oder "Walzer vom Lachenden Herzen". Im vergangenen Jahr erschien anlässlich des 100-jährigen Bestehens des Namenzusatzes "Bad" vor Homburg eine CD mit Paul Grützners Werken. Nach einem Hörschaden musste Paul Grützner seine Tätigkeit einschränken, aber in seinem Laden war er mit seiner Gattin Elisabeth mit Verkaufen und Unterrichten beschäftigt. Vier Kinder gingen aus der Ehe hervor, aber nur eines, Siegfried, bescherte dem umtriebigen Musiker Enkel: sechs an der Zahl, darunter



Das "Elfer-Comitée" am 1. Februar 1931: (v.l.) Paul Grützner, Georg Blöser, Karl Moldauer, Jakob Jung, Jean Zinkhan, Georg Simon, Jean Hain, Wilhelm Sandmann, Christian Sadtler, Karl Overheim, Ferdinand Eich, (nicht erkannt) und vorne stehend Erwin Meister und ein ebenfalls nicht erkannter Till.

Angelika, die sich gern an ihre Kindheit erinnert. Jedes der Geschwister lernte bei Opa Paul mindestens drei Instrumente; sie selbst Flöte, Mandoline und Gitarre. Aufgrund der fundierten musikalischen Ausbildung wurde viel mit der Familie musiziert. Angelikas Onkel Friedrich führte das Geschäft weiter, Paul Grützner verstarb vor mehr als 60 Jahren, Elisabeth wenig später.

Die vielfältigen Aktivitäten von Opa Paul kann Angelika Grützner kaum zusammenfassen. Er schrieb unter anderen den "Gordon-Bennett-Marsch" und hinterließ zahlreiche Noten und Gedichtbände aus der eigenen Feder, die Angelika an sich genommen hat, um sie der Nachwelt zu bewahren. Sie selbst war viele Jahre lang Vorstandsmitglied beim HCV und ist aus der Gesangsgruppe "Clowns" nicht wegzudenken. Angesprochen auf viele Jahre als aktive Karnevalistin, fasst sie sehr treffend zusammen: "Manchmal wird man zwar ein wenig karnevalsmüde, aber man ist immer mit dem Herzen dabei. Es gibt einem trotz Höhen und Tiefen so viel im Leben!"

Nach dem Festwochenende auf dem Kronenhof (die Bad Homburger Woche berichtete)

stehen weitere Veranstaltungen im HCV-Jubiläumsprogramm: die Gala-Fremdensitzungen am Freitag, 1. Februar, um 20.11 Uhr, und am Samstag, 2. Februar, um 19.11 Uhr im Kurhaus, die eigentliche Geburtstagsparty (der HCV wurde am 10. Februar 1902 gegründet) im Rahmen der "Clowns Night" im Hotel Steigenberger am Samstag, 9. Februar, um 19.31 Uhr und der Kinderfasching von Samstag, 9. Februar, bis Dienstag, 12. Februar, jeweils ab 15.11 Uhr im Kurhaus. Informationen und Karten gibt es im Internet unter hcv111.de und an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Hilfe bei Heuschnupfen

Bad Homburg (hw). Am Mittwoch, 13. Februar, findet vom Kneipp-Verein im Kurhaus von 19 bis 20.30 Uhr der Vortrag "Homöopathie wirksame Hilfe bei Heuschnupfen" statt. Referentin ist Dr. med. Anna du Mesnil de Rochemont, Praxis Bad Homburg. Der Eintritt kostet vier Euro, Mitglieder und Kurgäste zahlen drei Euro.

>> KLEINANZEIGEN von privat an privat



ANKAUFE

Briefmarkensammlungen gesucht. Insbesondere Russland, China, Japan, Indien. Zahlung in Bar. Tel. 06172 / 2657173

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173 / 9889454

Kaufe deutsche Militär- u. Polizeisachen u. Rotes Kreuz 1. u. 2. Weltkrieg zum Aufbau eines kriegsgeschichtlichen Museums: Uniformen. Helme, Mützen, Orden, Abzeichen, Urkunden, Dolche, Säbel, Soldatenfotos, Postkarten, Militär-Papiere Tel. 06172 / 983503

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Kaufe bei Barzahlung u.a. nostalgische Bücher, Gemälde, Porzellan, alte Uhren, Bestecke, antike Möbel, Münzen, Medaillen, Briefmarken a.g. Sammlungen, Ansichtskarten, alten Modeschmuck u. g. Nachlässe. Tel. 06074 / 46201

HIFI-Geräte (hochwertig) der 70/80er wie Plattenspieler, Verstärker + Boxen sowie Rock/Soul-LP\\\'s gesucht. Tel: 0177 / 8045473

Garantiere seriöse Kaufabwicklung. Tel. 0176 / 31271259

Ich suche Nerzmäntel und Nerz-Tel. 0157/79700772

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Or 70er J. Design Tel. 069/788329

Sammler sucht Armbanduhren. Taucheruhren, Taschenuhren der Marken Omega, Heuer, Rolex, Patek, IWC, Tudor, Panerai, Sinn, Breitling, Zenith etc. ab 1960. Zahle sehr gut, auch komplette Sammlungen. Eschborn Tel. 0151/15514075

Kaufe Modelleisenbahnen (alle Spuren), altes Lego, altes Spielzeug, Schallplatten (Rock, Pop, Soul), Plattenspieler + brauchbare Gegenstände aus Haushaltsauflö-Tel. 06196/82539 o. 0174/3032283

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel: 06174/209564

Alte Orientteppiche & Seide, auch beschädigt, gesucht. Gemälde, Silber, Uhren Figuren. Zahle reellen Preis Tel. 069/30858677 Dr.T85@hotmail.de

Privater Sammler sucht: Antike Möbel. Gemälde, Silber, Bestecke, alte Bierkrüge. Porzellan und Uhren gegen Bezahlung. Tel. 06108 / 825485

Bezahle bar, alles aus Oma's-Zeiten, Bilder, Porzellan, Silber u.v.m. Tel. 06174/255949 od. 0157/77635875

Kaufe Pelze, altes Kristallglas, Für den Sperrmüll zu schade??? Porzellan, alten Modeschmuck, alte Suche alles aus Speicher, Keller Taschen, alte Möbel, Antiquitäten. und Haushalt, auch reperaturbedürftig, einfach anrufen, netter Hes-

Tel. 06195/676045

AUTOMARKT

Autoankauf aller Art Tel. 0178 / 453 20 14

Citroën C4 Picasso Tend, 1. Hd, blau met., 120 PS, Benz. Euro 4, EZ 12/09, TÜV neu, 25Tkm, WR, Tel. 06172 / 763750

PKW GESUCHE

Kaufe gegen Bar Ankauf von PKW, LKW, Busse Geländewagen, Motorräder ab Bj. 75-2011

Fa. Sulyman Automobile Alle Fahrzeuge mit Mängel, vielen Km, ohne TÜV, mit Motor- oder Getriebe-schaden. Bei Unfallwagen zahlen wir mehr als den einfachen Schätzwert ! 24 Stunden Tel. 06172/684240 Fax 662976 Mobil 0171/2884307

GARAGEN/ STELLPLÄTZE

Kelkheim Feldbergstr., TG-Platz zu vermieten. 45,- € Mntl. Tel. 06196/28260

Suche Unterstellmöglichkeit für einen Reisebus (Oldtimer), der zum Wohnmobil umgebaut wird, im Umkreis 20 km von Bad Homburg. Der Bus hat die Maße: 7,60 m lang, 2,50 m breit, 3,20 m hoch.

Tel. 06172/4954181 (AB)

BEKANNT-SCHAFTEN

"Kollektivbad"-Begegnung Anfang Jan. 2013 in Norddeutschland: Liebe Freizeit Bekannte! Danke sehr für Ihre Anrufe, meine Sprachbox konnte Ihre Telefonnummer nicht festhalten. Bitte um erneuten Anruf brieflicher Info unter

Chiffre: KW 06/01 Meine Telefon Nr. 04131/64170 Danke sehr im voraus. Zufall oder?

SIE SUCHT IHN

Weibl., 58, sucht e. lieb. Freund, d. auch a. Ü-Partys abtanzt u. gerne unterwegs ist. Wenn Du ungebund. bist u. es auch doof findest, alleine zu sein, melde Dich m. Foto, mail: mona3108@online.de, od. p. post Chiffre OW 0602

Pim, 39 J, Thailänderin, deutschspr., hier lebend, hübsch, treu, häusl., sucht Dich für eine gemeins. Zukunft. Ich bin liebevoll, zärtlich, warmherzig, natürl. und offen für alles Schöne mit Dir. Partner Paradies 09371 / 6699680

Rüstige Witwe aus Königstein, 71J, mobil sehr gepflegt. Das Alleinsein am Abend ist as Schlimmste u. schnell ist man mit den Ge-anken in führeren Zeiten. Schauen wir uns das Fasnachstreiben doch gemeinsam im Fernse-hen an. Sind Sie alleinstehend? Rufen Sie bitte an! 🕿 06192 961482, Der gemeinsame Weg

2 06192 961482, Der gen

Hier könnte Ihre Anzeige stehen

LINDA, 35 J,, Krankenschwester ledig, mit schönem dkl. Haar und sanften blauen Augen. Durch meinen Beruf bin ich zwar sehr eingespannt, aber finanziell gut gestellt, meine Freizeit verbringe ich dennoch leider allein. Das möchte ich jetzt ändern. Wenn Du auch einsam bist, natürlich und humorvoll, dann melde Dich gleich und wir können uns bald treffen, Anruf über ☎(069) 56030677 9-22 Uhr - auch Sa/So

e. natürl. Frau, sehr hübsch, mit Körper & Seek jung geblieben. Ich liebe die Häuslichkeit, mag die lang geolecter. La riede der hadsakinker, in ag die Natur und suche einen netten, offenherzigen und ehrt. Mann für eine glückliche Zukunft. Finanziel bin ich versorgt, bin nicht ortsgebunden und kann Sie gem einmal besuchen. Über einen Anruf von Ihane wirds ich mich sehr freuen ü

würde ich mich sehr freuen ü. **☎(069) 56030677** 9-22 Uhr-auch Sa/Sc FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓

Einfühlsame ANITA, 44 J., verw., eine natürliche, anpassungsfähige und fleißige ALTENPFLEGERIN mit attraktiver, weibl. Figur durch Beruf u. Rente finanziell abgesichert. Lange lebe ich nun schon einsam und zurückgezoger Ich möchte wieder glücklich werden u. würde ger einmal zu Ihnen kommen. Wenn Sie sich auch so alleine fühlen, ehrlich und zuverlässig sind, dann

☎(069) 56030677 9-22 Uhr-auch Sa/Sc FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓

Junge Apothekerin SANDRA, 29 J. eine eher zurückhaltende junge Frau mit sehr hübschem Äußeren und toller Figur, tolerant und sehr zärtlich. Meine Arbeit schränkt mich etwas ein dafür solltest Du Verständnis haben. Weni Du ein ehrlicher Mann bist und Dir auch eine feste Partnerschaft wünschst, dann würde ich mich übe Deinen Anruf sehr freuen, über

☎(069) 56030677 9-22 Uhr - auch Sa/So FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓

WARMHERZIGE WITWE, 61 J.... MARGRET, e. natürl., liebevolle Frau mit aufricht. Charakter, schlk. Figur, sehr gepflegtem Äußeren. Ich habe eine gute Rente, bin häuslich, vielseitig interessiert, liebe Spaziergänge, Kurzreisen und Gartenarbeit – aber allein macht das alles wenig Freude! Welchen netten Mann darf ich noch einmal glücklich machen? Hören Sie auf Ihr Herz und nufen Sie bittle oleich an üh und rufen Sie bitte gleich an üb.

(069) 56030677 9-22 Uhr - auch Sa/So FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH
Eschersheimer Landstr. 325, Frankfurt

ER SUCHT SIE

Er, 63 J., 174/70, Handw./Akad., reifer Christ, sucht Sie: gesund, aufgeschl. Handzuschriften + Festn.

unter 🕿 06192 961482, Der gemeinsame Weg

Kronberger Witwer, 73/180, kein Fasnach-ter, dafür intellektuell, kulturell u. humorvoll "Su. auf diesem Weg eine niveauvolle Partne-rin, mit der er noch viele schöne Jahre verleber möchte. Fragen Sie nach diesem Herrn unter

LUDWIG, 63 J., Witwer i. R. e. attrakt. Mann mit besten Umgangsformen - ein Gentleman der "alten Schule" - zärtlich, verant-wortungsbewusst und modern eingestellt. Finanz. völlig ohne Sorgen, aber auch oft einsam, da er keine Kinder hat. Ich mag gute Gespräche, lange Spaziergänge und die Natur. Ehrlichkeit, Toleranz u. Verstängtis sollten Basis unserer Partnerschaft Verständnis sollten Basis unserer Partnerschaft

☎(069) 56030677 9-22 Uhr-auch Sa/So FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓ Eschersheimer Landstr. 325, Frankfurt

BETREUUNG/ PFLEGE

Legale Betreuungskräfte

aus Polen. House 24-Stunden-Seniorenbetreuung

0173-744-7338, 0152-2268-0362

HÄUSLICHE PFLEGE

Zuverlässige Frau mit Erfahrung, guten Referenzen, bietet liebevolle 24-Std.-Pflege u. Betreuung. Tel. 06172 / 35929 oder

ab 21 Uhr 06172 / 71563

>> KLEINANZEIGEN von privat an privat

- Promedica24 -

24 h Betreuung Zuhause legal-sozialversichert www.pflegedienst24h-mk.de www.promedica24.pl Tel. 06172/489968 – 0178/1305489

Pflege daheim statt Pflegeheim? Die Pflegeagenturplus vermittelt Pflege- und Betreuungskräfte für die 24-Std.-Betreuung im eigenen Zuhause - langjährige Erfahrung, faire Konditionen, seriös.

Telefon: 06172 101352 www.pflegeagenturplusbadhomburg.de

SENIOREN-**BETREUUNG**

Sie sind einsam und allein? Ich, ein netter Rentner aus Bad Homburg, im Umkreis Mariannenweg, führt mit Ihnen gerne nette Gespräche, macht mit Ihnen gerne Ausflüge und Spaziergänge. Hilft Ihnen gerne bei Erledigungen, unterstützt Sie im Haushalt und leichten Pfle-Tel. 06172 / 2668239

Zuverlässige deutsche Frau, 50, betreut gerne Senioren. Einkäufe. Arztbesuche, vorlesen, Auto vor-Tel. 06172 / 1770931

Freundliche Frau begleitet Sie zum Arzt, Einkaufen etc. in Frdrf. Tel. 06172 / 4994421

Mann 46, betreut gerne Senioren wie Einkaufen, Freizeit, Gespräche, Haushalt, keine Pflege Nähe Bad Homburg v.d.H. Tel. 06172 / 84347

KINDERBETREUUNG

Wir suchen ab sofort u. für mindestens ein Jahr eine liebevolle und verantwortungsvolle junge Nanny oder Babysitterin für unsere 14 Monate junge Tochter. Von Montag bis Mittwoch 12-18 Uhr und abends oder am Wochenende nach Absprache. Wir leben in Königstein und freuen uns auf Ihre Nachricht: s.atayurt@yahoo.com odér 0172/9871969

IMMOBILIEN-MARKT

GARTEN/ GRUNDSTÜCK

Familienfreundlicher Bauplatz zu verkaufen. 822 m². €139.500,-. Gemeinde Niederreifenberg (Schmitten Ts). 8 km bis Königstein. SW-Lage. Sofort bebaubar § 34 BGB. Tel. 06082/564 oder 0171/6066680.

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Von Privat: Schöne 3,5-Zi-Wohnung (105 qm, Baujahr 1981), zentral u. ruhig gelegen in gepflegter Wohnanlage im Oberurseler Norden für 250.000,- € zu verkaufen. 1.OG, Balkon Südwest-Ausrichtung, Parkett, Bad, Dusche, Gäste-WC, Kellerraum, Stellplatz.

Tel. 0162 / 6795748

Versteigerung Frdf.-Dillingen, Toplage Rehlingsbach 27 a + 27, Ein- + Zweifamilienhaus, Garage, Gasheizung, Kamin, Sauna, Pool, Fernblick, 5 Min. bis zum Wald. Amtsgericht HG AZ. 61 K 69/11. Info:

b.duepmeier@t-online.de

Sonnendurchflutete 2 ZW, 40 qm in HG mit exklusiver Aussicht in gepflegtem Mehrfamilienhaus plus Pkw-Stellpl. Von Privat zu verkaufen. Tel. 06172 / 457837 Näheres:

Wer aufhört zu werben, um Geld zu sparen,

könnte genausogut seine Uhr anhalten, um Zeit zu sparen.

Ruhig, barrierefrei und gehobene Zuhause gesucht! Junge Akade-Gartenwohnung, Am Ellasprudel 2A. Königstein. Moderne 3 Zimmerwohnung mit 95m2 Wohnfläche, große Terrasse, eigener Garten und Tiefgaragenstellplatz! Sie verfügen in der Wohnung über eine Eingangsdiele, ein Schlafzimmer mit Bad en-Suite, Tageslicht-Bad, ein Kinder- oder Arbeitszimmer, ein Gäste-Duschbad, eine eingerichtete Qualitätsküche und das Wohnzimmer mit Zugang zur Sonnenterrasse und Garten. Kellerraum, Wasch und Trockenkeller sowie der Fahrradkeller liegen im Untergeschoss. Es erwartet Sie eine absolut gepflegte Wohnanlage in einer ruhigen Innenstadtoase. Die Tiefgarage hat einen direkten Zugang zum Treppenhaus/Aufzug. Bodentiefe Fenster, Elek. Rolläden, Videosprechanlage. 339.000,- € f. Wohnung und 20.000,- € f. Garage. Handy: 0160/911 90363,

bowang.ug@gmail.com

IMMOBILIEN-**GESUCHE**

Junge Familie sucht eine helle 3-4 Zimmerwohnung mit Balkon in Oberursel, Eschborn u. Umgebung von Privat zum Kauf. Kein HH. Tel. 0151 / 20700797

Bad Homburg: Junge Familie sucht Einfamilienhaus oder DHH bis ca. 450.000,- € von Privat. Nur Bad Homburg vorzugsweise Ober-Eschbach od. Gonzenheim.

Tel. 0176 / 4005 6969

Suche in Oberursel zum Kauf 3-4-ZW ab 95 qm + gr. Balkon, TL-Bad, G-WC, 1.OG, höher mit Aufzug, Garage, kein EG/HH. Angebote bitte an Tel. 07163/2529

Familie mit Kind (5 J.) sucht kl. Haus, REH od. RMH mit Garage, gern auch renovierungsbed. in HG Berliner Siedlung od. Kirdorf bis 350.000,- € von Privat.

Tel. 0162 / 6609174

2-3 ZW mit Balkon oder Terrasse in HG-Dornholzhausen, ab 60 qm, kein HH, von privat zu kaufen ge-Tel. 06103 / 7064370

Praxisräume für Psychosomatik/ Psychotherapie in Kronberg gesucht. 1-2 Räume, ab Mai-Juni, auch gerne in Praxisgemeinschaft. Chiffre: KB 06/1

Familie mit zwei Töchtern sucht schönes Eigenheim o. ETW. zum Kauf. Finanz. ist gesichert. Tel. 06196/ 5232803

Ehepaar sucht Baugrundstück in Hofheim1, Marxheim oder Kriftel. Größe ca. 400-600 m².

Tel. 0173 / 955 30 45

GEWERBERÄUME

Lager-Ladengeschäft-Geschäftsimmobilie ab 270 m². Erweiterbar. Friedrichsdorf in bester Lage direkt an der B455 gegenüber Bus und Bahn komplett frisch renoviert. Tel. 06175 / 7591

HG/Ober-Eschb., Büro/Praxis/Ladengesch., ca. 40 m², für 390,- € + 80,- € NK + Kt, inkl. Pkw-Stellpl. zu Tel. 06172 / 671753

Nachmieter gesucht für Ladengeschäft, 40 m², HG Louisenstr., Miete inkl. MwSt und Uml. ≈ 2.000,- € ohne Makler. Tel. 0179 / 6462783

Kelkheim-Stadtmitte Laden oder Geschäftsräume 100m² von privat, Miete 850,- € + NK/Kt.

Tel. 06195/74000 o. 0172/6420702

MIETGESUCHE

Rentner, NR, sucht 1 Zimmer-Wohnung mit EBK, bis 450,- kalt, nur HG-City oder Seulberg. Kein DG + Makler. Tel. 0151 / 22050923

Lehrerin sucht zum 01.04.2013 eine 1-2-Zimmer-Wohnung in Oberursel, Kaltmiete: bis 450,- €, Ort, Lage: Oberursel: fußläufig zur internationalen Schule (FIS) oder U-Bahn oder in Frankfurt, fußläufig zur U-Bahnlinie U3. Ausstattung: Tel. 0176 / 22908453

Ein Paar sucht eine Wohnung in Bad Homburg, 2 - 3 Zimmer, bis 550,- kalt. Mit Balkon. Ab März oder April. Wir können Renovierungsarbeiten übernehmen. Tel. 0157 / 76575609

miker-Familie mit 1 Kind (1,5 J.) sucht Haus o. Reihenhaus in Bad Homburg / Oberursel zum 1.7. oder früher: ab 110 qm, 5 Zimmer, Garten, max. 1400,- € Miete. Antworten bitte an:

zuhause_in_homburg@gmx.de

Suche ab sofort möbl. Zimmer oder 1-Zi Wohnung für 25 Jährigen Nichtraucher. Tel. 05922 / 6770 oder 0177 / 6770020

Abteilungsdirektorin sucht in Kronberg schöne, moderne 3-4 ZW mit Charme, EBK, Balkon und Tgl.-Bad, aufgewachsen im Taunus und seit 1995 in Kronberg, hängt mein Herz an Kronberg. Miete bis 1.100,- € Tel. 0173/6294342

Junge Dame sucht 1-2 Zi. in Königstein, ca 450,- € warm, ab 1.3., ohne Makler. Tel. 0163/4807597

VERMIETUNG

HG-Kirdorf, verm. 3-ZW, 100 m², im DG, hohe Decken, EB-Küche, Bad + Dusche. Wanne. Gäste-WC. Loggia, Pkw-Stellplatz, Preis 780,-€ + Umlagen + 3 KM Kaution. Tel. 06074 / 35146

BH-O-Erlenbach 21/2 Zi Wohng, 85 m² + großer Balkon, 800,– € U/K. Tel. 0173 / 7998287

Bad Homburg, exklusive 2 – 3 Zi-Wohnung, beste Wohnlage, 92 m², 1. OG in 2-Fam.Hs, gr. Sonnenterrasse 13 m², Miete: 1.100,- € + NK + Kt + Gar. Tel. 06172 / 34868

3-ZW in Senioren-Residenz, F-Riedberg, Blk, Parkett, 1060,-€+ NK, provfrei, Makler zwklos,

Tel. 01756075750

1-Zi.-Appt. in Frdf., 35 qm, mit neuer Küche, Bad, Flur mit EB-Schränken, Balkon, Keller, sep. Fahrradkeller und Wasch-/Trockenmöglichkeit im Haus. Ruhig und hell, renoviert, neues Laminat, in zentraler Lage, ab März 2013 zu vermieten. KM 380,– € zzgl. Umlagen + Kaution. Tel. 0173 / 8170588.

Verm. 2-ZWhg., DG, kl. Küche, WB + GWC, ca. 50 m², Nähe U-Bahn Ob-Eschbach, KM 500,- €, NK 150,- € + Kaution 3 MM ab sofort. Tel. 06172 / 41880 0170 / 6172436 nach 18.00 Uhr

Von Privat in Friedrichsdorf: 3 Zimmer, Küche, TGL-Bad, großer SW-Balkon mit Panoramablick, Etage 3/3, TG-Stellplatz, 87 m², 800,-€ + NK + Kaution.

Tel. 06172 778508

Bad Homburg, zentrale 2-ZW, 82 m², EBK, Parkett, Balkon, 840,-€ warm, 3 MM Kaution, v. Privat. Tel. 0174 / 1735407

Von Privat: 2 Zi-Wo Frdrf., Kü-Bad, Garage, Balkon, KM 500,-€ + NK + KT. Makler zwecklos.

Tel. 01573 / 4728234 ab 16 h

2 ZW Frdf.-Sbg., Bj. 08, EG, 90 m², Fliesen, FBH, Bad Wanne + Dusche, gr. Wohn-/Essbereich, EBK, Sat, A-Kammer, Terrasse, Park- ten. platz, 8 Min. z. Bahn, KM 700,- € + KMK + NK, ab 1.4. v. Privat Tel. 06172 / 83810 ab 19.00 Uhr

BH-O-Erlenbach, 3 Zi Wohng., EBK, Bad, Balk 700,-€ warm, an Einzelpers. ab 1.03.13 zu verm. Tel. 06172/459464.

2½ Zi, 72 m², EBK, Balk., TGL. Bad, WC, Stellpl. zu verm, 650,-€+ Uml. Tel. 06172 / 34545

Verm. 2 ZKB in HG-Kirdorf, 40 gm. Dachgeschoss, inkl. Küche, Keller, Waschküche, ruhige Lage gute Anbindung.KM: 380,- € + 40,- € NK. Tel. 0179 / 5073043

Verm. 3 ZKB in HG-Kirdorf. 60 am. Keller, Waschküche. Ruhige Lage, gute Anbindung. KM: 590,- € Tel. 0179 / 5073043

Vermiete geräumige Wohnung an ältere Herren oder Damen in Friedrichsdorf. Tel. 06007 / 7684

3 Zimmer, Küche, Bad, Balkon, 73,32 qm, Aufzug, komplett renoviert, Kelkheim Stadtmitte, mtl. 590,- € plus Nbk (ca. 170,- €). Tel 06174/930421 Frei ab sofort.

Glashütten: 2 Zi. Souterrain-Wohnung 51qm, EBK, neues tageslicht Bad, Abstellraum, Stellplatz, Laminatboden, KM 300,- € + 100,- € NK ab 01.03. Tel. 0151/27094248

2-ZKB Kronberg-Schönberg in ruhiger, zentraler Lage, 2 Balkone, 73 qm, EBK, 730,- € + NK + KT von privat, sofort bezugsfertig,

Tel. 0151/58936589

für schöne helle Maisonette-Whg., ruh. Lage, 80m², 2 Tgl.-Bäder, neuw. EBK, Südbalk., Parkett, KM € 790,- + € 59,- TG + NK+KT

Tel. 0176/32927076

Mod. 2,5-Zi.-Whg. Kgst.-Mammolshain, top renoviert, neue EBK + Bad, ruhige Lage (nähe Wald), Gartennutzung, 50 qm, € 550,- zzgl. NK/KT. Tel. 0163/6897265

Kelkheim-Stadtmitte, helle 3-Zimmer; Küche; Bad; Balkon, 74 qm; Parkett + Fliesen 610.- € kalt + 210,- € NK + 3MM-Kaution + Garage von Privat. Tel. 0173/5673304

Königstein/Zentrale Lage nähe Bahnhof, Fernsicht. 2 Zimmer-DG Wohnung ca. 50 qm, teilmöbliert, große Einbauküche, Bad (Badewanne) WC, Abstell-Nebenraum, Waschküche, Waschmaschine, Autoabstellplatz, Miete: 500,- € Umlagenvorausz. 150,- €, 3 Monate Kaution von privat zu vermieten. Anfra-Chiffre: KW 06/02

Königstein Stadtmitte Büro, 1 Raum incl. Bad 25m² Pat. sep. Eingang. 220,- € kalt + NK + Kt. Pkw Abstellplatz 40,- €

Tel. 06174/1500

2,5-Zi.-Whg. Kgst.-Mammolshain, topmöbliert, neue EBK + Bad (Waschm. + Trockner) TV, 1a-Lage, gute Anbindung an Ffm., Eschborn, Kronberg, (mit S-Bahn in 15 Min.) € 620,- + NK. Tel. 0163/6897265

Königstein, 2-Zi.-Büro, 45m². 2. OG, gepflegtes Anwesen, zentrale, jedoch ruhige Lage, 420,- € + 130,- € NK. Tel. 06174/5485

Von Privat: 4 Zimmer Wohnung, Küche, TGL-Bad, Blk. in Königstein/Schneidhain. Kleinbahn-Nähe 730,- € + 190,- € NK + Kaution, frei ab 1.5.13 oder früher. Tel. 069/38985616 o. 069/34826414

Königstein, moderne Einzelbüros z.B. \in 190,-, sofort frei, gute Verkehrsanbindung. Tel. 06174/5485

Kronberg Zentrum, 4 Zi.-Whg. incl. Dachstudio, EBK, Bad, Stuck, Dielenboden; € 1.045,-- + NK + KT. Tel. 0163/1375321

Glashütten 1 von Privat z. verm: 3-4 Zi.-Garten-Wg. / Terr. Wfl. 96m², 330m³ Garten, 2 Bäder, Keller, kl. WE, 5 min Fußweg. zu Schule, Kiga, Märkte, Wald und Feld, Bus nach Kö u. ldst, 1 Gar, frei ab 1.5. € 695,-Tel. 06174/963702 /U/K/Gar. o. 0177/2580323

Schöne 3,5-Zi DG Maisonett Whg, Kronberg-Schönberg, 110 qm, EBK, TLB, GWC, 2DT, Burgblick, AAP, Aufzug, HMS, KM € 1400,- + NK € 400,- + 3MM KT, TG-Stellplatz € 80,- von Privat ab sofort Tel. 0176/10528395

Königstein-Mammolshain: sehr ruhig, 2-Zi.-Whg., 45 m², Abstellraum, Tgl.-Bad, EBK, 530,- € warm + 3 MM Kaution, an NR ab 1.5. oder früher (nach Absprache) zu vermieten. Tel. 0151/234 19 662

2 Zi.-Dachgeschoss-Atelier-Wohnung (Blick z. Taunus) in ruhiger, grüner Südwest-Lage Kronbergs, ca. 5 Fußmin. z. Einkauf, der S-Bahn o. Bahnhof, Wohnung in einem Reihen-Eckhaus m. nur 2 Wohneinheiten, Tgl.-Wannenbad, Dachterrasse, Parkettboden, Wfl. kalt, ca. 140,- € NK, 2 Kellerräume. Direkt vom Eigentümer. Tel. 06173/65650

Helles 2-Zi-Apartment ca. 60qm, Kro-Ohö., Feldbergstraße, voll möbliert, Küchenzeile mit Spülmaschine. Waschtrockner, große überdachte Terasse, Warmmiete (incl. aller NK) 680,- €, frei ab März, Tel. Kro. 9952340, 01723738371

Kgst. 3-Zimmer Wohnung, 107qm mit Stellplatz/Keller/ Balkon/Küche ab sofort zu vermieten 1100,- €/Monat + NK + Kaution

Tel. 0171/4949004 ab 20 Uhr

Königstein / Mammolshain Ruhig; Ortsrand, Panoramablick, OG, 4 Zi, Wg. im Bungalow, ca 110 qm Wfl. mit Bad. Flur. gr. Südterrasse. Keller /Abstellr., PKW-stellpl. EBK, Wasch + Trockenr., Sonnenmarquise € 1295,- + Umlg. + Kaution, von Pri-

Tel. 06173/1558 Königstein 2-Zi.-Wohnung 60 qm, Balkon, EB-Küche, Hallenbad, Sauna, Wasch- u.Trockenraum, abs. ruhige Lage mit Park- und Burgblick,

2 Etage, KM 650,- €, 3 M Kaution

ab sofort frei v. Privat, Tel. 06174/258852

Königstein - Nachmieter gesucht Königstein zentral, moderne 2-Zi. Wohnung mit Küche, Terrasse, 64 m², ab sofort frei, 590,- € + 50,- € Garage + NK, von privat, Tel. 06174/201100

> Heller Büroraum in Kronberg. Berliner Platz, 320,- € warm. Tel. 06173/9660771

FERIENHAUS/ **FERIENWOHNUNG**

Insel Elba - Meer, Sonne! Schöne Fewo. m. Garten + Terr. 5 Min. vom Meer. Hunde willk. Wir sprechen

> Tel/Fax: 0039/0565/933020, E-Mail app.oleandri@libero.it

Irland - Kleines Haus (belegbar bis 5 Pers.) in ruhiger, ländlicher Lage im Seengebiet am River Erne zwischen Cavan u. Belturbet, für Golfer, Angler u. Feriengäste (Selbstversorgung). Neu: Kanu- u. Kajak-Touren u. -Kurse. Auskunft unter E-Mail: Adolf.Guba@BleiGuba.de und Infos unter www.thorntoncottages.ie

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauensee). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln. Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (30,- EUR pro Übernachtung)

Infos: www.ferienhof-march.de, Tel. 08561/983689

Ostsee-Ferienhaus, 150 m zum Sandstrand, zw. Kiel u. Eckernförde 3-Sterne. Ausstattung für bis zu Tel. 06174 / 961280 6 Personen. Infos unter www.strandkate.de

KOSTENLOS

Zu verschenken: 1 Seminartisch, weiß, 10 Stühle, schwarz, alles mit Chrombeinen. Neu und unbenutzt mit optischen Mängeln (Chrom-Verfärbungen). Nur an Selbstabholer und bei Abnahme des gesamten Paketes in Bad Homburg. Tel 006172 / 8501195 od. 06083 / 959374

4 IKEA Unterbettkästen DEGER-NES, Rattan, je ca. 90 x 95cm, kostenlos an Selbstabholer abzugeben als 2 od. 4 Stck (nicht einzeln). Tel. 06173/9669624 tagsüber.

Einbau - Küche mit Spüle, Herd, Kühlschrank und Spülmaschine zu Tel. 06173/61687

NACHHILFE

Nachhilfeerfahrung seit 1974 Alle Klassen, alle Fächer, zu Hause. Spezielle LRS-Kurse. Info unter 0800-0062244- gebührenfrei

www.minilernkreis.de/taunus

lernserver - individuelle Förderung - einzeln und in Gruppen. Tel. 06172 / 8564027

Erfolg macht Spaß. Erfahrener Lehrer erteilt individuelle Nachhilfe in Mathe., Engl./Franz, bei Ihnen zu Tel. 0152 / 27 16 45 35 Hause.

Guter Start in Mathmatik gelingt am besten mit prof. Hilfe. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162 / 3360685

Latein besser verstehen ist im Einzelunterricht leichter! Grammatikfestigung und Übersetzungshilfen verbessern deutlich die Leistung. Tel. 0162 / 3360685

Einzelnachhilfe zu Hause - Intensiv und erfolgreich, keine Anmeldegebühr, keine Fahrtkosten, keine Mindestlaufzeit. Alle Fächer, alle Klassen. Tel.: 0800/5 89 55 14 kostenfrei · www.lernbarometer.de

Keine Lücken entstehen lassen. Gymnasiallehrer hilft in allen Fä-chern außer Mathe, NW bei ihnen zuhause.

Tel. 0173/8600778 in Kelkheim

Diplomingenieur erteilt Nachhilfe in Mathematik (alle Klassen). Ich komme zu Ihnen. Tel. 06174/3343

Ihr Kind hat Schwierigkeiten beim Lesen, Schreiben, Rechnen oder Konzentrieren? Lerntherapeutische Praxis bietet individuelle Hilfe in Kronberg.

www.lerntherapeutischepraxis.info

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort einen Koch oder Beikoch in Volloder Teilzeit (Bad Homburg): b_werbung@web.de oder 0177 - 2 96 46 49

Elektromeister gesucht für Privathaushalt - Haussanierung. Tel. 06171 / 74336

Privathaushalt in Oberursel sucht erfahrene Bügelhilfe, möglichst donnerstags. Tel. 0179 / 9010328 donnerstags.

Freundliche, Deutsch sprechende

Haushaltshilfe für 2-Personenhaushalt in Bad Homburg gesucht, 2 x 3 Stunden wöchentlich, auch ge gen Rechnung. Tel. 06172 81926

Nette Familie aus Frdf mit 2 aufgeweckten Kindern (10 + 13) sucht deutschsprachige, freundliche Hilfe zur Betreuung von Hausaufgaben jeden 2. Dienstagnachmittag für 2,5 Std (auch Minijob),

Tel. 0175 / 5766829

Putzhilfe Steinbach? Tel. 0176 / 32519681

Putz- und Bügelstelle (jeweils 15 Stunden / Woche) in Bad Homburg als Minijob oder auf Rechnung zu vergeben. Bewerbungen an: ReinigunginBadHomburg@t-online.de

Haushaltshilfe ausschließlich zur Festanstellung für Geschäftshaushalt in Königstein gesucht; anfangs 2-3 mal 6 Stunden/Woche. Bewerbungen bitte an:

HL@german-partnership.com.

Sie suchen finanzielle und berufliche Freiheit? Gehen Sie mit uns auf Erfolgskurs. www.ihrerfolgskurs.de

STELLENGESUCHE

Zuverlässiges Frauen-Team mit langjähriger Erfahrung im Reinigungsbereich übernimmt Büro-/Praxis-/Treppen-/Haushaltsreinigung. Referenzen!

Zuverlässige, deutschsprachige Frau mit Referenzen sucht Putzund Bügelstelle in Kronberg. Tel. 0174 / 3459119

Tel. 0179 / 8114178

Renovierung aller Art, mit Referenzen, auch Umzüge, schnell und Tel. 01577 / 5565795

Guter pol. Handwerker sucht Renovierungsarbeiten als Maler, Tapezieren, Trockenbau, Fußboden verlegen, Fliesen legen, Putzarbei-Tel. 0152 / 03295206

2 zuverlässige Pol. Handwerker Profis – renovieren Ihr Zuhause. tapezieren, streichen, Fliesen, Lami-Tel. 0157 / 17269653 nat legen Tel. 06196 / 5247453

Handwerker aus Polen sucht Arbeit, Maler-, Tapezierarb., Trockenbau, Fliesen, Laminat, Parkett. Tel. 0152 / 10290950

Landschaftsgärtner: Baumfällarbeiten, Heckenschnitt, Rasenmähen, Pflasterarbeiten, Naturmauern

u. Gartenarbeiten aller Art.

Tel. 0174 / 6012824 Landschaftsgärtner: Baumfällung,

Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten. Naturmauer. Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0172 / 4085190

Entrümplung-Räumung-Entsorgung Haushaltsauflösung-Abrissarbeitenkl. Umzüge = Wohnungen, Häuser, Keller, Garagen, schnell + sauber, auch kurzfristig.

Tel. 06171/4251. od. 0171/3211155

HG Dornholzhausen. Apr. - Mai 51m², Freistellung ab sofort, 550,- €

>> KLEINANZEIGEN von privat an privat



Zuverlässiger Handwerker (gelernter Elektriker) sucht Renovierungsarbeiten aller Art, auch IKEA-+ Küchenauf- und abbau, Tel. 06171 / 883692 AB Profi. 0177 / 5839840

Zuverlässige Frau sucht Stelle in-Privathaushalt zum Putzen und Bügeln, flexibel und mit guten Referenzen. Tel. 0157 /36691832

Zuverl. Frau mit Erf. sucht Putzund Bügelstelle, Treppenhaus zum Putzen, Deutschkenntnisse.

Tel. 01577 / 7172610

Kleine Renovierungsarbeiten und Gartenpflege gesucht

Tel. 0177 / 7552844

Renovierungsarbeiten aller Art; Streichen, Tapezieren, Laminatverlegung, Trockenbau; günstige Preise, schnell und professionell. Tel. 0152 / 37999573

Polnischer Handwerker mit Erfahrung. Bauarbeiten aller Art (Tapez., Malen, Fliesen usw.) PREISWERT. Tel. 0152 / 11959526

Nette Frau mit Erfahrung sucht Putz- und Bügelstelle im Privat-haus. Tel. 0157 / 76888196

Fleißige, zuverlässige Frau sucht Arbeit in Privathaushalt.

Tel. 0162 / 5738279

Wir übernehmen Reinigungen aller Art, Haus, Büro etc. und Hausmeisterdienst. Tel. 0177 / 4021240

Erfahrene Haushälterin sucht Arbeit; Waschen, Bügeln ; einkaufen, Putzen, Treppe, Büro, Praxis. Möglichst 450 € Basis.

Tel. 0176 / 25424263

Zuverlässige, berufserfahrene Frau sucht Stelle als Seniorenbetreuung und Haushälterin. Nur am Tag, Raum Kronberg, Ref. vorhanden. Tel. 01577 / 7830071

Zuverlässige, nette Frau sucht Stelle in Privathaushalt zum Putzen und Bügeln, spreche gut Englisch.
Tel. 0157 / 81304476
Tene Frau (58 J.) sucht Arbeit
Betreuerin für Senioren (M./W.).

Pol. Handwerker mit Referenzen sorgt für gute Qualität u.preiswerte Arbeit, Wohnungsrenovierung: Bad, Fliesen, Streichen, Trockenbau, Boden, Innenausbau,

Tel. 06172 / 265 / 7988 ab 19.00 Uhr, Mobil 0172/461/4455

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier-und Tapezierarbeiten, sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine 25-Jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung, sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot Tel. 0151 / 17367694

Zuverlässige Frau sucht Stelle zum Putzen und Bügeln im Privat-haushalt. Tel. 0157 / 74868566

Suche Arbeit im Haushalt; Putzen, Bügeln, Ich bin Anfang 40 und habe langjährige Erfahrung. Tel. 01577 / 8495947

Ausgelernter Fliesenleger macht alle Fliesenarbeiten bei Ihnen zu Tel. 0157 / 75624866 Hause.

Erfahrung sucht Stelle als Haushaltshilfe unter Tel. 0157 / 82584155 **Frau** mit Erfahrung sucht 24h Seniorenbetreuung oder Haushalt. Tel. 06171 / 5866369

Erfahrung + Energie. Junge Polin sucht Arbeit im Bereich Putzen o. Englisch Kinderbetreuung. Deutsch. Pkw. Tel. 0172 / 2820566

15-jähriger sucht Mini-Job von Babysitten und Hausaufgabenhilfe bis Hundeausführen usw.

Tel. 06174/911711

Suche "Rund um die Uhr Betreuung". Stelle bei Senioren mit Wohnmöglichkeit.

Tel. 0151/14111007

Reinigung: Büro, Praxis, Treppenhaus, Endreinigung bei Umzug, zuverlässig u. vertrauensvoll im Hoch-Tel. 0171 / 2619050 taunuskreis

Wohnungsauflö-Entrümpelung, sung u. Haushaltsauflösung. Entfernung von Tapeten u. Fußbodenbelägen. Freundlich, kompetent und preiswerter Service

Tel. 0176/24383252

Gymnasiallehrer im Ruhestand (62) sucht Nebentätigkeit als Betreuer von älteren Herren oder Damen - keine med. Pflege. Gespräche, Spaziergänge, Fahrten zum Arzt oder Einkaufen und andere Freizeitaktivitäten.

Tel 0162/6869410

Umzüge und Renovierung macht für Sie gut und preiswert. Tel. 0152/01842499

Poln. Fliesenverleger, Trockenbau, Verputzer, Maler. Tapezieren, Sanierung und Renovierung sucht Arbeit. Tel. 0173/673 84 58

Erfahrener Malergeselle übernimmt Renovierungsarbeiten aller Art und alles was ums Haus anfällt. Bin preiswert, zuverlässig u. sauber. Tel. 0177/8875746

24 H Betreuung !!! Ehrliche, erfahrene Frau (58 J.) sucht Arbeit als Tel. 01621667409

Junge Polin sucht Stelle zum putzen: Privathaushalt, Büroreinigung, Treppereinigung, Fensterreinigung und Hundebetreuung. Mit Gewerbeschein und Erfahrung. 12 Euro pro Stunde Tel. 0157/870 72 955

Kompl. Renovierungen aller Art machen erfahrene und zuverlässige Männer aus Polen. (Referenzen auf Tel. 0152/06949949 Wunsch).

Zuverlässige Frau sucht Putzund Bügelstelle in Königstein und Umgebung. Tel. 0163/9351775

Poln. Schreiner und Monteur hilft bei montage von Küchen, Möbel, Lampen, Gardinenschiene u.ä. Tel. 06196/5923727,

0176/38921291

o. 0173/6826284

Ich biete meine Hilfe an für die, die wenig oder nie Zeit haben zum einkaufen, Haushalt organisieren, für Botengänge zur Post, Reinigung usw... im MTK u. Hochtaunuskreis! Wenn ich ihr Interesse geweckt ha-Eine nette, zuverlässige Frau mit be - bitte rufen sie mich an unter der

Zuverlässige, deutschsprachige Polnischer Handwerker renoviert Erfahrene Montessori- und Lern-Ihr Zuhause. Tapezieren, Streichen, Fliesen- Laminatlegen, verputzen, Möbelmontage, Dachrinnen, Flachdachabdichtung, Trockenbau. Tel. 0157/35796757 ab 18.00h

TIERMARKT

Coton de Tulear Welpen. 2 wunderschöne kl. Rüden sind noch auf der Suche nach einem neuen Zuhause. Tel. 0151 / 23924875

Biete Gassiservice mit meiner eigenen 2 jährigen Hündin Luna oder als Einzelspaziergang, wie Sie wünschen. Preis nach VB. Freundliche Grüße, Elif, Tel. 0160/96769183 Grüße, Elif,

Katzengeschwister europ.kh suchen ein liebevollen Dosenöffner, müssen aus gesundheitl. Gründen leider abgegeben werden. Sie sind beide geimpft und kastriert. suchen ein liebevolles Zuhause mit Möglichkeit zum rausgehen. Sie sind 7 Jahre alt, Kater ist schwarzweiß, Katze ist tricolor mit schöner Zeichnung. Zubehör wird mitgeliefert, sowie Futtermittel.

Tel. 0171/7252892

Nehme Katzen in liebevolle Urlaubs-Pflege. 300 m² Freigeh., beh. Haus. Rüsselsh. Tel. 06142/72314 www.katzenpension-schoemig.de

Hundeerfahrener Gassigänger/In für Mittwochmittags für großen Hund nähe Sindl. Wiesen gesucht. Tel. 06195/987517

UNTERRICHT

Keyboard-Unterricht für Anf. und Fortgeschr. jeden Alters. Kostenlo-se Beratung. 17-jähr. Unterrichtserfahrg. Schnupperwochen zum Sonderpreis. In allen Ferien vormittags workshops und Schnuppertermine. Faire Preise! Tel. 06172/789777 www.take-note-keymusic.de.to

Privat Musiklehrer gibt Unterricht in Klavier, Orgel + Keyboard f. Kinder, Jugendliche + Erwachsene. Kommt auch ins Haus. Tel. 06171 / 55600

Pianistin und erf. Pädagogin erteilt qual. hochwertigen Klavier-unterricht. Jedes Alter, Anfänger bis Masterclass. Tel. 0173 / 1766464

Entdecken Sie Ihre Stimme, funktionales Stimmtraining, Gesangs-unterricht, Interpretation, Improvisation, Klassik, Jazz, Pop etc. Tel. 06171/6319626

www.singandswing.com

Gitarre, Ukulele, Laute. Unterricht Oberursel, Weißkirchen, Stein-ch, Königstein und Kronberg. Staatl. gepr. Gitarrenlehrer. Info: Gitarrenschule Sedena Zeidler. Schule der vier 1. Bundes-Preisträger. Tel. 06171/74336

20 € Klavierunterricht (erfahrene Klavierl.) am Vormittag! Mit Spaß und Humor! Tel. 06171 / 9160558

Fr. Sternberg Diplom Spanisch Lehrerin (mutter-

sprachlich) erteilt Unterricht einzeln, in kleinen Gruppen und Nachhilfe. Handy 0172 / 8711271

zentrations- und Lernproblemen; www.bewegendeslernen.de. Tel. 06172 / 8564027 Musikl. ert. Klavier- u. Keyboar-dunter. f. Anf. u. Fort. Kommt ins

Tel. 06172 / 8563692 Guter Start in Mathmatik gelingt am besten mit prof. Hilfe. Lehrerin Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl.

Fehleranalyse. Tel. 0162 / 3360685 Latein besser verstehen ist im Einzelunterricht leichter! Grammatik-festigung und Übersetzungshilfen verbessern deutlich die Leistung.

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner,

Tel. 06174/298556

Tel. 0162 / 3360685

VERKÄUFE

Frisches Brennholz zu verkaufen, ab € 52,- Schüttraummeter. Tel. 0160/3109030

Seidenmalfarbe, je 50 ml und

Zubehör günstig abzugeben. Tel. 0177 / 4621691 Aus Uroma's Zeiten – verkaufe Bett 100 x 200 cm, neue Matratze, Nachttisch mit Marmorplatte +

Neuw. Bosch Spülm. 45 cm, einbaufähig, 200,- €, Waschm., neuw. Tel. 06171 / 55636

Stuhl, 280,- €. Tel. 0178 / 2320655

Eschersheimer Landstraße 278 60320 Frankfurt am Main Tel. 069-565656, Fax 5603671 www.musikhausamdornbusch.de

IKEA Hemnes (Kinder-)Kleiderschrank Massivholz weiß, 66 x 178 cm, neu und ovp, Neupreis ca. € 200,- für € 50,- abzugeben, Tel. 06173/9669624 tagsüber

Pkw-Anhänger 400 kg 140 x 105 x

40, Stahlaufbau, o. Bremse, m. Plane, o. TÜV, wenig (2x) gefahren, Garagenplatz, VB 150,- €. Motorroller Pegasus Typ Golden BEE CO, EZ 2005, sehr wenig gefahren, guter Zustand, Garagenfahrzeug VB 500,- €. Tel. 0172/6890134

2 Paar neuw. Langlauf Ski 185 + 200 cm, 2 Paar LL-Schuhe, EU-Gr. 40 + 44, 1x getragen abzug f 100,-Tel. 06174/21608

Kamei Skibox Traveller-Box S, Tel. 06174/61010

Schrankwand Kirschbaum (honigfarben) m. Vitrinenteil u. Barfach 315 x 220 x 55 cm, 300,- € u. **Eck**sofa weiß-beige, ca. 270 cm (Eckpen und Nachhilfe. teil 150 cm) Federkern, sehr genigstein, Donne indy 0172 / 8711271 teil 150 cm) Federkern, sehr genigstein, Donne Tel. 06173/7459 zurück 13 Uhr.

therapeutin bietet Hilfe bei Kon-

Über 300 Markengeräte auf Lager Stand- u. Einbaugeräte bis zu 50% reduziert

Meisterkundendienst + Ersatzteile Lieferung FREI HAUS, Einbau inclusive Reparatur ALLER Marken

Ober-Eschbacher Straße 3, HG Tel. 06172 - 6 81 67 17 Eschersheimer Landstr. 267, Ffm. Tel. 069 - 93 99 41 67

VERSCHIEDENES

Fenster schmutzig? Kein Problem!

Ich putze alles wieder klar, auch

Zauberer mit langj. Erfahrung. Auch f. Kinder (ab 4 J., ab 6 Kinder)

Demovideo:www.matteo-orlando.de

Live Musik "Sonderaktion" Allein-

unterhalter u. Duo Peter Perry & Lea.

Musik ü. 40 von den 50er Jahren bis

heute in passender Lautstärke.

Peter Perry: 50,- statt 70 ,-€/Std.

Perry & Lea: 80,- statt 120 ,-€/Std,

PC-Senior (über 40 Jahre Compu-

ter-Praxis) mit viel Geduld, hilft Se-

nioren beim sinnvollen Gebrauch

von PC, Laptop, Internet, Tablet-

PC, Smartphone, Digitalkamera, Dia-

scanner, etc. Bad Homburg und

Alles Rund um den PC! Problemlö-

sung, Beratung, Schulungen, Repa-

ratur, Vor Ort Service usw. Langjäh-

rige Berufserfahrung! Netter und

kompetenter Service! Computerhil-

fe für Senioren! Garantiere 100%

Zufriedenheit! € 30,- pro Std. inkl.

Alte Schmalfilme, Super 8, Normal 8

oder 16 mm kopiere ich gut und

preiswert auf DVD. Auch Videofilme

von allen Formaten (VHS, Video8,

Hi8, Mini-DV, Betamax, Video2000

etc.) sowie Tonbänder, Schallpllatten

und Kleinbild-Dias als Kopie auf DVD.

Ihre Schätze von mir gut gesichert.

DRINGEND ZEUGEN GESUCHT!!!

Am 16.9.12 um 15.20 Uhr hat sich

in Oberursel/Oberstedten an der

Big Wash ein Unfall mit einem

BMW-Fahrer und einem Rollerfahrer ereignet. Wir suchen dringend

Su. MFG von Kelkheim nach Kö-

nigstein, Donnerstag, hin ca. 11:30

Zeugen. Bitte Infos an:

Tel. 0151/1576-2313

Tel. 0152/33708221

Tel. 06172 / 78810

Tel. 0178 / 4985740

Tel. 06081 / 41207 od. 41119

Tel. 06171/983595

Tel. 069 / 865394

sonntags.

Preiswert!

www.duo-perry.de

Umgebung.

Anfahrt.

W. Schröder,

Am 20.02.13 in Friedberg: Heilsitzungen; Begegnen Sie den Seelen Ihrer Verstorbenen, Clearing - energetische Reinigung. Informationen unter Tel. 06195/9613620

Überspielung von Filmen und Tonträgern auf DVD bzw. CD. (N 8, Su8, Hi 8, MiDV, MC's, LP's usw.) Beratung und Qualität stehen für Erfolg! Tel. 06173/68114

Floh- &

Sa., 9.2.13 und Do., 14.2.13 von 8.00-14.00 Uhr Frankfurt-Höchst, Jahrhunderthalle, Parkplatz B

Sa., 10.2.13 Frankfurt-Kalbach, von 10.00-16.00 Uhr FRISCHE-ZENTRUM. Am Martinszehnten

So., 10.2.13 Hattersheim,, von 10.00-16.00 Uhr Globus, Heddingheimer Str. 8

Weiss: 06195/901042 · www.weiss-maerkte.de

Computerfachfrau, hilft Frauen u. Senioren, den Einstieg zu finden. Hilfe, wenn der PC streikt oder das Internet nicht funktioniert auch bei Webseitengestaltung, e-shop u.v.m.

Tel. 0173/3225211

Renovierungsarbeiten aller Art. preiswert, Schnell u. Sauber unter Tel. 0177/5304784 o. 0176/27116127

Professioneller Transfer Ihrer S8/ N8-Filme. Direktabtastung. VHS, Video 8, Hi8, digital8, Betamax auf DVD. Normenwandlung, DVD-Kopien, Aufnahmen u. Schnitt. R. Ju-Tel. 06082 / 2967

PC-Hilfe kompetent u. sofort! Internet, eMail, WLAN, Drucker, Laptop, PC, Wartung, Installation. Priv. u. Firmen. K. Haas

0170/7202306 od. 06196/5615071

Günstige Entrümpelungen und kleine Umzüge 0152 36685156

Immer wieder montags lädt der Deutsch-Irische Freundeskreis auch Gäste zu Gesprächen, nicht nur zum irischen Bier, in das original risch eingerichtetes Gutenberg Pub. Ab 19.30 Uhr in der Druckerei Blei&Guba, jetzt Kelkheim-Münster, Industriegebiet, Max-Planck-Straße 18 (Seiteneingang).

Tel. 06081/585205

Kopiere LP, MC auf CD.

Inserieren macht sich

www.hochtaunusverlag.de

bezahlt!

Private Kleinanzeige

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler Woche

Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung

Gesamtauflage: 100.700 Exemplare

NEU: Anzeigenschluss Dienstag 14.00 Uhr Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag

nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage, können sich Änderungen ergeben).

Auftraggeber:

Name, Vorname

PLZ, Ort

Straße

Unterschrift Kontonummer

Bank

Bankleitzahl

Unterschrift

Eine Rechnung wird nicht erstellt.

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag.

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)

O bis 4 Zeilen 11,50 €

O bis 5 Zeilen 13,00 € O bis 6 Zeilen 14,50 €

O bis 7 Zeilen 16,00 €

O bis 8 Zeilen 17,50 € je weitere Zeile 1,50 €

Chiffre:

O Ja O Nein

Chiffregebühr:

O bei Postversand 4,50 € O bei Abholung

Gewünschtes bitte ankreuzen

Der Betrag von

scheck bei

 ■ Barzahlung bitte nur noch vor Ort

O liegt als Verrechnungs-

soll von meinem Konto abgebucht werden

Bitte Coupon einsenden an:

Hochtaunus Verlag · 61440 Oberursel · Vorstadt 20

Tel. 06171/6288-0 · Fax 06171/628819 · E-mail: verlag@hochtaunusverlag.de



Der wiedergewählte Vorstand des Tenniskreises Hochtaunus/Wetterau mit Benjamin Stein, Lothar Seifert, Kirsten Brinkmann, Hans-Günter Trott, Manfred Hobert und Lars Pollmüller; es fehlt Ulrike Scheuner. Foto: gw

Tenniskreis erlebt Nachwuchs-Boom

Hochtaunus (gw). In der Mitgliederversammlung des Tenniskreises Hochtaunus/Wetterau im Forum Friedrichsdorf wurden die erstmals ausgerichteten Kreismeisterschaften in den Altersklassen und die erfreuliche Entwicklung im Nachwuchsbereich besonders heraus estellt. An den soeben abgeschlossenen Hallenmeisterschaften haben mehr als 400 Jungen und Mädchen teilgenommen und im Frühjahr soll für die Kinder des Leistungskaders erstmals eine gezielte Saisonvorbereitung angeboten werden.

Die Zahl der Mannschaften im Kreis Hochtaunus/Wetterau hat sich für 2013 gegenüber dem

Vorjahr um acht erhöht. Den elf Teams, die im Aktivenbereich weniger gemeldet worden sind, stehen 19 neue Nachwuchsmannschaften gegenüber.

Bei den Wahlen sind sämtliche Vorstandsmitgliedern einstimmig in ihren Ämtern bestätigt worden: Hans-Günter Trott (Präsident), Lars Pollmüller (Vizepräsident und Leiter des Ressorts Breitensport), Benjamin Stein (Leiter des Ressorts Finanzen), Lothar Seifert (Leiter des Ressorts Sport), Kirsten Brinkmann (Leiterin des Ressorts Öffentlichkeitsarbeit), Manfred Hobert (Leiter des Ressorts Jugend) und Ulrike Scheuner (Leiterin des Ressorts Schultennis).

"Liederkranz-Germania" ehrte treue Mitglieder

Ober-Erlenbach (hw). Der Neujahrsempfang der Sängervereinigung "Liederkranz-Germania" gab allen anwesenden Mitgliedern, Familienangehörigen, Freunden und Förderern des Vereins die Gelegenheit, sich ohne Sangesstress über vergangene und zukünftige Vorhaben des Chors auszutauschen und zusammen einen schönen Abend zu verbringen. Sinn des Abends war es auch, ein Dankeschön auszusprechen für geleistete Arbeit und Treue zum Verein. Der 1. Vorsitzende Wolf-Dietrich Hoffmann eröffnete mit einer kurzen Ansprache den Abend. Gestärkt durch ein gemeinsamen Abendessen wurde es dann offiziell. Zahlreiche Ehrungen standen im Mittelpunkt des Abends. 19 Sänger und fördernde Mitglieder wurden für zusammen 365 Jahre Vereinszugehörigkeit mit Urkunden und Ehrennadeln ausgezeichnet.

Dabei war die 65-jährige Mitgliedschaft von Bernhard Kliem der Höhepunkt. Aber auch die 50-jährige Mitgliedschaft von Bernd Feucht, Manfred Kunz und Alfred Petith sowie die 40-jährige von Monika Fischer, Elvira Flinner, Sabine Guenon, Heinz Kempf, Ingrid Mettlin, Susanne Mettlin-Riemann, Christine Steidler und Regina Struve sind mehr als aller Ehren wert. Für 25 Jahre wurden Edeltraud Herbert und Rudolf Schöpfer und für zehn Jahre Kurt Lücken, Friedel Mais, Günter Mais, Ursula Paul und Barbara Witt geehrt. Allen Jubilaren wurde neben den Ehrennadeln und Urkunden auch ein Präsent überreicht und ihnen wurde mit anhaltendem Applaus für ihre Treue und ihren Einsatz für den Verein gedankt.

Der gemütliche Teil des Abends wurde von einigen Mitgliedern des Vereins mit solistischen Einlagen aufgelockert. Der Auftritt der Linedance-Gruppe "Esch-Liner" aus Ober-Eschbach war ein wahrer Hochgenuss und Höhepunkt des Abends. Den musikalischen Part teilten sich der Chor mit einigen gekonnt vorgetragenen Stücken und der "Ein-Mann-Band" Heinz Schantz mit heißer Musik zum Mitsingen und Tanzen.



Der 1. Vorsitzende Wolf-Dietrich Hoffmann (Mitte) ehrte Bernhard Kliem (links) und Alfred Petith (rechts) für 65-jährige beziehungsweise 50-jährige Mitgliedschaft.

Pietäten

Wir gedenken

ECKHARDT



Erd-, Feuer-, See-BESTATTUNGEN seit 1880 in Familienbesitz

Bad Homburg Neue Mauerstraße 10

...immer erreichbar Tel. 0 61 72 / 2 90 71

Kirchliche Nachrichten für Friedrichsdorf

Ev. Kirche Friedrichsdorf, Hugenottenstraße Samstag, 9. Februar 18 Uhr Abendgottesdienst (Daum)

Ev.-Method. Kirche, Wilhelmstraße Sonntag, 10. Februar 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Klingel)

Ev. Kirche Köppern Sonntag, 10. Februar 9.45 Uhr Gottesdienst mit Predigtnachgespräch (Maas-Lehwalder)

Ev. Kirche Seulberg Sonntag, 10. Februar 9.45 Uhr Gottesdienst (Deckert) und Kindergottesdienst

Ev. Kirche Burgholzhausen Sonntag, 10. Februar 9.45 Uhr Gottesdienst

Christian Revival Church, <u>Taunusstraße 151</u> **Sonntag, 10. Februar** 11 Uhr Gottesdienst

Neuapostolische Kirche, Landgraf-Friedrich-Straße Samstag, 9. Februar 18 Uhr Gottesdienst Sonntag, 10. Februar – kein Gottesdienst – Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen Samstag, 9. Februar 17 Uhr Sonntagvorabendmesse Sonntag, 10. Februar 9.15 Uhr Gottesdienst

Kath. Kirche St. Bonifatius
Seulberg
Sonntag, 10. Februar
11 Uhr Eucharistiefeier

<u>Kath. Kirche St. Josef</u> <u>Köppern</u> **Samstag, 9. Februar** 18 Uhr Eucharistiefeier

Waldkrankenhaus Köppern Montag, 11. Februar 18.30 Uhr kath. Gottesdienst mit Kommunionsausteilung (Ruth)

Salus-Klinik, Landgrafenplatz 1 Dienstag, 12. Februar 18.45 Uhr Gottesdienst "Feier des Lebens" (Gebäude C, Raum 186)

Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage, Taunusstraße 15 Sonntag, 10. Februar 11.20U hr Abendmahlsgottesdienst 15.20 Uhr Abendmahlsgottesdienst Mit tiefer Bestürzung erhielten wir die traurige Nachricht

Frau Sybille Heinze

über den Tod unserer Mitarbeiterin und Kollegin

Während der Zeit ihrer Betriebszugehörigkeit lernten wir sie als einen hilfsbereiten und pflichtbewussten Menschen kennen.

Mit Frau Heinze verlieren wir eine von allen geschätzte Kollegin, deren Andenken wir stets in Ehren halten werden.

Unsere aufrichtige Anteilnahme in dieser schweren Stunde gilt ihren Anhörigen.

Geschäftsleitung Betriebsrat und Belegschaft der REWE Markt GmbH Region Mitte

Wirbelsäule und Qi Gong-Tai Chi

Bad Homburg (hw). Der Kneipp-Verein bietet ab Donnerstag, 14. Februar, eine Wirbelsäulengymnastik von 18.30 bis 20 Uhr in der Sporthalle der Landgraf-Ludwig-Schule an. Information und Anmeldung bei Kursleiterin Claudia Bornemann (Physiotherapeutin und Rückenschullehrerin) Tel. 069-5072566. Am Montag, 18. Februar, beginnen zwei achtwöchige Kurse Qi Gong-Tai Chi im Haus Luise, Lindenallee 8, von 19 bis 20 Uhr und von 20.15 bis 21.15 Uhr. Im Trikonas in Friedrichsdorf, Wilhelmstraße 7, beginnt am Donnerstag, 21. Februar, von 19 bis 20 Uhr der achtwöchige Kurs Qi Gong-Tai Chi. Information und Anmeldung bei Doris Werner (Sportpädagogin, Lehrerin für Qi Gong Yangsheng) Tel. 06007-1520. oder beim Kneipp-Verein, Tel. 06172-459441

Kirchliche Nachrichten für Bad Homburg

Evangelische Erlöserkirche Stadtmitte Sonntag, 10. Februar

10 Uhr Gottesdienst (Leppek)

Evangelische Christuskirche Berliner Siedlung Sonntag, 10. Februar 10 Uhr Gottesdienst (Dr. Sohn)

Ev. Waldenser-Kirche Dornholzhausen Sonntag, 10. Februar 10.30 Uhr Gottesdienst (Schrick) und Kindergottesdienst

Ev. Gedächtniskirche Kirdorf Sonntag, 10. Februar 8.30 Uhr Frühgottesdienst (Hentschel) 10 Uhr Gottesdienst (Hentschel) Ev. Kirche Gonzenheim Sonntag, 10. Februar 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Bergner) und Kindergottesdienst

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, Sodener Straße Sonntag, 10. Februar 10 Uhr Gottesdienst

Ev. Kirche Ober-Eschbach + Ober-Erlenbach,
Sonntag, 10. Februar
9.30 Uhr Gottesdienst in
Ober-Erlenbach (Diefenbach)
10.45 Uhr Gottesdienst in
Ober-Eschbach (Diefenbach)

Evangelische Gemeinschaft, Elisabethenstraße 23 Sonntag, 10. Februar 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst Kapelle der Hochtaunus-Klinik Bad Homburg, Urseler Straße Sonntag, 10. Februar 10 Uhr ev. Gottesdienst (Kündiger)

Kath. Kirche St. Marien Stadtmitte Sonntag, 10. Februar 9 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle der Maria-Ward-Schwestern 9.30 Uhr Eucharistiefeier 11.30 Eucharistiefeier

Kath. Kirche Heilig-Kreuz Gonzenheim Samstag, 9. Februar 18 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche Herz-Jesu Gartenfeld Sonntag, 10. Februar 11 Uhr Eucharistiefeier Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf Sonntag, 10. Februar 9.30 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Elisabeth
Ober-Eschbach,
An der Leimenkaut 5
Sonntag, 10. Februar
10.30 Uhr Familiengottesdienst
12 Uhr portug. Gottesdienst

Ober-Erlenbach
Samstag, 9. Februar
18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 10. Februar
10.45 Uhr Hochamt;
Kinderwortgottesdienst

Kath. Kirche St. Martin

Neuapostolische Kirche, Im Oberen Stichel 9 Sonntag, 10. Februar 9.30 Uhr Gottesdienst

im Pfarrzentrum

SGK-Nachwuchsturner wurden Dritte der Hessenmeisterschaft

Bad Homburg (gw). Mit dem Gewinn der Bronzemedaille sind die Jungen der SGK Bad Homburg bei den Hessenmeisterschaften im Gerätturnen in Großen-Linden nach längerer Abstinenz wieder ins Rampenlicht zurückgekehrt. Die Schützlinge von Trainer Ralf Schwabe standen im Sechskampf der Leistungsklasse P 4-P 6 im Jahrgang 2001 und jünger zusammen mit dem neuen Landesmeister Turnerbund Wiesbaden und der TSG Nordwest Frankfurt auf dem Siegertreppchen, wobei die Kirdorfer Nachwuchsturner die Silbermedaille nur um 0,1 Punkte verpasst haben. Wiesbaden siegte mit 246,20 Punkten vor der TSG Nordwest (243,0) und der SGK (242,90). Insgesamt sind in dieser Gruppe zwölf Riegen am Start gewesen. Trainer Schwabe war zufrieden: "Die Mannschaft hat den verdienten Lohn für ihren Trainingsfleiß der letzten Wochen und Monate erhalten".

Das Team der SGK war in Großen-Linden in der Besetzung Aaron Bühner, Michel Markloff, Samuel Richter, Justus Roth, Gabor Sutterlüty und Alexander Beliakov (er war für den verletzten Frode Rödel nachgerückt) angetreten. Schwabe: "Wir suchen nicht nach dem fehlenden Zehntel, sondern wir freuen uns über die Bronzemedaille, die wir im letzten Jahr als Viertplatzierter ebenfalls nur knapp verpasst hatten!" Der SGK-Übungsleiter würdigte vor allem die Leistungen seiner Führungsturner Justus Roth und Aaron Bühner, die sich mit ihren Übungen in der inoffiziellen Einzelwertung unter den "Top 10" des Teilnehmerfeldes platzieren konnten.

Die Bronzemedaille war nicht der einzige sportliche Höhepunkt, den die SGK-Jungen im Jahr 2012 zu verbuchen hatte, denn im Bereich des Turngaus Feldberg sind die Kirdorfer Buben inzwischen zu einer festen Größe geworden. Mit drei Meistertiteln und einer Reihe weiterer Medaillengewinne und vorderer Platzierungen wurden immer wieder die Qualifikationsnormen für die Finalwettkämpfe auf Landesebene geschafft. Bei den Vereinsmeisterschaften hat sich Justus Roth die Auszeichnung zum "Turner des Jahres" gesichert.

Bei den in eigener Halle am Gluckenstein ausgetragenen hessischen Einzelmeisterschaften holte sich Aaron Bühner die Silbermedaille und ist damit zum "Aushängeschild" der rund 50 Personen großen Gruppe von Trainer Ralf Schwabe avanciert. Die Nachwuchsturner kommen nicht nur aus Bad Homburg selbst, sondern auch aus Neu-Anspach, Wehrheim und Friedrichsdorf, wo derartige Angebote im männlichen Bereich fehlen. Für die SGK spricht, daß die Trainingsbedingungen in der



Trainer Ralf Schwabe darf auf den Turner-Nachwuchs der SGK Bad Homburg nicht nur wegen der Bronzemedaille bei den "Hessischen" stolz sein.

Sporthalle der Gesamtschule am Gluckenstein optimal sind und der Geräteparcours permanent zur Verfügung steht.

Das leistungssportliche Nachwuchstraining trägt bereits Früchte: Der neunjährige mehrfachen Hessenmeister Pascal Brendel sowie die

beiden sogar erst sieben Jahre alten Gabor Sutterlüty und Niclas Eckardt trainieren zusammen mit weiteren hoffnungsvollen Turn-Talenten inzwischen im Landesleistungszentrum Frankfurt unter den Fittichen von Landestrainer Dirk Speier.

Die Bad Homburger Woche im Internet: www.hochtaunusverlag.de

Beliebte Augenarztpraxis mit mod. Diagnostik und nettem Team sucht

- Med. Fachangestellte od. Optikerin (30 St.) -

Dr. med. Stephan Pradella Untere Hainstr. 22 · 61440 Oberursel, Tel. 06171/56129 · www.augenarzt-hochtaunus.de

Zur Vervollständigung unseres Teams suchen wir für ab sofort und auch später (Neueröffnung größte Bäderausstellung im Rhein-Main-Gebiet) noch in folgenden Bereichen professionelle Unterstützung (m/w) als Festanstellung:

Bürokauffrau/-mann

Innenarchitekt

Badplaner

Sanitär-, Heizungsmeister

Anlagenmechaniker (Heizung, Lüftung, Sanitär) Kundendienstmonteur (Heizung, Lüftung, Sanitär)

Elektroinstallateur

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe Ihres Eintrittstermins per Post oder per E-Mail an: info@shs-haustechnik.de

SHS-Haustechnik GmbH Bahnstraße 1-3 · 65779 Kelkheim Tel.: 06195 - 4453 www.shs-haustechnik.de



modische(s) Verkaufstalent(e) Sie haben Spaß an Mode und Menschen?

Dann melden Sie sich bitte unter Telefon 01 76 - 31 46 57 91

Reinigungspersonal in Kronberg, Glashütten u. Königstein ab sofort ges., Minijob od. TZ, Bezahlung nach Tarif. Tel. Mo.-Do. von 9-12 Uhr, 03461/5411940, Clean up GmbH

Unser Team sucht ab sofort Verstärkung im Bereich Pflege auf 50 %- bis 75 %sowie 450,- EUR Basis. Voraussetzungen: Pflegehelfer; Medizinstudenten; MTA mit Erfahrung, gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, Führerschein.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung an: Rind'sches Bürgerstift -

Ambulante Dienste gGmbH Jürgen Reeh Gymnasiumstr. 1-3 61348 Bad Homburg oder per Mail an: reeh@rindsches-buergerstift.de Steuerberatungsteam in Kronberg sucht zur Verstärkung eine(n)

Steuerfachangestellte(n) (Bilanz-)Buchhalter(in)

in Teilzeit (12-20 Std./Woche) variable Zeiteinteilung möglich

- Lohn- und Finanzbuchhaltung
- Erstellung von Jahresabschlüssen und Steuererklärungen

Legen Sie Wert auf ein gutes Betriebsklima, arbeiten gerne eigenverantwortlich und sind fit in DATEV, Excel, Word?

Dann würde ich mich sehr freuen, Sie kennenzulernen.

Dipl.-Kffr. Birgit Haas-Schaefer **STEUERBERATERIN**

Hainstraße 2 61476 Kronberg Tel. 06173 / 601266 info@stb-haas.com

Backfrisch fragen und verdienen

Morgengold, Deutschlands führender Frühstücksdienst, sucht

Schüler/innen (ab 16 J.) für Promotiontätigkeit/Interviews.

Verdienst ca. 9,- Euro/Std. Tel.: 0 61 72 - 2 65 95 49

Werbung bringt Gewinn

Weibliche Servicekraft und Zimmermädchen als Aushilfe

für Werktags bis ca. 14.30 Uhr in Friedrichsdorf gesucht.

"Zum Löwen"

Taunusstraße 1 · Friedrichsdorf Tel. 06172 / 76 96 30

Wir suchen für eine Klinik in Bad Homburg freundliche

Cafeteriamitarbeiter/-innen in Teilzeit

Falls Sie Interesse haben, freuen wir uns auf Ihre Kurzbewerbung mit Foto.

Ihre Bewerbungen senden Sie bitte an: Servicegesellschaft der Hochtaunus-Kliniken GmbH Cafeteria La Vita · Frau Schneider Urseler Str. 33 · 61348 Bad Homburg

Wir suchen ab sofort eine(n)

Mitarbeiter/in

für den Verkauf

in Voll- oder Teilzeit

Arbeitszeiten bei Teilzeit – nach Absprache vormittags oder nachmittags.

Sie sind engagiert, haben eine freundliche Art Kunden gegenüber und verfügen idealerweise möglichst über Berufserfahrung im Bereich Elektro.

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Thomasstraße 1 · 61348 Bad Homburg info@eichhornambh.de

www.eichhorngmbh.de

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams in Friedrichsdorf/Köppern zuverlässige und gepflegte

Servicekräfte (m/w)

Voll- oder Teilzeit (3-Schichtbetrieb). Wir erwarten ein zuverlässiges und sauberes Auftreten, Teamfähigkeit und Interesse an einem dauerhaften Arbeitsverhältnis. Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz, angenehmes Betriebsklima und eine angemessene Bezahlung. Bei Interesse bitte melden bei:

Astro Automaten GmbH www.astro-automaten.de Fr. Fritsch 0170-6364762

Wir suchen eine Küchenhilfe

Oberstedten zum 1.3.2013 oder

zur Unterstützung des Mensateams an der Dornbachschule in Oberursel-

ELEKTRO-INSTALLATION

früher. Die Arbeitszeit beträgt 10 Wochenstunden und ist dienstags bis donnerstags zu erbringen. Die Einstellung erfolgt auf 400-Euro-Basis. Nähere Informationen unter:

Tel. 06172 5976114 oder per Mail:

hortleitung@ost.hochtaunuskreis.net

Café Klatsch - "Gastronomie fair erleben

Für unsere Cafés in Bad Homburg und Oberursel suchen wir engagierte und freundliche

Servicekräfte (m/w) in Vollzeit

Bewerben Sie sich unter:

Café Klatsch - Hugenottenstraße 98 - 61381 Friedrichsdorf Telefon: 06172 - 28 72 940 E-Mail: bewerbungen@mein-klatsch.de

Nachhilfelehrer (m/w) in Bad Homburg gesucht,

gute Bezahlung!

Tel. 06081 442 724

Wir wachsen weiter und vergeben einen neuen Auftrag an

m/w, mit Gewerbeschein und Pkw. Feste Tour täglich ab 4.00 Uhr morgens für 2 Stunden. Mindestens 850,– € mtl. Tel: 0800-8163264 (gebührenfrei)

www.Broetchen-Bringer.de

Zusteller für Bild/Welt am Sonntag in Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach gesucht.

Nebenverdienst

Tel. 069 - 46091826

eMail: vsthenning@aol.com

Frische preisgekrönte Idee aus Österreich

Mehr Zeit gewinnen für das, was wirklich Spaß macht. Mehr Einkommen haben. Mit nur 20 Stunden die Woche hauptberuflich, aber nebenbei. Spaß an der Aufgabe finden, denn so etwas hat es noch nie gegeben. Ergreifen Sie Ihre Chance und starten Sie durch. Jetzt!

Nähere Informationen unter Tel. 06172 / 671771

3 Leute (Vollzeit) mit Erfahrung in Bad Homburg. Kontakt unter 0178 3 27 70 41

Für Autoaufbereitung suchen wir

Wir suchen ab sofort einen flexiblen und teamorientierten

Koch (m/w) in Vollzeit

von Mo. bis Fr. 6.30 - 15.30 Uhr für unser Betriebsrestaurant in Bad Homburg.

Bewerbung an: Plaisir Catering GmbH & Co. KG z. Hd. Herrn Günther Basler Straße 4 61352 Bad Homburg v. d. Höhe

SCHNEIDER/IN

an unserem Standort Bad Homburg im Verkaufshaus P&C gesucnt.

> Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:

Mode Änderungsatelier GmbH & Co. KG, Anja Spicker, Klosterstr. 45, 40211 Düsseldorf **☎** 0172-2617283



Examinierte Pflegekräfte (m/w)

Wir suchen Sie zur Verstärkung unserer Teams

• in Bad Camberg, Hofheim am Taunus, Hünstetten, Idstein und Königstein in Vollzeit, Teilzeit und auf 450 €-Basis.

Gemäß unserem Motto "Zurück ins Leben"

• betreuen Sie einen unserer intensivpflegebedürftigen Patienten zu Hause.

Es erwartet Sie

• eine individuelle Einarbeitung • ein festes Mitarbeiterteam • viel Zeit für den Patienten • eine regionale PDL als Ansprechpartner vor Ort. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Bitte geben Sie die Ref.-Nr. 05-794 an.

Bewerbungen von Schwerbehinderten sind ausdrücklich erwünscht. GIP Gesellschaft für medizinische Intensivpflege mbH



Verwaltung, Marzahner Straße 34, 13053 Berlin Tel. 030/232 58-888, jobs@gip-intensivpflege.de



Personen

Der Chefarzt der Klinik für Urologie an den Hochtaunus-Kliniken in Bad Homburg, Privatdozent Dr. Jon Jones, wurde in die deutsche S3 Leitlinienkommission für das Nierenzellkarzinom berufen. Diese interdisziplinäre natio-



nale Expertengruppe wurde von der Deutschen Krebsgesellschaft, der Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften und der Deutschen Krebshilfe beauftragt, die aktuellen deutschen S3 Leitlinien des Nierenzellkarzinoms zu erstellen. Medizinische Leitlinien sind Handlungsempfehlungen, die den aktuellen Wissensstand widerspiegeln und so als Entscheidungshilfen im klinischen Alltag gesehen werden, wobei S3 Leitlinien die höchste Qualitätsstufe haben. "Ich freue mich sehr über diese Berufung", erklärte Dr. Jones dazu. "Sie zeigt uns, dass wir mit unserer Arbeit hier an den Hochtaunus-Kliniken auf dem richtigen Weg sind und uns bereits einen guten Ruf erarbeitet haben. Ich selbst habe mich schon während meines Fellowships in Harvard in der molekularen Diagnostik und Therapie des Nierenzellkarzinoms betätigt."

Romantische Stunden mit dem Homburger Kammerorchester

Bad Homburg (hw). Am Wochenende 2. und 3. März jeweils um 17 Uhr lädt das Bad Homburger Kammerorchester unter Leitung von Horst Schönwälder zu romantischen Stunden in die Schlosskirche Bad Homburg ein. Auf dem Programm steht zunächst die "Suite Nr. 3 Antiche Danze ed Arie per Luito" (Alte Tänze und Weisen für Laute) von Ottorino Respighi (1879-1936), einem italienischen Komponisten, der der etablierten und vermeintlichen überfrachteten Opernkultur des 19. Jahrhunderts überdrüssig und bestrebt war, zur eigenen italienischen Musik zurückzufinden. Er wandte sich vor allem der italienischen Musik des Barock und der Renaissance zu, deren Musik er benutzte, um Werke im Stile antico, wie zum Beispiel Antiche danze ed arie per luito zu schreiben. Diese Stücke drücken pure Lebenslust aus und überführen auf meisterliche Weise die originalen Lautenvorlagen ins große Orchester. Auch eine französische Komponistin, Paule Maurice (1910-1967), findet mit einem ihrer bekannte-sten Werke, dem "Tableaux de Provence" für Saxofon und Orchester Eingang in das Programm des Kammerorchesters; der Zuhörer wird in die Provence entführt. Jedes der komponierten Stücke - das Kammerorchester spielt zwei hiervon beschreibt eine andere Geschichte: "Cansoun

per ma mio" (Song for my Love) ist eine Serenade, in der die Begleitung zu Beginn den Klang einer Gitarre nachahmt, " La Boumiano" (the Bohemian) ist ein Selbstgespräch. Anschließend folgt eine "Aria für Altsaxofon" des französischen Komponisten Eugène Joseph Bozza (1905-1991), gespielt von der jungen Musikerin Nina Kniggendorf aus Friedrichsdorf. Bozzas Werk ist ein lyrischer und melodischer Song für Alt-Saxofon und zeichnet sich durch melodische Einfachheit und formale Eleganz aus.

Fortgesetzt wird das Konzert mit einem Werk von Jean Sibelius (1865-1957), dem großen Fremden aus dem Land der Seen und Mücken, der endlosen Wälder, Einsamkeit und Weltabgeschiedenheit. Das Stück "Impromtu" ist nicht der ursprüngliche Name des Stückes; dieser lautete "Finlandia", durfte jedoch nicht öffentlich genannt werden, da es 1899 vor dem Hintergrund der Russifizierungspolitik des Zaren Alexanders III. entstand und den Kampf Finnlands gegen die russische Politik zum Ausdruck brachte. "Finlandia" wurde ein Symbol Finnlands im Kampf für Unabhängigkeit und ist dessen zweite Nati-onalhymne. Im Anschluss folgt eine Romanze von Max

Reger (1873-1916). Um sich der Musikwelt

bekannter zu machen, ließ er der Neuen Mu-

Nina Kniggendorf ist die Solistin der Konzerte des Bad Homburger Kammerorchesters.

sikzeitung kleinere seiner Werke beilegen. So erschien im November 1901 seine "Romanze G-Dur", ein schönes Gelegenheitswerk. Das Konzert schließt mit einem Werk des mu-

sikalischen Selfmade Man aus Worcester, Edward Elgar (1857-1934), der sich anfangs an der kleinen Form übte, um sich Schritt für Schritt den großen Gattungen zu näheren. Eines dieser "Übungsstücke" ist die "Streicherserenade e-moll" aus dem Jahr 1892.Eintrittskarten sind an der Abendkasse und bei Tourist Info + Service im Kurhaus, Tel. 06172-1783710, erhältlich.

Bauen & Wohnen



Schäfer UG

Konstruktionen aus Holz

Neubau

Carports

• Bedachungen

Individuelle

Holzkonstruktionen

Tel. 0 66 82 - 91 99 63

Fax. 0 66 82 - 91 99 64

Höhneweg 1 • 36142 Tann

NASSE WÄNDE?

■ Feuchtigkeit im Keller / an

Wänden macht krank - die

Menschen und das Haus.

in der ISOTEC-Gruppe.

Königstein

■ Die patentierten Technologien

von ISOTEC haben dauerhafte

Wirksamkeit bei der Beseitigung.

■ 70.000 erfolgreiche Sanierunger

Abdichtungstechnik - Neputé & Büning GmbH

Bad Homburg 06172-944850

Die Bad Homburger Woche

im Internet:

www.hochtaunusverlag.de

06174-254610

... macht Ihr Haus trocken!

SCHIMMELBEFALL?

Analysieren - Sanieren - Wohlfühlen

Sei ein Schlaumann – Ruf den Baumann!

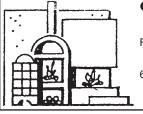
🕻 • Garten- und Landschaftsbau Gartengestaltung, Grünanlagenpflege

- Rasenaerifizierung / Tiefenlüftung
- Baumfällungen, Wurzelfräsung
- SKT-Baum-Seilklettertechnik
- Zaunbau, Dachrinnenreinigung
- Erd-, Pflaster- und Baggerarbeiten

GARTENBAU -**BAUMANN** Frölingstraße 7

61352 Bad Homburg Tel.: 0 6172 - 95 89 64

www.baumann-juergen.de info@baumann-juergen.de



OFENHAUS KLOHMANN KAMINÖFEN KAMINE • ÖFEN • KACHELÖFEN

Feuerung für Holz, Kohle, Gas und Elektro Kamin-Heizsysteme, Gartenkamine DIPL.-ING. A. KLOHMANN 65936 Ffm. Sossenheim, Nikolausstraße 8

Telefon 0 69/34 20 15, Fax 34 20 16 www.ofenhaus-klohmann.de GROSSE AUSSTELLUNG

Über 50 Jahre Komplettservice rund um den

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht Tank-Reinigung ◆ Tank-Sanierung

◆ Tank-Demontage

◆ Tank-Stilllegung ◆ Tankraum-Sanierung ◆ Tank-Neumontage

JETZT zu günstigen Winterpreisen auch bei gefülltem/teil-

gefülltem Tank. Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56 ☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97 tankrevision-stadtler@t-online.de • www. tankrevision-stadtler.de Oberursel: 2 06171/7 43 35 • Wiesbaden: 2 06122/50 45 88 Mainz: 5 06131 / 67 28 30 • Heusenstamm: 5 06104 / 20 19

ZOLLER & JOHN SM

Maler- und Anstreicherbetrieb Eigener Gerüstbau und -verleih

Unser Leistungsprogramm jetzt zum Winterpreis:

Vollwärmeschutz • Spezial-Fassadenanstrich Malerarbeiten • Tapezierarbeiten • Altbau-Sanierung Trockenausbau • Brandschäden • Wasserschäden

Am Salznfad 19 · 61381 Friedrichsdorf Tel. 0 60 07/71 44 · Fax 0 60 07/93 06 44 · Handy 0171/782 81 92 E-Mail: maler@zoeller-u-john.de · www.zoeller-u-john.de



Angenehmere Wärme durch Flächenheizung

Wandheizungen sind eine Alternative

körper dagegen erwärmen die den Wänden keine Feuchtigkeit. Raumluft und wälzen sie um, woauf einen trifft.

zungsrohre verlegt und verputzt. gewechselt werden.

lps/Ni. Als eine komfortable Al- Alternativ sind auch Trockenbauternative zu Heizkörpern oder Fuß- systeme erhältlich, bei denen die bodenheizung bieten sich heute Wand mit Gipskartonplatten ver-Flächenheizungen an. Dabei han- kleidet wird. Eine Wandheizung hat delt es sich um Wandheizungen und neben der angenehmen Strahlungs-Heizleisten, die im Vergleich zu wärme noch einen weiteren Vorteil: Heizkörpern für ein angenehmeres Sie stellt gleichzeitig eine gute Raumklima sorgen. Im Gegensatz Schimmelprophylaxe dar. Denn da zu Heizkörpern strahlen Flächen- bei einer Wandheizung die Wandheizungen Wärme ab, was als sehr fläche in der Regel wärmer ist als angenehm empfunden wird. Heiz- die Luft im Raum, kondensiert an

Nachteilig an einer Wandheizung durch auch Staub aufgewirbelt ist die im Vergleich zu Heizkörpern wird. Dies bereitet vor allem Aller- aufwendigere Installation und dagikern Probleme. Bei einer Flä- mit auch ein etwas höherer Preis. chenheizung wird zudem auch Zudem kann man dort, wo Heischon eine geringere Raumtempe- zungsrohre in der Wand verlegt ratur als angenehm empfunden. sind, nicht ohne Weiteres bohren liegt daran, dass die oder Nägel einschlagen, ohne be-Verteilung der Wärme gleichmä- fürchten zu müssen, das System zu ßiger ist und langwellige Strah- beschädigen. Diesen Nachteil halungswärme direkt den Menschen ben Heizleisten nicht. Bei ihnen wärmt. Zum Vergleich: Trotz werden am Bodensockel der gleicher Lufttemperatur friert man Außenwände verblendete Heizleibei wolkenbehangenem Himmel sten verlegt. Diese geben Wärme an schneller, als ob die Sonne direkt die Luft ab, welche an den Wänden hochsteigt und sie erwärmt. Solche Für eine Wandheizung werden Systeme eignen sich auch gut zum zunächst auf den Innenseiten der nachträglichen Einbau in Altbau-Außenwände wasserführende Hei- ten, der Heizkessel muss nicht aus-



lps/Ni. Flächenheizungen verbreiten angenehme Strahlungswär-Foto: Danfoss

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543 Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen www.oberurselerforstdienstleistungen.de

Anzeigen-Hotline 🖀 0 61 71 / 6 28 80

Dingeldein GmbH

Schornstein-, Dachund Ofen-Technik

Alles rund um den Schornstein **Dacharbeiten aller Art** Kaminöfen und Kamine **Ofenstudio Bad Vilbel** Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99 www.dingeldein-schornstein.de



Werk 1: Merzhausener Str. 4 – 6 61389 Schmitten/Brombach Telefon: 0 60 84/42-0

Werk 2: Auf dem kleinen Feld 34 65232 Taunusstein (Neuhof) Telefon: 0 61 28/91 48-0

www.fenster-mueller.de

Ofenstudio Bad Vilbel GmbH

KAMINE & KAMINKASSETTEN SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE **Große Verkaufs-**& Ausstellungsfläche

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbe Tel. 0 61 01 / 80 33 144 www.ofenstudio-gmbh.de



PLANUNG INNENAUSBAU MÖBELANFERTIGUNG **PARKETT FENSTER** TÜREN REPARATUREN

TopaTeam[®]

Weberstraße 19-23 · 65779 Kelkheim · Tel. 0 61 95 - 91 15 94 E-Mail: schreinerei-preuss@t-online.de · www.schreinereipreuss.de

raumplus **Partnerbetrieb**

BERATUNG

Neue Strategien sollen den Südcampus attraktiver machen

Ober-Eschbach (hw). Die Standortinitiative Südcampus Bad Homburg startet mit einem umfangreichen Programm in ihr zweites Jahr. "Wir wollen die 2012 begonnene Arbeit 2013 intensiv fortsetzen," erklärt Andreas Heil, Geschäftsführer der Kewill GmbH und einer der Sprecher der Initiative. "Mit dem neuen Namen für das Stadtviertel haben sich unsere Aktivitäten noch lange nicht erschöpft. Wir wollen weiter die vielen Vorteile des Standorts herausstellen, nämlich die attraktive Lage mitten im Grünen und doch citynah, die optimale Verkehrsanbindung ans Rhein-Main-Gebiet und zum Flughafen, die gute Nachbarschaft, die schnellen Glasfaserdatenleitungen und natürlich die interessanten Perspektiven, die sich durch die neue Bebauung auf dem DuPont-Gelände ergeben werden." In diesem Jahr sollen die eingeleiteten Aktivitäten und Maßnahmen ausgeweitet werden:

Die Website soll aktueller und serviceorientierter werden, dazu gehören mehr aktuelle Nachrichten, regelmäßige Firmenporträts und mehr Service. Ein Auftritt auf XING soll die Kommunikation unter den Unternehmen am Standort stärken und gezielt nach außen wir-

Die Bepflanzung des Kreisels Hewlett-Packard-Straße/Kalbacher Straße wird als nicht sehr attraktiv angesehen. Zur Verbesserung des Erscheinungsbildes des Entrees zum Viertel wird die Initiative mit der Stadt eine neue

Bepflanzung oder die Aufstellung eines Kunstwerks beziehungsweise einer Installation diskutieren und dann realisieren. Im Rahmen einer neuen Veranstaltungsreihe über die Zukunft des Standorts möchte die Standortinitiative mit Architekten, Projektentwicklern, Investoren, Maklern, Unternehmensvertretern, Politikern, Medienvertretern, Zukunftsforschern, Vertretern der Vereine unter anderem über die Perspektiven des Südcampus Bad Homburg diskutieren. Zwei- bis dreimal pro Jahr soll diese Veranstaltung künftig stattfin-

Die Standortinitiative will die bereits vorhandenen Cluster am Standort identifizieren und daraus eine Clusterstrategie für den Südcampus entwickeln. So sollen künftig gezielt neue Unternehmen für den Standort akquiriert werden. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe "Talk im Südcampus" wird die Clusterstrategie im Spätherbst 2013 präsentiert und diskutiert.

Ein Schwerpunkt der Arbeit 2013 bleibt der Ausbau der Standortinitiative und die Gewinnung neuer Mitglieder. Unternehmensbesuche und regelmäßige Informationen an alle Unternehmen am Standort sollen den Kreis der aktiven Mitglieder (zur Zeit acht Unternehmen) in diesem Jahr deutlich erhöhen.

Der Ober-Eschbacher Büro- und Gewerbepark (vormals Atzelnest) existiert seit 1981 und ist mit 18 Hektar das zweitgrößte Gewerbegebiet Bad Homburgs.



Bad Homburg (hw). Der nächste Spanisch-Stammtisch findet am Freitag, 8. Februar, im Café und Bistro "Auszeit", Louisenstraße 109, um 19.30 Uhr statt. Die Idee ist, sich in Spanisch über selbstgewählte Themen zu unterhalten und Sprachkenntnisse in lockerer Atmosphäre zu vertiefen. Interessierte sind willkommen; Kontakt: Renata Scheffel, Tel. 06172-82171.

Bei uns finden

Sie Ihr neues

Zuhause.



Der Leitende Polizeidirektor Volker Pfeiffer (links) und Kriminaldirektor Gerhard Budecker (rechts) bedankten sich bei den fünf Ersthelfern.

Dank und Anerkennung für die fünf Lebensretter

Hochtaunus (how). Besonderen Dank und Anerkennung sprachen der Leiter der Abteilung Einsatz beim Polizeipräsidium Westhessen, Leitender Polizeidirektor Volker Pfeiffer, und der Leiter der Polizeidirektion Hochtaunus, Kriminaldirektor Gerhard Budecker, den fünf Ersthelfern aus, die am 24. November 2012 nach einem Verkehrsunfall im Wehrheimer Wald ein Menschenleben retteten.

Wenige Minuten nach Mitternacht war damals eine junge Frau mit ihrem Auto von der Straße abgekommen und im Wald gegen einen Baum geprallt. Unmittelbar nach dem Unfall waren fünf Personen: drei junge Männer aus Grävenwiesbach, Wehrheim und Waldsolms sowie eine Polizeibeamtin und ein Polizeibeamter, die privat unterwegs waren, nahezu zeitgleich an die Unfallörtlichkeit gekommen und hatten die Sachlage schnell erfasst. Obwohl der

Wagen bereits anfing zu brennen, griff ein Teil der Helfer zu und zogen die schwer verletzte 19-Jährige aus dem Fahrzeug. Gleichzeitig suchten die anderen nach eventuell weiteren herausgeschleuderten Insassen des mittlerweile lichterloh brennenden Autos.

Fest steht, dass nur durch das beherzte Handeln dieser Retter die junge Frau in ihrem Fahrzeug noch rechtzeitig geborgen werden konnte. Diese Erkenntnis war daher auch die zentrale Aussage, die Volker Pfeiffer in seiner Ansprache an die Helfer richtete. Not sehen oder feststellen sei das eine, einzugreifen und zu helfen aber heutzutage nicht immer selbstverständlich. Und gerade das taten die Frau und die Männer in einer Art und Weise die sie selbst mit "Man funktioniert dann einfach ohne groß nachzudenken" kommentierten.

GESUCHE

GESUCHT Friedrichsdorf

Reihenhaus

od. DHH

Schmitt-Immobilien • 0 61 72 / 7 90 97

Bad Homburg

Apotheker / Ärztin

mit 2 Kindern suchen neues Zuhause nach Rückkehr aus Südamerika u. beruflichem Neustart bis zu € 580.000

Junge Familie

mit Kind und gesicherter Finanzierung.

suchen kleines Haus oder Wohnung bis € 420.000

Investmentbanker

mit Familie sucht repräsentatives

€ 950.000 -auch renovierungsbedürftig

Japanisches Bankhaus

sucht für Mitarbeiter weiterhin zum

Kauf: FH / DHH / RH & Wohnungen

Eigentumswohnungen

von 2 - 5 Zimmer im gesamten Gebiet

v. div. Auftraggebern zum Kauf gesucht.

ADLER / IMMOBILIEN

adler-immobilien.de 06171. 58 400

en ab 160 m² Wfl. & 4 SZ bis

und 2/3/4 ZW

Die Bad Homburger Woche im Internet:

www.hochtaunusverlag.de

Immobilien erfolgreich verkaufen - aber wie?!

ICH helfe Ihnen!



Kompetenz

+ Diskretion

+ Erfahrung

+ Engagement

+ Zuverlässigkeit

= Erfolg !!!

Carsten Nöthe

Immobilienmakler Tel.: 06172 - 8987 250 www.noethe-immobilien.de

Haus oder Wohnung geerbt doch was ist nun zu tun? Wer pflegt nun den Garten? Wer klärt die vielen Fragen? Wer räumt den Schnee und heizt das Haus, wer kümmert sich

um den Verkauf? Nutzen Sie unsere Kundenkartei für Ihren Verkaufserfolg! www.wm-immo.de

Wir kennen diese Aufgabe beschaffen alle Unterlagen, ermitteln den Verkaufswert, sprechen mit Bank und Versicherung, betreuen Haus und Garten, verhandeln mit Interessenten und bieten Ihnen Komplettlösungen.

Möchten Sie auch verkaufen oder vermieten?

Suchen auch Sie, wie viele andere, einen zu-

- gute Makler Oberursel oder

seriöse Makler Oberursel -

ADIVA

Weitere Angebote für Interessenten dringend gesucht!

www.wm-immo.de **Wolfgang Michel** 06172-680 990

VERMIETUNG

Kronberg-Oberhöchstadt 90-120 qm Büro mit 220 qm Service-/Lagerfläche zu ver-Tel.: 06173-68558 mieten.

Büro-/Lagerraum in Frdf-Köppern, ca. 35 m², ab sofort zu vermieten. Tel. 0176/ 10 32 10 29

Friedrichsdorf zentral. Hugenottenstraße: etablierte Ladenfläche, 84 m² VK + 10 m² Nutzfläche zu vermieten. Tel. 06172 / 597050

FRIEDRICHSDORF Dachgeschoss Gemütliche 2-Zi.-Whg. mit ca. 69m² Wfl zum 01.02.2013 zu vermieten. EBKÜ, TLB, Balkon, TG-Stellplatz. Zentrale Lage. KM inkl. TG-Stellpl. 700€ zzgl. NK u. Kaution. Dir. v. Eigt.! Tel.: 0172 - 68 44 075



BAD HOMBURG v. d. H. Erstbezug - 3 Zimmer

Aufzug - Tiefgarage, Euro 2.900,00/qm + Stellplatz 06175/7967313

VERKAUF

2. OG, 130 qm Wfl., 36 qm Terrasse, EBK,

Garni-Hotel + Wohnhaus, HG-Ober-Er-

lenbach, 1.066 qm Grdst., 604 qm Nutzfl.,

Hotel Bi. 1990. 32 Zi., Schwimmb./Sauna. etc.,

12 Pkw-Pl., gute Ausl., Wohnh., ca. 330 gm

Wfl., sanierungsbed., incl. Inventar, € 980.000,-

€ 199.000,- in Friedrichsdorf, Ortseing. Dillingen, 3 Zi., 75 qm, TGL-Bad, Laminat, Fußb.-Hzg., 1. OG, Balkon, EBK, nur 8 WE. 06172/74622 EURO Immobilien

IMMOBILIENANGEBOTE

Zum Knüllerpreis in Friedrichsdorf Burgholzhausen 3 Zi., 53 qm, 2. OG + DG, EBK, nur 9 WE, Gute Lage Wertgutachten, nur € 79.000,-06172/74622 EURO Immobilien

Anzeigen-Hotline 2 0 61 71/628 80

€ 259.000.-

VERKAUF

4,5-Zi.-ETW, Königstein-Johanniswald, Hotel + MFH + 2 kleine EFH, Friedrichsdorf-Köppern, 8 Doppelzimmer, Gaststätte, 5 Einzelgaragen, Hotelgarage mit 5 261 qm, Gaststätte: ca. 164 qm, Wohnfläche: ca. 394 qm, Grundstück: ca. 995 qm

GESUCHE

KÖNNEN SIE UNS HELFEN???

Wir suchen dringend für unsere vorgemerkten Kunden 2-5-Zi.-Whng. & Häuser (Miete & Kauf) im Erscheinungsgebiet der Zeitung. Rufen Sie uns umgehend an. Wir garantieren Ihnen fachliche Beratung und schnelle Vermittlung.

Ihr Spezialist für qualifizierte Immobilien im Vordertaunus

Telefon 069 - 24182960

SGI Immobilien – Lyoner Str. 20 – 60528 Frankfurt www.sgi-immobilien.de

Sie haben Probleme mit Ihrer Immobilie und Ihrer Bank? Sie stehen kurz vor oder schon in der Zwangsversteigerung? Sie wissen nicht, wie es weitergeht? Dann sprechen Sie mit uns! Wir helfen Ihnen garantiert weiter, auch bei bereits beantragter Insolvenz (Firma & Privat). Keine Vorkasse, keine Gebühren, wir arbeiten <u>nur</u> auf Erfolgsbasis.

GAY & PARTNER
Krisen- und Insolvenzmanagement bei Immobilien-Schieflagen
Hotline (069) 24 18 29 64 · E-Mail: info@immobilien-schieflagen.de

Immobilienangebote

Bad Homburg – € 109.000 Attraktive 2-Zi.-ETW* 1.OG in gepfl. Haus* helle 54m² Wfl.* EBK* Balkon* sofort frei!

Bad Homburg – € 135.000 Preiswerte 3-Zi.-ETW* helle 69m² Wfl.* 1.OG in kl. WA* Balkon* TGL-Bad* ruhig am Grünen!

Bad Homburg - € 159.000 Schicke 3-Zi.-ETW* ruhige Lage* Blick ins Grüne* helle 80m² Wfl.*

wertiges TGL-Bad* Log Bad Homburg – € 225.000 Große 3,5-Zi.-ETW* helle 90m² Wfl.*

Parkettboden* TGL-Bad* EBK* zentral*
Blick ins Grüne! Friedrichsdorf - € 275.000

Individuelle 4-Zi.-ETW* EG 100m² Wfl. + 26m² im ausgeb. UG* EBK* Terrasse* TG-Stellplatz!

ADLER / IMMOBILIEN adler-immobilien.de 06171. 58 400



STEINBACH AM TAUNUS Förderfähige Einfamilienhäuser in Frankfurt-Steinbach!

schon für € 429.000,-

Besuchen Sie unser Infocenter! Sonntags von 14 bis 16 Uhr Im Hessenring, Steinbach. Folgen Sie den Hinweispfeilen.

Telefon: www.wilma-wohnen.de





Brenninger Immobilien www.brenninger-immobilien.de Tel. 06172 688 143





Jugendberatung zeigt "Die Entbehrlichen"

Bad Homburg (hw). Als Beitrag zur bundesweiten Aktionswoche für Kinder aus suchtkranken Familien veranstaltet das Zentrum für Jugendberatung und Suchthilfe für den Hochtaunuskreis verschiedene kostenfreie Filmabende. In Bad Homburg findet ein Filmtag am Mittwoch, 13. Februar, um 18 Uhr im Stadtteil- und Familienzentrum am Heuchelbach, Dietigheimer Straße 24, statt. Gezeigt wird der preisgekrönte Spielfilm "Die Entbehrlichen" von Andreas Arnstedt. Der Film, der mit dem Max-Ophüls-Preis 2010 ausgezeichnet wurde, erzählt die wahre Geschichte eines elfjährigen Jungen, der sich durch seine alkoholkranken Eltern in einer dramatischen Situation befindet. Er beleuchtet verschiedene gesellschaftliche Aspekte zum Thema Alkohol und zeigt in eindrucksvoller Weise, mit welcher Überlebensstrategie der Junge sich zu schützen versucht.

Tipps für Werbung und Erscheinungsbild

Bad Homburg (hw). Das Unternehmerinnen Netzwerk Bad Homburg lädt in Zusammenarbeit mit der Kommunalen Frauenarbeit der Stadt am Donnerstag, 14. Februar, ab 19.30 Uhr im Familienzentrum am Heuchelbach, Dietigheimer Straße 24, zu einem Vortrag für alle Unternehmerinnen und Existenzgründerinnen ein. Vera Brosinger, Inhaberin der Werbeagentur Symbolog Integratives Marketing GmbH in Bad Homburg, und die Designerin Andrea Becker geben Tipps zur Logo- und Markenentwicklung, zur Geschäftsausstattung, zum Werbe- und Internetauftritt. Die Veranstaltung ist kostenlos und bietet darüber hinaus eine Chance das Unternehmerinnen-Netzwerk Bad Homburg und seine Arbeit kennenzulernen.

IQD-Qualitätsiegel dem RBS erneut verliehen

Bad Homburg (hw). Dem Rind'schen Bürgerstift (RBS) wurde zum sechsten Mal das "Qualitätssiegel für Pflegeheime" verliehen. Die umfangreichen Prüfungen durch das unabhängige Institut für Qualitätskennzeichnung von sozialen Dienstleistungen (IQD) dienen der transparenten Bewertung der Pflegequalität und der weiteren Dienstleistungen. Darüber hinaus hat die Einrichtung zum vierten Mal das Zusatzzertifikat "Besondere Betreuung von Menschen mit Demenz" erreicht. Die Betreuung von an Demenz erkrankten Bewohnern wird immer wichtiger, denn dieser Personenkreis wird kontinuierlich größer. Auch die Bewohner und Angehörigen seien mit der Betreuungsqualität im Haus außerordentlich zufrieden, bekam das Rind'sche Bürgerstift vom IQD-Geschäftsführer bestätigt. Dies zeigten sehr gute Ergebnisse der schriftlichen Befragung von Bewohnern und Angehörigen.

Jetzt anmelden für **Fahrt zum Kirchentag**

Hochtaunus (how). Unter dem Motto "Soviel ihr braucht" lädt die neu fusionierte evangelische Nordkirche an die Elbe ein. In der Zeit vom 1. bis 5. Mai findet in Hamburg der 34. Deutsche Evangelische Kirchentag statt. Das Evangelische Dekanat Hochtaunus bietet zusammen mit der Evangelischen Jugend eine Gruppenfahrt mit einem Bus für Jugendliche und Erwachsene an. Die Fahrt kostet für Erwachsene 180 Euro; Jugendliche erhalten einen Zuschuss vom Dekanat und können für 100 Euro zum Kirchentag mitfahren. Jugendliche werden in einer Schule untergebracht, Erwachsene ab 35 Jahren können ein Privatquartier beantragen. Für die Teilnahme kann Schulbefreiung möglich sein. Anmeldung bis zum 10. Februar unter Telefon 06172-308862 oder im Internet unter www.ev-jugend-hg.de.

Geschäftsleben

Mit dem Start ins zweite Schulhalbjahr können vom 1. Februar bis zum 31. März Kinder und Familien im KUMON-Lerncenter Bad Homburg, Brüningstraße 29, die KUMON-Methode kostenfrei testen. Die Förderung der individuellen Begabungen sowie die Vermittlung einer selbstständigen und entspannten Herangehensweise an neue Herausforderungen sind die Ziele der KUMON-Methode. Eltern können sich unverbindlich über die Methode und die Lernprogramme informieren und eine erste Einschätzung des aktuellen schulischen Wissensstands ihrer Kinder vornehmen lassen. Die individuellen Fähigkeiten der Kinder werden in den Fächern Englisch und Mathematik mit auf die Bedürfnisse des Kindes abgestimmten Lernmaterialien gefördert. Termine und persönliche Beratung bekommen Familien unter Tel. 06172-495088.

Med. Fußpflege Anmeldung unter 06172 - 2 62 99 / 0171 - 9 33 03 78 R. Pludra

Alles rund um das Klavier, Verkauf, Stimmungen und Reparaturen. www.pianoraida.de Oberursel 06171-55256

Kreuzfahrten!

Mittelmeer mit RoyalCaribbean Griechische Inseln & Türkei Reisen von Mai - Nov 2013





CruisePool - Bereits seit 11 Jahren erfolgreich!

www.cruisepool.com Telefon: **06173/323525** CruisePool GmbH & Co. KG Rudolf-Diesel Straße 20a 65760 Eschborn

WIR RÄUMEN ALLES!

Vom Stuhl bis zum gesamten Haushalt. Wir übernehmen für Sie: Haushaltsauflösungen, Wohnungsauflösungen, Entrümpelungen, Betriebsauflösungen, Kellerräumung, Demontagen und Entsorgungen

Zuverlässig & Fair BESLI Mobil: 0173 301 4433

Tel.: 06172-1010780 Fax: 1010781

Ein Service für die Leser der:

Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Herman van Veen

Marek Fis	Stadthalle		
28.02.13	30,00		
Chopiniade mit	Piotr Koscik		
•	Stadthalle		
01.03.13	21,00 bis 29,00		
Venedig und zurück	Alte Wache Oberstedten		
01.+02.03.13	16,40		
Mathias Richling	Stadthalle		
06.03.13	28,85 bis 40,35		
Dave Davis	Stadthalle		
08.03.13	30,00		
Michael Martin -	Stadthalle		
30 Jahre Abente	euer		
18.03.13	19,50		
Hiersein ist herrlich Duo Camillo			

OBERURSEL

Ali	re wacne ubersteaten
21.03.13	16,40
Der alte Mann und das M	eer Stadhalle
22.03.13	14,00 bis 23,00
Steiners's Theaterstadl	
Jubiläumstournee 2013	Stadthalle
06.04.13	28,90 bis 36,90
Höhner 4.0 - Die Jubiläur	nstour Stadthalle
14.04.13	34,90 bis 42,90
Kollaboration	Stadhalle
25.04.13	14.00 bis 23.00

Jürgen von der Lippe Stadthalle 05.05.13 Markus Krebs Stadthalle 29.05.13 30.00 **Rolf Miller** Stadthalle

KRONBERG & KÖNIGSTEIN

30.00

14. Oldie Fasching

Maddin Schneider

18.01.14

Haus Altkönig Oberhöchstadt 09.02.13 12,40 BAD HOMBURG

nuuuni Jennoluoi	Kullicului		
1.02.13	26,55 bis 31,15		
asperle und die gestohlenen Ostereier			
	Alte Wache Oberstedten		
7.03.13	10,60		
rühlingserwachen	Kronenhof		
521.04.13	20,80 + 24,10		
Glenn Miller Orchestra	Kurtheater		
0.04.13	33,50 bis 43,00		
Ben Becker Band	Kurtheater		
06.06.13	49,75 bis 53,15		
Große Verdi-Gala	Kurtheater		
1 0/ 10	10.00 . 00.00		

KINDER! KINDER! Kinder & Jugendtheater Frankfurt

litus Forum Nordweststadt 16.02. -0 9.05.13 Erwachsene 16,75 / Kinder 6,75 10. Kinderliedermacherfestival Alte Oper Papageno Theater Ffm Pinoccio 01.-17.02.13 13,55 bis 16,55 Kleiner König Kalle Wirsch

Papageno Theater Ffm 22.02.-16.03.13 13,55 bis 16,55 Der Sängerkrieg der Heidehasen

Papageno Theater Ffm 08.-16.03.13 13,55 bis 16,55 EDANKELIDT & LIMCERLING

FRAINKFUKI	& UMGEBUNG
Das andalusische Mirak	cel Die Komödie Ffm
18.0110.03.13	32,45 + 34.65
Fettes Schwein	Fritz Remond Theater Ffm
01.0203.03.13	19,15 bis 31,25
Wie Zeronnen so Gew	vonnen Volkstheater Ffm
03.0223.03.13	20,55 bis 28,55
Datar Vraus O Dand	Iahrhundorthallo UÖ

09.02.13 44,90 bis 68,90/Ki. ermä. Helge Schneider Band Alte Oper

32,30 bis 48,90

	CHOPINIADE
-	Traditionelles Konzert zum Geburtstag von Fryderyk Chopin als kultureller Beitrag zur deutsch-polnischen Verständigung und Freundschaft
	Piotr Kościk, Polen
	1. März 2013
	Stadthalle Oberursel
-	
-	
-	
	A 44 A
-	
	13
-	
	Veranstalter: Chopin Gasellschaft Liunus e.V.
	zusammen mit KSfØ
-	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·

Dein ist mein ganzes Herz Operetten-Gala

43,00 bis 75,50

Alte Onei

Fluch der Karibik

14.+15.02.13

17.02.13

	Alfe Uper
7.02.13	31,50 bis 74,50
Ronan Keating 7.02.13	Jahrhundethalle HÖ 48,25 bis 59,75
Kaya Yanar 23.02.13	Fraport Arena Ffm 32,30
Pur 14.02.13	Festhalle Ffm 49,99 bis 62,64
Swan Lake Reloaded 15.–10.03.13	Jahrhunderthalle Hö 35,50 bis 60,50
Max Raabe & Palast Orch 2.+13.0313	ester Alte Oper 49,90 bis 68,00
(astelruther Spatzen 30 J	ahre - Live
3.03.13	Jahrhunderthalle HÖ 37,50 bis 59,90
Massachusetts - Das Bee C	
4.03.13	Jahrhunderthalle HÖ 39,90 bis 69,90
Caro Emerald 5.03.13	Alte Oper 30,80 bis 48,05
Die Schlagerhits des Jahre 6.03.13	42,35 bis 61,90
The Ten Tenors Tour 2013 7.03.13	Jahrhunderthalle HÖ 32,90 bis 52,70
Hans Klok 8.03.13 39,20 bis 66,70,	Jahrhunderthalle HÖ /erm. Kinder+Schüler
hadowland 20. – 23.03.13	Jahrhunderthalle HÖ 37,50 bis 67,50
Rock the Ballet 16.—31.03.13	Alte Oper 42,00 bis 65,00
l Divo 10.03.13	Festhalle Ffm 37,35 bis 72,55
Apassionata 13.+24.03.13	Festhalle Ffm 38,95 bis 78,95
il Wayne 16.03.13	Festhalle Ffm 52,50 + 66,90
The Rat Pack 12.–07.04.13	Alte Oper 31,50 bis 70,50
lustin Bieber 13.04.13	Festhalle Ffm 77,80 bis 110,00
Cats - Das Original 19.04. — 09.05.13	Cats-Theaterzelt Ffm 25,90 bis 106,40
Anne-Sophie Mutter 1.04.13	Alte Oper 56,00 bis 154,20
Die schönsten Opernchöre 3.04.13	Alte Oper 54,00 bis 81,00
stephan Sulke 3.04.13	Alte Oper 30,50 + 35,50
eona Lewis 6.04.13	Jahrhunderthalle HÖ 49,55 bis 73,55
Jnheilig 20.04.13	Festhalle Ffm 42,70 bis 59,50
Das Frühlingsfest 2013 21.04.13	Jahrhunderthalle HÖ 39,90 bis 72,00
Rolando Villazon 25.04.13	Alte Oper 70,00 bis 143,00
Meat Loaf 25.04.13	Festhalle Ffm 62,50 bis 85,50

The Australien Pink Floyd Sho	w Jahrhunderthalle HÖ
28. + 29.04.13	42,25 bis 53,75
Eros Ramazzotti	Festhalle Ffm
04.05.13	63,50 bis 79,60
Roger Hodgson	Alte Oper
07.05.13	41,00 bis 79,00
Paul Panzer	Jahrhunderthalle HÖ
11.05.13	29,95
Burgfestspiele Bad Vilbel 20	13 Bad Vilbel
11.0508.09.13	
James Last - The Last Tour	2013 Festhalle Ffm
11.05.13	57,00 bis 82,50
Grüne Soße Festival 2013	Roßmarkt Ffm
11.–18.05.13	43,60 bis 54,80
Chris de Burgh	Jahrhunderthalle HÖ
16.05.13 Zusatzkonzert 17.05.1	3 44,90 bis 95,50
Cecilia Bartoli	Alte Oper
29.05.13	30,50 bis 113,50
Alicia Keys	Festhalle Ffm
04.06.13	67,90 bis 90,90
Rock am Ring	Nürburgring
0709.06.13	163,50
Helene Fischer	Mainz
12.06.13	49,90 bis 71,90
Mark Knopfler	Festhalle Ffm
18.06.13	65,45 bis 81,55
Vings of Loop	Fassballa Ffina

Kings of Leon Festhalle Ffm 19.06.13 69,65 bis 75,15 Hessentags Party-Nacht Hessentag Kassel 19.06.13 Unheilig Hessentaa Kassel 21.06.13 42,10 Just White! Die Megaparty ganz in weiß 22.06.13 Die Ärzte - Ärztivals 2013 Hessentag Kassel 23.06.13

Tanguera Tango Musical Alte Oper 26.-30.06.13 18,50 bis 70,50 Elton John Open Air, Mainz 48,50 bis 117,00 06.07.13 **Aguanario** 15,35 bis 59,75 Roger Waters "The Wall" Commerzbank Arena 81,05 bis 236,30

Mayumana The Show Revolution

	Jahrhunderthalle Hö
29.0801.09.13	37,50 bis 67,50
Andreas Gabalier	Jahrhunderthalle HÖ
05.10.13	39,90 Stehplätze
Rainhard Fendrich	Alte Oper
18.10.13	47,05 + 56,25

Musikantonstadl mit Andy Por

MUSIKANTENSTAAI MIT ANAY	borg
	Jahrhunderthalle HÖ
18.10.13	50,20 bis 70,90
Quidam Cirque du Soleil	Festhalle Ffm
30.10 03.11.13	45,55 bis 96,15
The BossHoss	Jahrhunderthalle HÖ
01.11.13	43,90 Stehplätze
Patricia Kaas Zusatzshow	Alte Oper
12.11.13	60,95 bis 95,45
Lord of the Dance	Jahrhunderthalle HÖ
09.11.13	45,40 bis 88,90
HR4 Schlagerparade	Festhalle Ffm
01.12.13	37,00 bis 67,00
Joja Wendt	Alte Oper
04.12.13	32,00 bis 49,00
Night of the Proms	Festhalle Ffm
6.+7.12.13	43,00 bis 77,50

Festhalle Ffm 71,00 bis 85,00
Festhalle Ffm 36,75 bis 47,10
Alte Oper 37,90 bis 76,50

Versand-Service!

Beim OK-Service haben Sie immer gute Karten! Tel.: 0 61 71/58 72 99 · Fax: 6 93 66 7 · info@ok-service.net Kumeliusstraße 8, Oberursel/Ts. · Mo. bis Fr. 9.00 –18.30 Uhr, Sa. 9.00 –14.00 Uhr